

WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

» 63 JOBANGEBOTE ! SEITE: 18 - 21

10. NOVEMBER 2021

WOCHE 45
SI/AUFLAGE 33.558
GESAMTAUFLAGE 86.319
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:

4.000 Bäume für gesunde Luft gepflanzt Seite 8
Auftakt im Prozess des Scheffelhallen-Brands Seite 17
Mehr Frauenpower im Handwerk Seite 18
Hingucker bei Edelstahl Bacher in Stockach Seite 22
Turn-Spektakel in Singens Münchriedhalle Seite 23

ZUR SACHE



Unverantwortlich

»Das ist kriminell, das ist Rufmord.« Die Empörung in der Hilzinger Arztpraxis Dörflinger ist groß und berechtigt. Impfverweigerer hatten Stempel und Unterschriften der Praxis im Impfpass gefälscht, um zusammen mit dem Personalausweis digitale Corona-Impf-Zertifikate in Apotheken zu ergaunern. Es war aufmerksamen Apothekern zu verdanken, dass der Schwindel aufflog. Dr. Klaus Dörflinger und seine Frau Petra erstatteten umgehend Anzeige bei der Polizei, nachdem weitere gefälschte Impfpässe aufgetaucht waren. Dass wahrscheinlich noch mehrere Fälschungen im Umlauf sind, sei zu befürchten, so Petra Dörflinger. Für sie ist es unverantwortlich, mit gefälschtem Impfzertifikat ungeimpft in Urlaub zu fahren oder ins Restaurant zu gehen und dadurch seine Mitmenschen zu gefährden. Auch von Seiten des Polizeipräsidiums Konstanz ist dieses Vorgehen alles andere als ein Kavaliersdelikt, sondern ein Straftatbestand, der geahndet werde.

Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

Aus der Region

Wenn es kaum noch zum Leben reicht ...

VdK-Präsidentin Verena Bentele für mehr soziale Gerechtigkeit / von Ute Mucha

Verena Bentele nimmt im Wochenblatt gesprochen kein Blatt vor den Mund. Die Präsidentin des Sozialverbandes VdK bohrt mit dem Finger in den Wunden von sozialer Ungerechtigkeit und Benachteiligung. Sie kritisiert: »Die Bundesregierung schaut zu, wie sich für viele Menschen Armut immer weiter verfestigt.« Und dies gefährde den sozialen Zusammenhalt.

Seit 2018 ist **Verena Bentele** Präsidentin des VdK Deutschland, des größten deutschen Sozialverbands, der sich für die Interessen seiner über zwei Millionen Mitglieder in der Renten-, Pflege-, Gesundheits- und Behindertenpolitik einsetzt. Benteles Ziel: mehr soziale Gerechtigkeit, Solidarität und Chancengleichheit im Land. Die 39-Jährige ist in der Region keine Unbekannte. Als gefragte Referentin und Buchautorin sprach sie bei Veranstaltungen in Singen und Engen über Vertrauen, Kommunikation und Teamarbeit. Bentele, durch eine Erbkrankheit von Geburt an blind, ist bekannt geworden als erfolg-

reiche Sportlerin. Sie war mehrfache Goldmedaillengewinnerin der Paralympics und Weltmeisterin im Biathlon und im Skilanglauf. Von 2014 bis 2018 war die 39-Jährige die erste Behindertenbeauftragte der Bundesregierung, die selbst ein Handicap hat. In ihrer Funktion als VdK-Präsidentin bezieht sie zur aktuellen Entwicklung mit zunehmender Teuerung für Miete, Energie, Lebensmittel und Dienstleistungen klar Stellung und erklärte gegenüber dem Wochenblatt: »Die Lebenshaltungskosten steigen so stark, dass das Nettoeinkommen bei vielen Menschen kaum noch zum Leben reicht. Besonders

Jeder 4. Mieter in Deutschland gilt einem Medienbericht zur Folge als armutsgefährdet!«
Quelle: Bericht: ntv.de

schwer haben es Geringverdiener oder Grundsicherungsempfänger. Gerade Menschen mit kleinem Geldbeutel brauchen mehr Unterstützung. Die Politiker müssen endlich die Rahmenbedingungen dafür schaffen, dass alle die Kosten für

Wohnen, Strom, Heizen und gesundes Essen aufbringen können. Mehr Sozialwohnungen und Instrumente, die Miet-

Daseinsvorsorge bezeichnet die staatliche Aufgabe, Güter und Leistungen bereitzustellen, die für ein menschliches Dasein notwendig sind. Dies umfasst u. a. Energie- und Wasserversorgung, Verkehrsleistungen, Telekommunikation, Rundfunk, Straßenreinigung sowie Abwasser- und Müllentsorgung.
Gemäß Quelle: bpb

steigerungen begrenzen, wären ein wichtiger Schritt. Angesichts der steigenden Energiekosten braucht es für Einkommensschwache einen sozialen Ausgleich: Die versprochenen Erleichterungen bei den Strompreisen reichen bei Weitem nicht aus. Damit frische, gesunde Lebensmittel bezahlbar bleiben, sollte die Mehrwertsteuer darauf entfallen. Und die

Kosten für eine nachhaltige Klima- und Umweltpolitik dürfen nicht den Armen aufgebürdet werden.« Damit spricht sie ein Thema an, das zur ursprünglichen Bedeutung der Daseinsvorsorge zählt. Zwar stehen Wohnungen, Energie und Lebensmittel zur Verfügung, aber viele sozial Schwache können sich diese nicht mehr leisten. Verena Bentele schrieb dazu bereits Anfang des Jahres: »Schon vor der Corona-Pandemie konnten zwei Millionen Menschen nicht richtig heizen, weil das Geld nicht reichte. Gleichzeitig steigen die Energiepreise so stark an wie seit zehn Jahren nicht mehr, sodass immer mehr Haushalte Probleme bekommen, ihre Stromkosten zu bezahlen.«

Preissteigerung für ausgewählte Waren und Dienstleistungen im September 2021 (gegenüber Vorjahresmonat)

Heizöl, Kraftstoffe	34,8 %
Verkehr	10,8 %
Gemüse	9,2 %
Strom, Gas und andere Betriebsstoffe	7,5 %
Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke	4,8 %

Quelle: Statista 2021

Aus der Region

Ab Seite 25: Gesundheit und Verantwortung für sich selbst

Ohne sie hat Geld, Reichtum oder Macht keine Bedeutung. Ohne sie hat Ansehen, Status oder Schönheit keine Bedeutung. Ohne Gesundheit verliert so ziemlich alles an Bedeutung. Sich die eigene Gesundheit zu erhalten, liegt aber größtenteils in der Verantwortung eines jeden Individuums. Dies kann unter anderem durch körperliche Bewegung, regelmäßige Vorsorgeuntersuchungen oder gar notwendige Operationen gewährleistet werden. Dabei spielt das Alter keine Rolle – Jung

und Alt können auf unterschiedlichste Weise betroffen sein. Die Generation 60+ kann sich zum Beispiel durch kontinuierliches Bewegungstraining für den Alltag fit halten. Auch junge Menschen können von täglichen Rückenschmerzen betroffen sein und etwas dagegen tun. Andere wiederum – unabhängig vom Alter – benötigen Unterstützung durch medizinische Hilfsmittel. Und die Zahngesundheit oder die Fähigkeit zu Sehen sollte altersunabhängig eine Rolle spielen. **In unse-**

rer Sonderbeilage »Jeder ist für seine Gesundheit selbst verantwortlich« kommen deshalb unterschiedliche Spezialisten aus den verschiedensten Gesundheitsbereichen zu Wort. Jeder einzelne von ihnen möchte Menschen, die Hilfe auf die unterschiedlichste Weise benötigen, durch sein Spezialgebiet unterstützen. Und eine Aussage kann jeder einzelne von ihnen bestätigen: Nur wer den Willen hat, für sich selbst und seine eigene Gesundheit einzustehen, kann etwas bewirken. K. Reih

- Anzeigen -

Letzte Meldung

Ein Besucher pro Patient

Die aktuellen Corona-Zahlen im Landkreis Konstanz sind weiter besorgniserregend: Aktuell gibt es **722 infizierte Personen**, in den letzten 24 Stunden wurden weitere 126 positiv getestet, der Inzidenzwert liegt bei 190,3 und 356 (+9) Personen sind auf Intensivstationen. Bei 390 tritt die Alarmstufe mit weiteren Einschränkungen in Kraft. Angesichts der stark steigenden Corona-Infektionszahlen im Land wird in den Akutkliniken des GLKN ab Donnerstag, 11. November 2021, wieder die 1-1-1-Besucherregelung eingeführt. Das bedeutet: Pro Patient ist pro Tag nur noch ein

Besucher zulässig. Ungeimpfte Besucher müssen zudem ein negatives PCR Testergebnis (nicht älter als 48 Stunden), an der Eingangskontrolle vorweisen. Das Tragen einer FFP2-Maske auch im Krankenzimmer ist bei Besuchern vorgeschrieben. »Zum Schutz der Patienten und unserer Mitarbeiter sehen wir uns leider dazu gezwungen, die Regelungen für Besuche wieder zu verschärfen«, erklärt **Bernd Sieber**, Vorsitzender der Geschäftsführung. Ambulante Untersuchungstermine können weiterhin (mit FFP2-Maske) wahr genommen werden. mu

Region

SICHERHEIT ZU HAUSE

Die Sicherheit eines Zuhauses kann durch eine fehlende Kleinigkeit explizit gefährdet sein. Besonders für ältere Menschen oder nach Operationen.

Wie man schnell und unkompliziert Abhilfe schaffen kann und was die Politik tun sollte, lesen Sie auf **Seite 7**.

DAS NEUE STELLEN-PORTAL:

jobs.wochenblatt.net

- Für alle, die es digital lieber mögen ...

WOCHENBLATT

Region

WASWANNWO

Die Kultur kommt wieder richtig in Fahrt. Theater, Konzerte, Musicals, Tanzaufführungen oder Ausstellungen laden in der Region ein und auch die erste Weihnachtsevents klopfen an um der Adventszeit Glanz zu verleihen: zum Beispiel das Familienstück »Wunschpunsch« im Theater Konstanz ab Sonntag. Mehr auf **Seite 23/24**.

Unsere Produkte:

- Rollläden
- Markisen
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Reparaturservice
- Fensterläden
- Terrassenüberdachung
- Motorisierung

Unser Team freut sich auf Ihren Besuch!

Josef-Schüttler-Straße 6 · 78224 Singen
Telefon 0 77 31/18 97 99-0
info@reck-sonnenschutz.de
www.reck-sonnenschutz.de

Suedmobile GmbH

In Singen und Radolfzell

07731-50 51 00 / 07732-99 75 10
www.suedmobile.de · info@suedmobile.de

...wieder einige e-Fahrzeuge direkt ab Lager!

Jetzt Kfz eV6 Probefahren!

- Anzeigen -

Handwerkstradition
seit 1907

WOCHENSCHAU



von Oliver Fiedler und Ute Mucha

Explosiv: Für Aufregung und Staus sorgte eine verdächtige Ladung mit Sprengstoff, die am Mittwochabend bei einer Autokontrolle am Zoll Thayngen gefunden wurde. Aus Sicherheitsgründen wurde der Bereich um den Grenzübergang Bietingen/Thayngen gleich großräumig abgesperrt und geräumt. Die Schweizer Bundesanwaltschaft mit der Kantonspolizei Schaffhausen und fedpo übernahmen die Ermittlungen, auch ein ferngesteuerter Roboter war im Einsatz. Am Donnerstagmittag war der Grenzübergang wieder geöffnet und die Staus lösten sich auf. Von einem terroristischen Hintergrund wurde nicht ausgegangen – der Sprengstoff sei wohl eher für die Sprengung von Bankautomaten vorgesehen, wurde vermutet.



swb-Bild: of

Kuchen kann doch ein Stück weit die Welt retten. Zumindest die mancher SeniorInnen. Die Singener Wochenmarkt-Besucher und die in Konstanz-Petershausen kennen das **Projekt »besterkuchen.de«** von **Angelika Eger (li.)** schon. Die Radolfzeller Marktbesucher werden bald auch süß beglückt und am Stammsitz des »Social Start-Up« in der Gottmadinger Bahnhofstraße soll bald noch ein **»Bio Stehcafé«** dazu kommen. Auf dem Singener Martinimarkt gab es viele neue Fans für die Idee: **SeniorInnen** sind dort als **fleißige BäckerInnen** gefragt als **Mittel gegen Altersarmut** oder **Einsamkeit**. »Was ist schöner als die Erinnerung an unbeschwerte Wochenenden bei Oma«, sagt Angelika Eger.



swb-Bild: KSV Gottmadingen

Goldmädchen: Die Gottmadinger **Ringerin Chiara Hirt** konnte beim 15. internationalen Turnier der Juniorinnen in Berlin

den **1. Platz** erringen. Sie setzte sich in der Klasse bis 62 kg gegen zwölf Konkurrentinnen durch, darunter die amtierende Schweizer Meisterin Miriam Lötscher und die Deutsche Meisterin Luisa Scheel.



swb-Bild: FFW Gottmadingen

Kurios: Das hätte schlimmer ausgehen können: Direkt in der Schaufensterfront eines Fliesenfachgeschäftes in der Zeppelinstraße endete am Samstagmittag die Fahrt eines PKW in Gottmadingen. Er kam aus noch nicht bekannten Gründen von der Fahrbahn ab, überquerte eine Grünfläche und kam kurz vor der Verkaufstheke des Geschäfts zum Stehen. Mehrere Mitarbeiter wurden dadurch leicht verletzt, an dem Auto entstand Totalschaden. Polizei und Feuerwehr waren vor Ort und das THW sicherte das Gebäude gegen unbefugtes Betreten.



swb-Bild: privat

Weltmeisterlich: Mit sechs Weltmeistertiteln kehrten die jungen KämpferInnen des Thai-Box-Clubs Singen von der XFC WM in Rom zurück. **Julia Gert** holte sich **drei WM-Titel** im Muay-Thai, K-1 und im Kickboxen. Auch **Sarah Schäfer** gewann **all ihre Kämpfe**, sie jubelte im Muay-Thai und im Lightcontact über Gold. **Alex Denisuk** erkämpfte sich den **1. Platz** im K-1 und den **Vizeweltmeistertitel** im Muay-Thai. Zudem gewannen **Julja Ilchner, Anna Heck, Selim Schramm, Timo Schmidt** und **Ernes Kurti** in unterschiedlichen Klassen Vizeweltmeistertitel sowie sehr gute dritte Plätze. Trainer Ralf Hasenohr ist sehr stolz auf die Leistungen seiner Schützlinge. Lob bekamen die Singener Thai-Boxer auch von den Rektoren ihrer Schulen. Im Bild die NachwuchskämpferInnen, Trainer und RektorInnen.

Singen

Comeback als Besuchermagnet

Da rieben sich selbst die Organisatoren voller Bewunderung die Augen. »Angesichts der aktuellen Lage und der auch etwas vagen Wetteraussichten konnten wir nur schwer einschätzen, was dieser Tag uns bringen wird«, sagten **Claudia Kessler-Franzen** und **Silke Hirt** von Singen aktiv bei ihrem Rundgang durch die Stadt zwischen **Martinimarkt und verkaufsoffenem Sonntag** in der Stadt. Was sie dort sahen und auch an Rückmeldungen bekamen, übertraf freilich alle Erwartungen.

von Oliver Fiedler

Singen feierte sein Comeback als Besuchermagnet mit einem erstklassigen Auftritt. Schon vor der Eröffnung des Martinmarkts am späten Vormittag gab es viele Besucher bei den Aufbauarbeiten. Und dann strömten die Menschen nach Singen, auch aus der weiteren Umgebung. Schnell war der Rathausplatz dicht bevölkert, die Menschen wollten sich treffen, die unbeschwerte Atmosphäre der Open-Air-Veranstaltung genießen, und es war fast so eng wie schon in den früheren Jahren vor der Zwangspause im letzten Jahr. Die Kunsthandwerker freilich spürten schon noch eine gewisse Zurückhaltung der Kunden. Die Schlangen vor den Mitmach-Angeboten zeigten, dass Unternehmungslust vor allem auch beim Familienausflug Geduld benötigte. Die war auch am eigens für den Marktsonntag eingerichteten Impftag im Rathaus nötig. Auch der wurde von Anfang an rege genutzt, reger auch, als es die Anbieter des Gesundheitsverbundes mit ihrem Impfteam erwarteten. Deshalb waren hier längere Wartezeiten nötig. Rund 300 Personen kamen hier dann immerhin zur Erst-, Zweit- oder gar Drittimpfung.

Viel Andrang in der Innenstadt

Der Andrang setzte sich in die Singener Innenstadt fort. Von der Nähe zum Marktareal am Rathaus profitierte da besonders die Scheffelstraße mit einem hohen Publikumsaufkommen, das sich auch bis in die Läden fortsetzte. Besonders in der August-Ruf-Straße war der Andrang groß und dort zeigte der Blick in die Geschäfte, dass die Menschen die aktuellen Angebote in Augenschein nahmen. Musik, sogar von Dudelsackspielern, sorgte für das akustische Ambiente. »Es kamen viele Leute in unser



Voller Marktplatz, volle Innenstadt. Das Traumwetter am Sonntag hatte den Singener Martinimarkt zusätzlich beflügelt. Das Ziel, nach zwei Jahren Pause wieder für eine »neue Normalität« mit dem verkaufsoffenen Sonntag zu sorgen, wurde erreicht.

swb-Bild: of

Geschäft, und so war es auch gedacht, denn aus Erfahrung wissen wir, das solche Sonntage von den Kunden zum Schnuppern genutzt werden und sie später zielgerichtet nochmal kommen. Es war schon schön, Singen in diesem Ausmaß wieder als Treffpunkt zu erleben und wir sind deshalb zufrieden«, so **Thomas Kornmayer** vom **Modehaus Heikorn** auf Nachfrage mit seiner Bilanz. Und auch im Cano herrschte ein starker Andrang, wahrscheinlich der stärkste seit der Eröffnung überhaupt. Auch dort wurde mit auf ein Anima-



tionsprogramm gesetzt. »Der Sonntag war eine tolle Sache und wir haben eine optimale Kundenresonanz bekommen«, freute sich **Reiner Wöhrstein** vom **Fotofachgeschäft** im Cano. Und: »Die Frequenz war bei uns gegenüber dem alten Standort um ein mehrfaches höher.« Das Geschäft war ja von der oberen August-Ruf-Straße ins neue Cano umgezogen. Volle Parkplätze konnte man auch im Singener Süden erleben. Das »Braun Möbelcenter« mit seinem Weihnachtsmarkt war ein

richtiger Magnet wie schon in den Vorjahren gewesen, die Fachmärkte, aber auch diverse Küchenstudios hatten hier zum entspannten Besuch eingeladen. Die Auswertung der Kennzeichen in den voll besetzten Parkhäusern, aber auch auf den bis auf den letzten Platz gefüllten Parklätzen, zum Beispiel auf dem Festplatz, zeigten, dass die Anzugskraft der Hohenzielmietropole ungebrochen ist. Gerade Schweizer Kennzeichen und solche aus den Nachbarlandkreisen, waren recht stattlich vertreten.

Mehr Bilder gibt es unter [wochenblatt.link/martini21](http://www.wochenblatt.link/martini21)



- Anzeige -

5€-Gutschein für ein **cewe-Fotobuch** WOERCFB2020

DEIN RABATT-CODE

mein **cewe** fotobuch

Ihre Bilder von zu Hause online bestellen!

Wöhrstein

UND SO EINFACH GEHTS:

Laden Sie unsere kostenlose Bestellsoftware herunter: www.foto-woehrstein.de/bilderservice/

Installieren Sie die Bestellsoftware auf Ihrem Computer oder Smartphone/Tablet.

Bestellen Sie Ihre Produkte und holen Sie diese bei uns im Ladenlokal ab oder **lassen Sie sich diese bequem nach Hause senden.**

FOTO STUDIO wöhrstein

Foto Wöhrstein OHG • Bahnhofstr. 29
CANO Shopping Center Singen (UG)
78224 Singen • Tel. +49 (0) 7731 / 69 888
E-Mail: info@foto-woehrstein.de

- bezahlter Inhalt -

öffentliche Termine

Versammlung GEB KiTa: Am Dienstag, den 23.11.2021, veranstaltet der Singener GEB KiTa ab 19.30 Uhr seine Jahreshauptversammlung. Aufgrund der aktuellen Situation auch dieses Jahr digital. Eltern, Elternbeiräte, Delegierte und Interessierte sind herzlich eingeladen. Um Anmeldung wird gebeten unter info@geb-singen.de. Der Link zur Veranstaltung verschickt. Hauptthema der Versammlung: Das Konzept »Familienberatung an den Kindertageseinrichtungen« wird vorgestellt. Außerdem Wahl des neuen Vorstandes.

Schnupperkurs beim »DRK«: zur allgem. Fitness- und Gesundheits-Prävention (ab 50 J.) a. d. Bereich des Taiji//Quigong-Systems. Leicht, locker und dynamisch, dabei sehr effektiv. Atemtherapie, Rücken- und Gelenkbeweglichkeit für jeden, der präventiv etwas für sich tun will. Ab Dienstag, 9. Nov. 21, von 18.00 - 19.15 Uhr zum einmaligen Preis von 10 Euro im DRK-Heim, Hauptstr. 29 in Singen. Bei Rückfragen gerne unter Tel. 07731/65700.

Das DRK Singen bietet wöchentl. Yoga f. d. Rücken in der Waldeckschule (Aula) in Singen an. Termin: dienstags 15 - 19 Uhr. Rückfragen: Tel. 07731/65700.

Tengen-Watterdingen

Diebe klauten einen Pflug

In der Nacht von Samstag auf Sonntag haben Diebe aus einer Halle für landwirtschaftliche Fahrzeuge »Im Breitenplatz« einen Pflug im Wert von mehreren tausend Euro gestohlen. Der Pflug ist Baujahr 2003, etwa sechs Meter lang, besitzt fünf Schar und wiegt rund zwei Tonnen. Hinweise zum Diebstahl nimmt die Singener Polizei unter der Telefonnummer 07731/888-0 entgegen. Pressemeldung

Singen

Winterwelten und ein Abba-Revival

Letztes Jahr musste es ausfallen wie so vieles, doch die digitale Version des Benefiz-Anlasses war freilich die bisher finanziell erfolgreichste, gestand Organisator **Helmut Assfalg** zur Begrüßung seines 41. Benefizkonzerts zugunsten des Kinderheims Peter und Paul am Sonntagabend. »Aber wir wollen einfach spielen«, machte er deutlich.

von Oliver Fiedler

Und dieses Jahr, in der immer noch nicht ausgestandenen Krise, wurde ein ganz besonderes Konzert daraus. Denn in der Skylounge des MAC wurde ein neuer exklusiver Rahmen gefunden. Dieses 41. Konzert von

Gailingen

Gemeinschaft für kleine und große Helden

Mit einem neuen Erscheinungsbild, einem neuen Logo, einer überarbeiteten und modernisierten Website sowie einer Social-Media-Präsenz feierte der Förderverein des Hegau-Jugendwerkes am vergangenen Freitag sein 20-jähriges Jubiläum.

von Achim Holzmann

Künftig sollen mit digitalen Kanälen neue Zielgruppen angesprochen werden und eine neue Spendenkampagne soll die »Helden« des Jugendwerkes in den Mittelpunkt stellen. Der neue Auftritt unterstützt das »gute Tun des Vereins« und spiegelt ihn authentisch nach außen. Zum Festakt in der Turnhalle der Institution kamen rund siebzig Gäste. Musikalisch umrahmte ein Streicherensemble der Jugendmusikschule Westlicher Hegau. Ein neues Design, das neue Leitbild und die neue Namensgebung des Fördervereins zeigen, wohin sich der Verein künftig bewegen will und wofür er steht. So zeigt das neue Vereinslogo alle Maßnahmen, die den Förderverein maßgeblich prägen. Der neunjährige Max und der dreizehnjährige Tim, beide Patienten vom Jugendwerk, die wie die neunzehnjährige Celin die neue Imagebrochure mitprägten, enthüllten beim Festakt das neue Emblem. Das Logo zeigt eine steigende und aufgehende Sonne, die den Weg der Betroffenen charakterisiert, sowie den Slogan »Hegauhelden«. Mit »Hegauhelden« sind die Patienten gemeint, die sich mit



Die neuen »Hegauhelden«, hintere Reihe von links: Ina Rathje (Geschäftsführerin Hegauhelden), Dr. Corinna Kiewewalter (Hegau-Jugendwerk), Karin Brombacher (Mediendesign), Heinz Brennenstuhl (1. Vorsitzender) und die Verwaltungsdirektorin vom Hegau-Jugendwerk Barbara Martetschläger. Vordere Reihe von links: die neunzehnjährige Celin, der neunjährige Max und der dreizehnjährige Tim, die die neue Imagebrochure entscheidend mitprägten.

Mut, Kraft und Willen nach ihrem Schicksalsschlag zurück ins Leben kämpfen. Helden sind die Mitarbeiter des Jugendwerkes, die ihre Patienten geduldig begleiten und für jeden noch so kleinen Behandlungserfolg dankbar sind. Helden sind aber auch die Unterstützer des Jugendwerkes, die mit ihren Sach- und Geldspenden sowie mit ihrer geschenkten Zeit die Arbeit des Jugendwerkes bereichern. Diese emotionale, professionelle und seriöse Kampagne soll künftig viel Optimismus verbreiten. In erster Linie geht es darum Hoffnung und Mut zu spenden. In seiner Begrüßungsansprache

blickte der erste Vorsitzende des Vereins »Hegauhelden«, **Heinz Brennenstuhl**, auf das 20-jährige Bestehen des Fördervereins zurück. Brennenstuhl erwähnte: »In den letzten 20 Jahren hat sich aus der Idee, einen Förderverein fürs Hegau-Jugendwerk ins Leben zu rufen, etwas Großartiges entwickelt«. Weiter sprach er von einer starken Gemeinschaft, die für kleine und große Helden im Hegau-Jugendwerk etwas Gutes tun und fügte an: »Das Jubiläum soll innehalten, aber auch aufzeigen, was der Förderverein alles ermöglicht.« Die Verwaltungsdirektorin des Hegau-Jugendwerkes, **Barbara**

Martetschläger, würdigte die wertvolle Arbeit des Fördervereins. Sie sagte: »Durch den Förderverein werden Dinge ermöglicht, die wir aus unserem Budget gar nicht stemmen könnten.« Sie fuhr fort: »Durch die Unterstützung des Fördervereins schaffen wir es, nicht nur dem ökonomischen Druck standzuhalten, sondern den Spirit und das, was das Jugendwerk ausmacht, künftig am Leben zu erhalten.« Auf Initiative des Fördervereins wurde zum Beispiel auf einer Station ein Rückzugsort für die Eltern der Patienten eingerichtet«. Danach präsentierte **Karin**

Brombacher vom gleichnamigen Konstanzer Büro für Mediendesign das neue Erscheinungsbild und die Chefärztin vom Hegau-Jugendwerk, **Dr. Corinna Kiewewalter**, referierte zu den künftigen Visionen und Strategien der Rehaklinik. Zum Abschluss der Feierlichkeiten dankte die Geschäftsführerin des »Hegauhelden« e.V., **Ina Rathje**, allen Beteiligten und der Vorstandschaft mit einem Blumenpräsent.

Weitere Fotos finden Sie in unserer Bildergalerie.



Nachgefragt

Der gemeinnützige Förderverein der Hegau-Jugendwerk GmbH mit dem neuen Namen **»Hegauhelden e.V.«** unterstützt seit 2001 die Arbeit des Hegau-Jugendwerkes mit Sach- und Geldspenden sowie mit dem ehrenamtlichen Engagement seiner rund 190 Mitglieder. So fördert der Verein einerseits die Therapie von Patienten mit der Anschaffung von zusätzlichen Therapiegeräten, andererseits unterstützt er auch die Angehörigen, zum Beispiel mit der Gestaltung von Aufenthaltsräumen und psychologischer Betreuung. Gezielt helfen die Hegauhelden dort, wo alle Kostenträger aussteigen, und ermöglichen einen würdevollen und respektvollen Aufenthalt. Die »Hegauhelden« zeigen Perspektiven auf und sind Wegbegleiter. Weitere wichtige Aufgaben sind die ideelle und materielle Förderung der Rehaklinik, die Förderung der Fort- und Weiterbildung von Fachkräften und die Förderung von wis-

senschaftlichen Untersuchungen nach neuesten Erkenntnissen. Auf Nachfrage des Wochenblatts erläutert der **erste Vorsitzende der Hegauhelden, Heinz Brennenstuhl**: »Der Förderverein konnte in den vergangenen zwei Jahren trotz der pandemiebedingten Lage einige Projekte realisieren« und fügte an: »Ein weiterer Schwerpunkt lag beim neuen Erscheinungsbild zum Vereinsjubiläum«. Heinz Brennenstuhl: »Die Hegauhelden« wollen zeitgemäß unterwegs sein und erhoffen sich, dadurch bestimmte Bevölkerungsschichten, vor allem junge Menschen, besser ansprechen zu können«. Weiter wollen sich die »Hegauhelden« noch breiter aufstellen, so zum Beispiel mit einem geplanten Großprojekt ein neues Elternhaus realisieren. Zum Schluss erwähnte Brennenstuhl: »Trotz einer neuen Strategie wollen wir unsere bisherigen Tätigkeiten und Aufgaben nicht aus den Augen verlieren.« hz



Auch für Peter Baartmans und Susan Albers war es der erste gemeinsame Auftritt vor Publikum seit fast zwei Jahren. swb-Bild: of

Helmut Assfalg feierte zugleich auch die inzwischen zehnjährige Zusammenarbeit der Stars dieses Abends, **Susan Albers** und **Peter Baartmans**, für das Unternehmen Yamaha, das hier mit die besten seiner Instrumente, »Genos« und »Clavinova«, ins Rampenlicht stellt. Wie **Helmut Trump** als Vertreter von Yamaha heraushob, ist Peter Baartmans inzwischen schon 40 Jahre als Botschafter für die Musikinstrumentenmarke unterwegs, auch als wichtiger In-

spirator, was aus diesen Geräten alles gezaubert werden kann. Und: »Vor 40 Jahren hat Helmut Assfalg auch das Musikgeschäft in Singen übernommen«, hob Trump hervor. Weil ein solches Konzert in diesen Zeiten eben auch noch immer eine Herausforderung ist, war es auch der einzige Auftritt der beiden zusammen, exklusiv für dieses Benefizprojekt, und die Freude war den beiden anzuspüren. Susan Albers hatte die Corona-Pause kreativ ge-

nutzt und eine CD »Meine Winterwelt« zusammen mit der Bigband der Bundeswehr wie dem Filmharmonic-Orchestra aus Prag sowie Peter Baartmans aufgenommen, aus der sie an diesem Abend einige Lieder vorstellte. Mit vielen Inspirationen war dieser kongeniale Auftritt verbunden, bei dem die beiden Akteure ihre Instrumente durchaus an die Grenzen des Machbaren brachten. Songs aus »Cats«, das große „Hallelujah“ von Leonard Cohen, sogar Ausschnitte aus der Markuspassion von Bach und eine Erinnerung an die wiederbelebten »Abba« wurden von Publikum gefeiert. Ein wirklich besonderer Abend. Auch dank der Sponsoren, die im Boot geblieben sind.

Mehr Bilder gibt es unter [wochenblatt.net/assfalg41](http://www.wochenblatt.net/assfalg41)



Radolfzell

Ein »Heimspiel« für das Blasorchester

Mit konzentriertem Blick, aber freudigen Schrittes trat Dirigent Kuno Rauch an sein Pult. Ein kurzer Blick, dann hob er seinen Taktstock und im Radolfzeller Milchwerk ertönten die phantastischen Klänge des symphonischen Blasorchesters der Stadtkapelle Radolfzell 1772 e.V. Das Publikum wurde mit dem überwältigenden Sound von »Jubilee Overture« von Philip Sparke begrüßt, welcher 1983 seine Komposition speziell für Blasorchester zugeschnitten hatte.

von Uwe Johnen



Er gab den Takt an: Dirigent Kuno Rauch.

swb-Bild: uj

Baumgartner, der die einzelnen Stücke informativ und kurzweilig den Abend über amodierte. Wie ernst die Kapelle mit diesem Thema umgehen wollte, zeigte sie bereits beim nächsten Stück: »Finlandia« von Jean Sibelius, bei dem es um die musikalische Aufarbeitung der finnischen Unterdrückung durch Schweden und das russische Reich ging. Bis heute ist »Finlandia« bei den Finnen als patriotisch-emotionales Stück ungebrochen beliebt. Als anschließend die **wahrhaft majestätischen Klänge** »Pomp and Circumstance« ertönten, erfreuten sich alle Zuhörer an

diesem wohlbekannten Marsch, der heute noch als die heimliche britische Hymne gilt und aus der Feder von Edward Elgars stammt. Eine **ganz besondere Gefühlswelt** bot das Stück »Mazama« von Jay Chattaways, eine Hommage an die reiche Kultur der Mazama-Indianer im pazifischen Nordwesten. Besonders geistreich spielte das Blasorchester die Bindung des gleichnamigen Eingeborenenstamms zu dessen Heimat und zur Natur. Vulkane und Harmonien galt es zu vereinen, indem beispielsweise mit einer auseinandergenommenen Querflöte das Solo gespielt wurde. Das ganze

Ensemble sang dazu typisch klingende indigene Refrains und verzauberte damit das Publikum in eine andere, für uns fremde Welt. In unserer Region gehört zur musikalischen Umsetzung des Begriffs »Heimat« auch unsere **Volksmusik**. Diese durfte an diesem Abend natürlich nicht fehlen, allerdings überraschte auch hier das Orchester. Gespielt wurde ein Medley von zehn bekannten Volksliedern, welche durch eine extravagante Harmonisierung und Instrumentierung eine neue Betrachtung altbekannter Melodien bot, beispielsweise »Freut Euch des Lebens«, »Auf der

schwäb'schen Eisenbahnen« oder »Ein Jäger aus Kurpfalz«. Gespielt in einer Art und Weise, dass jeder im Saal mit der Musik mitschunkelte.

Klangerlebnis

In einem **großartigen Klangerlebnis** ließ das Orchester die Person vor dem geistigen Auge erscheinen, welche vor Heimweh beinahe gestorben wäre, da die Heimat beinahe unerreichbar weit entfernt schien. »Wer bei dem Kinofilm E.T. keine Träne verloren hat, muss Emotionen wie ein Stein haben«, formulierte es Mark Baumgartner treffend, als er das Stück von John Williams ansagte. Auch das Finale, Robin Hood – König der Diebe, war vom Ideengeber des Abends, Dirigent Kuno Rauch, sorgfältig gewählt, spielt doch der Kinohit die abwechslungsreiche Melodie der Treue zur Heimat. Das »Heimspiel« endete mit zwei besonderen Zugaben. Zuerst durfte sich das Publikum an den Walzer **»Mein Bodensee«** erfreuen, der vom an diesem Abend anwesenden Radolfzeller **Ehrendirigenten Heinrich Braun** vor rund 50 Jahren komponiert worden war. Den krönenden Abschluss bildete der Marsch **»Radolfzell«**, den der ehemalige italienische Gastarbeiter **Giuseppe Fazio** komponiert und zurückgelassen hatte, als er wieder zurück in seine Heimat ging. **Weitere Bilder des Konzertes der Stadtkapelle Radolfzell finden Sie in unserer Bildergalerie.**



Nachgefragt

Wochenblatt: Wie ging die Stadtkapelle mit der einjährigen Spielpause um?
Thomas Späth, 1. Vorsitzender der Stadtkapelle Radolfzell:
»Im ersten Lockdown konnten wir immer wieder kleinere Aktionen machen und uns virtuell zusammensetzen. Das hatten wir recht gut gemeistert. Im Juli 2020 konnten wir wieder zusammen üben und am 16. Oktober gaben wir schließlich ein großes Konzert. Dann kam Ende November der zweite Lockdown und dieser war für uns sehr hart, was die Emotionen und die Motivation betrifft. Als wir begannen, im September für das heutige Programm zu üben, spürten wir, wie schwer das werden würde. Allein die Motivation aufzubringen, sich aufzurufen, zweimal die Woche zu proben. Bei so manchem hatte sich die Priorität im Privatbereich verschoben. Die Proben nach den Sommerferien waren zu Beginn wirklich zäh.«

Wochenblatt: Wie wird es nun weitergehen?
Thomas Späth: »Nächstes Jahr haben wir eine Museumsausstellung geplant, für unser großes 250-jähriges Jubiläum. Wir werden dabei eng mit dem Stadtmuseum zusammenarbeiten. Der erste Workshop dazu hat inzwischen stattgefunden und wir haben darin tolle Ideen erarbeitet. Jetzt hoffen wir nur, dass alles so stattfinden kann, wie wir uns das vorstellen. Da heißt es noch ein wenig bängen.«



Uwe Johnen

Das vergangene Wochenende war einfach wieder berauschend. So hatte die Stadtmusikkapelle letzten Sonntag mit »Heimspiel« das Publikum im Milchwerk mitgerissen. Ich bin immer noch darüber begeistert, aus wie vielen verschiedenen Perspektiven der Begriff »Heimat« auch musikalisch betrachtet werden kann.

Mit Volldampf gehen die Heimattage weiter. Alle Närrischen werden auf ihre Kosten kommen.



Liebes Heimat TAGEBUCH

men, denn Regio TV Bodensee lädt zu einer kleinen, aber feinen närrischen Reise ins Milchwerk ein. In einer einstündigen Filmproduktion werden sich die acht Radolfzeller Narrenzünfte vorstellen und die Zuschauer zu einer Reise von der Kernstadt durch die Ortsteile einladen. In der Filmdokumentation erzählen uns die Zünfte ihre spannenden Geschichten mit Einblicken in die altüberlieferten Bräuche. Die Filmpremiere ist am 18.11.21 um 20.11 Uhr. Die »Narrenreise« kann aber auch am Samstag, den 20.11.21 um 14.11 Uhr bzw. um 17.11 Uhr angeschaut werden. Ich freue mich darauf, etwas mehr über die vielen Masken zu erfahren und vielleicht erfahre ich endlich das Geheimnis der Klepperle-Tradition.

Als eines der Highlights der Heimattage sehe ich die Preisverleihung unserer Heimatforscher, denn die Heimatforschung trägt dazu bei, sich die

unglaubliche Vielfalt regionaler Traditionen im zusammenwachsenden Europa bewusst zu machen. Das hilft, die Tradition anderer zu verstehen. Seit 1982 wird dieser Preis an Personen verliehen, die sich oft mit viel Aufwand und Geld in der Heimatforschung verdient gemacht haben. Die Vielfalt an Themen und Erkenntnissen dürfte großartig sein, denn die Teilnehmer besitzen die unterschiedlichsten Berufe und stammen aus den unterschiedlichsten Regionen. Wer diese Themenvielfalt zusammengefasst erleben möchte, besucht am 19.11. das Milchwerk. Von 16.00 Uhr an werden die Projekte vorgestellt und die Preise verliehen. Ich habe mir dieses Highlight bereits reserviert.



Dein Uwe

18. NOVEMBER
20.11 UHR – MILCHWERK

20. NOVEMBER
14.11 & 17.11 UHR

IN DEN ORTSTEILEN UND
DEM MILCHWERK

HEIMATTAGE
Baden-Württemberg
RADOLFZELL 2021

Baden-Württemberg

18. & 20. November 2021

NARRENREISE

Ein Film der Narrenzünfte aus Radolfzell und den Ortsteilen

heimattage-radolfzell.de

Hauptpatronen

Milchle + Mohr

Volksbank Konstanz

Sparkasse Hegau-Bodensee

Projektsponsor



Handwerker wissen wie es geht

MDL DOROTHEA WEHINGER ZU GAST BEI FLEXO HANDLAUF IN GOTTMADINGEN

»ES GEHT UM DAS LEBEN VON MENSCHEN«



Abschlussfoto einer offenen Diskussion mit Vertretern von Seniorenräten, Wohltätigkeitsvereinen, der Industrie vertreten durch die Fa. Flexo mit MdL Dorothea Wehinger.

Das Deutsche Institut für Treppensicherheit (DIT) war Gastgeber einer Diskussionsrunde zum Thema Gesetze und Regeln zur Treppensicherheit und Barrierefreiheit zur Installation von zusätzlichen Handläufen. In den Räumlichkeiten der Firma Flexo Handlauf in Gottmadingen waren neben Seniorenräten verschiedener Gemeinden und Verantwortlichen von Wohlfahrtsverbänden auch die Landtagsabgeordnete Dorothea Wehinger von der Fraktion »Die Grünen«.

Die Begrüßung der Diskussionsrunde erfolgte durch Siegfried Schmid, seines Zeichens Firmenchef von Flexo Handlauf. Der 72jährige hat sich dem Thema Bausicherheit, speziell zum Thema Treppensicherheit und Handläufe, nach persönlicher Erfahrung zu Herzen genommen. Denn aus eigener Erfahrung kann er bestätigen, dass es Menschen gibt, die aus gesundheitlichen oder altersbedingten Gründen nicht einmal eine einzige Treppenstufe ohne Hilfe meistern können. In seiner Begrüßungsrede hält er fest: »Mit unserer Firma können wir schnell und unbürokratisch Hilfe bringen für Menschen, die zum Beispiel durch Erkrankung, Schlaganfall oder Operationen auf einen Handlauf angewiesen sind. Aber eben meistens nur im Eigenheim, da die Besitzer selbst entscheiden können.« Hier seien Mieter oder Besitzer von Eigentumswohnungen in Wohnanlagen klar im Nachteil, da sich das Treppenhaus im Gemeinschaftseigentum befinde. Durch die langwierige Prozedur vom Antrag in der Eigentümerversammlung bis hin zur Problemlösung, ist eine schnelle Umsetzung nicht möglich. Dabei werden die Kosten überwiegend durch die Pflegekassen übernommen. Unter diesen Voraussetzung sei kein selbstbestimmtes Leben möglich, wenn Bewohner die Wohnung, geschweige denn das Haus nicht mehr verlassen können.

In seinem Apell fordert und bittet Siegfried Schmid Frau Wehinger, dass in Baden-Württemberg wie in Bayern

in Wohngebäuden mit mehr als zwei Wohnungen ohne Lift auch der beidseitige Handlauf gesetzlich vorgeschrieben wird. Vor allem beim Gebäudebestand, da dort die Menschen wohnen, die länger in ihrer Wohnung verbleiben wollen und müssen. Die überwiegend älteren, oftmals viel schwächeren Menschen haben leider keine Lobby, so Schmid. Vor allem gewendelte Treppen mit unterschiedlich breiten Stufen sollten grundsätzlich wandseitige Handläufe erhalten - dort, wo die Stufen breiter und damit auch für Benutzer sicherer sind. Denn diese Konsequenz hätte auch zur Folge, dass die Zahl der Treppenunfälle und Treppentoten erheblich reduziert werden könnte, so Werner Thomaier, Geschäftsführer des DIT. Tatsache ist nämlich, dass jährlich bundesweit über 1.000 Menschen an einem Treppensturz sterben. Die Dunkelziffer läge dabei allerdings weitaus höher.

Nach einer intensiven Diskussionsrunde sicherte Frau Wehinger zu, die Problematik in den Ausschüssen des Landtags und des Kreistags vorzubringen und sich für Lösungen einzusetzen. »Jeder will alt werden, keiner will alt sein. In unserer Gesellschaft haben wir noch großen Aufholbedarf, was den Umgang mit Älteren und Menschen mit Mobilitätseinschränkung angeht. Daher ist es enorm wichtig, ihnen eine Stimme zu geben. Die Diskussion über die Notwendigkeit von Handläufen und Wohnen im Alter, beim Deutschen Institut für Treppensicherheit, bringt dieses Anliegen mit Sicherheit weiter nach vorne. Unser Ziel ist es, allen Menschen, egal welchen Alters, ob mit oder ohne Einschränkung, ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen. Dazu gehört barrierefreies und behindertengerechtes Bauen und Wohnen, für das ich mich sehr einsetze«, so MdL Dorothea Wehinger.

Diese Diskussionsrunde hat gezeigt, wie groß der Nachholbedarf in den

einzelnen Bereichen ist. Die Umsetzung existierender Vorschriften und die Erweiterung der gesetzlichen Regelungen ist für das Wohnen im Alter und die Sicherheit der Mobilität unabdingbar. Siegfried Schmid bekräftigt den Abschluss der Diskussion wie folgt: »Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt. Und es existiert in Deutschland auch das »Behindertengleichstellungsgesetz« - dafür wurde das Grundgesetz geändert. Nur müssen wir es umsetzen. Wir alle sollten uns Gedanken

darüber machen, wie wir im Alter leben wollen.« K. Reih

Über die Firma Flexo Handlauf:
Fachfirma für Handläufe
Standorte in Deutschland und der Schweiz
Beliefern bundesweit
ca. 600 Sanitätshäuser
Industriepark 310
78224 Gottmadingen
Tel +49 7731 82280-0
info@flex-handlauf.de

Alles aus einer Hand
Aufmaß - Produktion - Montage - Service

Deggelmann GmbH
Schreinerei & Fensterbau
Tel: 07533 / 93110 Fax: 93 11 29

Wendelsbergstrasse 6 www.deggelmann-fenster.de
78465 Konstanz-Dettingen info@deggelmann-fenster.de

Wir bieten qualitativ hochwertige Möbel zu fairen Preisen!

- Sie erhalten eine individuelle und persönliche Beratung von unseren ausgebildeten Mitarbeitern
- Wir beraten, liefern und montieren Ihre Traummöbel

WOHNLAND Hauber

Geschäftszeiten: Mo. – Mi.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 18.15 Uhr
Do. + Fr.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 20.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 16.00 Uhr

78359 Orsingen · Tel.: 07774/9231 00 · Fax: 07774/9231099
hauber@wohnland-hauber.de

P. MOHR
BAUSCHREINEREI · HOLZBAU

Zimmerarbeiten
Innenausbau
Treppenbau
Wärmedämmung
Altbauanierung
Wintergärten
Photovoltaik
Trapez/Sandwichbleche

78234 Engen-Welschingen
Otto-Hahn-Straße 6
TELEFON 077 33/97 77 08
Fax 077 33/97 77 09
E-Mail: holzbau-mohr@t-online.de

martin
FENSTER. TÜREN. GLAS

Glaserei – Fenster- und Türenbau

Hauptstr. 7 · 78253 Eigeltingen · Tel. 0 77 74 / 2 33
Zwischen den Wegen 36 · 78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon 077 31 / 5 33 46
www.martin-fensterbau.de

FLEXO
Innovative Handlauf-Systeme

Bei Pflegegrad
Bezuschussung bis
€ 4000,- möglich!

Sichere und schöne Handläufe

Jetzt Innen- und Außentreppen normgerecht und preiswert nachrüsten! Stürze vermeiden, die eigene Selbstständigkeit erhalten, Lebensqualität steigern und Ihr Zuhause verschönern. Große Materialauswahl, schnelle Lieferung und Montage.

Flexo-Handlaufsysteme
Industriepark 310
78244 Gottmadingen

07731 82280-0
www.bodensee.flexo-handlauf.de

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

» **WOCHENBLATT** «

Für Heimwerker + Profis

Tebo 2000

Neuer Bodenbelag?
Wir haben sie alle!
Lassen Sie sich beraten!

Farben - Tapeten Bodenbeläge

Eisenbahnstraße 12 · 78315 Radolfzell
Tel. 07732 58811 · www.tebo2000.de

Landkreis Konstanz

Mobile Impfteams

Die Mobilen Impfteams (MIT), die der Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz nach Vorgaben des Sozialministeriums Baden-Württemberg im Einsatz hat, haben auch diese Woche öffentliche Termine anzubieten.

Die nächsten Aktionen sind am Donnerstag und Freitag, 11. und 12. November 2021, an der Hochschule Konstanz (HTWG) in Konstanz, jeweils von 10 bis 16 Uhr sowie am Sonntag, 14. November 2021, von 10.30 bis 15.30 Uhr in der Hochrheinhalle in Gailingen (Gemeindeimpftag).

Geimpft wird mit BioNTech und Moderna, ohne Terminvergabe – Impfwillige können einfach vorbeikommen.

Eingeladen zur Impfung ist jeder interessierte Bürger bzw. Bürgerin, egal ob 1. oder 2. Impfung, Boosterimpfung nach überstandener Corona-Infektion oder Johnson&Johnson Impfung, 3. Impfung (frühestens sechs Monate nach der 2. Impfung) oder Impfungen für junge Menschen ab zwölf Jahre (mit Begleitung der Erziehungsberechtigten).

Mitzubringen sind Personalausweis und eventuell ein Impfpass.

Pressemeldung

Hilzingen-Binningen



Über hundert HelferInnen griffen am Samstag zu Spaten und Schaufeln, um in Binningen Bäume für ein gutes Klima zu pflanzen.

swb-Bild: Gemeinde Hilzingen

4.000 Bäume für gesunde Luft

Gefrorenes Gras und schönster Sonnenschein waren ideale Rahmenbedingungen für die Bürgerpflanzaktion der Gemeinde Hilzingen am vergangenen Samstag.

Knapp hundert freiwillige Helfer – von einem bis 85 Jahren – waren auf der Binnerger Mooswies erschienen, ausgestattet mit Hacken und Spaten, um an der Aktion teilzunehmen. 4.000 Pflanzen wurden in den

Boden gepflanzt, um zukünftig Kohlendioxid aus der Luft in Holz umzuwandeln. Durch die Photosynthese produzieren die Bäume aus Lichtenergie und CO₂ die Holzmasse und nebenbei noch reinen Sauerstoff. Durch diesen biochemischen Prozess können so pro Hektar zwölf Tonnen CO₂ oder fünf Tonnen reiner Kohlenstoff jährlich fest gebunden werden.

Natürlich tritt dieser Effekt nur ein, wenn neuer Wald gepflanzt wird. Man spricht hier von Erstaufforstung. »Die vielen Ei-

chen, Linden, Ahorne und Kirschen werden nun sprießen und schon bald zu einem herrlichen, bunt gemischten Wald zusammenwachsen«, kündigte **Forstrevierleiter Werner Hornstein** an. Dies sei ein echtes Mehrgenerationenprojekt zum Erhalt der lebenswerten Umwelt und zur Stabilisierung des Klimas, fügte er an.

Mit 4.000 gepflanzten Bäumen sei das Ziel der landesweiten Aktion »1.000 Gemeinden pflanzen 1.000 Bäume« satt übererfüllt, so Werner Horn-

stein. »Wenn Bürgermeister Holger Mayer in Vorbildposition mit seinen Bürgern so eine Pflanzung angeht, dann auch gleich richtig«, ist er überzeugt. Als Dankeschön für die geleistete Arbeit der zahlreichen HelferInnen, spendierte die Gemeinde Hilzingen allen Teilnehmern Vesper und Getränke. Und positiv gestimmt nach getaner Arbeit kam die Frage aus der Runde auf, wann denn die nächste Aktion stattfinden würde ...

Pressemeldung/mu

Singen/Hilzingen

Hohentwiltunnel nachts gesperrt

In den Nächten vom 12. zum 13. November sowie vom 13. zum 14. November 2021 wird der Hohentwiltunnel an der 81 zwischen den Anschlussstellen Singen und Hilzingen wegen dringender Instandsetzungsarbeiten an den Lüftungsanlagen von 18 bis voraussichtlich 6 Uhr in beide Fahrtrichtungen gesperrt. Dies teilte die Autobahn GmbH Niederlassung Südwest in einer Pressemeldung mit. Die Umleitung in Fahrtrichtung Stuttgart erfolgt ab der Anschlussstelle Hilzingen über die U19. In Fahrtrichtung Schweiz erfolgt die Umleitung ab der Anschlussstelle Singen über die U 62.

Stockach

Verkaufsoffen am Trauertag

Der zweite verkaufsoffene Sonntag in Stockach findet am kommenden Volkstrauertag, **14. November, von 13 bis 17 Uhr**, im »kleinen Format« statt, wie der Verein Handel, Handwerk und Gewerbe (HHG) als Organisator in einem Rundschreiben mitteilte. Das bedeutet, dass man sich auf die Angebote der örtlichen Geschäfte beschränkt, ohne zusätzliche Stände externer Anbieter, die sonst immer dabei waren. Im letzten Jahr musste der Verkaufssonntag ausfallen. Schon traditionell wird der Tag mit dem Gedenken zum Volkstrauertag am »Kriegerdenkmal« in der Oberstadt ab 11.40 Uhr eröffnet mit einer Kranzniederlegung für die Opfer von Kriegen und Verfolgung. Die diesjährige Rede hält **Beate Clot**, Schulleiterin des Schulverbundes Nellenburg, informierte dazu die Stadt Stockach. of

Singen

Auch PCR-Tests an der Offwiese

Die von den Maltesern im Auftrag der Stadt Singen betriebene Corona-Teststation an der Offwiese bietet zusätzlich zu den Corona-Antigen-Schnelltests **ab Donnerstag, 11. November, auch PCR-Tests** für Selbstzahler an.

Diese mit internationalem Zertifikat erhältlichen PCR-Tests sind für alle Anwendungsbereiche zugelassen und kosten 75 Euro. Weiterhin testen die Malteser alle impfunfähigen Personen (U18, Schwangere, Stillende Mütter und Personen mit ärztlichem Attest) kostenfrei mittels Antigen-Schnelltest. Die Teststation ist täglich von **Montag bis Sonntag** geöffnet von **10 bis 18 Uhr**. Die PCR Tests werden von Montag bis Freitag durchgeführt, wobei die Ergebnisse der PCR-Tests am nächsten Tag abrufbar sind.

Pressemeldung

MILES FOR KIDS: Große Fitness-Charity-Aktion zugunsten hilfsbedürftiger Kinder PR-NEWS

Die INJOYs Hegau-Bodensee engagieren sich beim RTL-Spendenmarathon 2021 mit Joey Kelly

Meilen sammeln im Fernsehen

Vom 11. bis 18. November lassen die INJOYs Rielasingen, Engen und Stockach mehrere Herzen im wahrsten Sinne des Wortes höher schlagen! Zum einen bei hilfsbedürftigen Kindern in Deutschland und aller Welt, zum anderen bei Mitgliedern und Freunden von INJOY. Bei der Aktion „MILES FOR KIDS“ geht es darum, möglichst viele Meilen zu sammeln durch das Ausdauertraining in den INJOY Fitnessclubs. Je besser also die Fitness, desto mehr Geld landet im großen Spendentopf von RTL. Dieser wird dann beim bekannten RTL-Spendenmarathon live im TV überreicht.

„Eine gute Gesundheit und ein Leben ohne Sorgen sind manchen Kindern leider vorenthalten. Deshalb wollen wir gemeinsam etwas tun, um ihnen ein Stück mehr Lebensfreude und eine glückliche Zukunft zu ermöglichen. Wenn jeder ein klein wenig beiträgt, kann Großes bewegt werden. Aufgrund unserer großen Mitgliederzahl sind wir optimistisch etwas Großes zu schaffen!“, sind sich die Betreiber der INJOYs einig.

Am Donnerstag, 18.11., um 18 Uhr geht es auf RTL los. Die Scheckübergabe von INJOY findet am Freitagnachmittag, den 19.11.2021 statt. Joey Kelly, bekannter Musiker und Extremsportler, fordert bei dieser 24h-Challenge auf Laufband, Crosstrainer oder Rad rund 20 Fir-



Maximilian Schyra (INJOY Stockach), Christian Ebersbach (INJOY Engen), Joachim Schyra (INJOY Stockach), Tom Söder (INJOY Rielasingen).

Quelle: Injoy

men heraus – unter anderem INJOY-Mitarbeiter und -mitglieder! Die Spende geht zu 100% an die „Stiftung RTL – Wir helfen Kindern e.V.“. Ziel ist es, weltweit die Lebensperspektiven für Kinder zu verbessern und im Kampf gegen Kinderarmut in Deutschland und Soforthilfe bei humanitären Katastrophen zu unterstützen. RTL verspricht: Jeder Cent kommt an!

Gutes tun und selbst Meilen sammeln

Die INJOYs im Hegau-Bodensee-Gebiet veranstalten hierfür einen lokalen 24-Stunden-Marathon im INJOY Stockach. Hier können Mitglieder und Nichtmitglieder ab Mittwoch, 17. November, 9 Uhr selbst mitmachen. Die Teilnehmer sollen ebenfalls für 24 Stunden Meilen sammeln, die Minstdauer je Teilnehmer beträgt 20 Minuten und eine Spendensumme von mindestens 5 €. Zur Auswahl stehen ebenfalls Crosstrainer,

Fahrrad und Laufband. Der Schwierigkeitsgrad ist frei wählbar und nicht ersichtlich. Auf die Teilnehmer warten tolle Preise: Zu gewinnen gibt es neben einer Robinson-Club-Reise viele Preise von lokalen Partnern der INJOYs wie den AGIP-Tankstellen, der Fürstenberg Brauerei oder den Stadtwerken Stockach!

Die Anmeldung zum lokalen 24-Stunden-Marathon erfolgt direkt im INJOY Stockach.

Die INJOYs geben jedem Nichtmitglied die Möglichkeit, vom 11. bis 18. November kostenfrei unter professioneller Betreuung zu trainieren. Für jede abgeschlossene Mitgliedschaft im o.a. Zeitraum spenden die INJOYs zusätzlich 50 Euro. Infos und Anmeldung unter www.injoy-hegaubodensee.de oder bei den jeweiligen INJOY-Clubs Rielasingen (07732/93160), Engen (077339969770) oder Stockach (07771/647270).

Radolfzell

Martinimarkt im Herzen der Stadt

Warme Wollmützen, kuschelige Strickwaren, kulinarische Köstlichkeiten und feines Kunsthandwerk: Der beliebte Radolfzeller Martinimarkt im Herzen der Altstadt kann dieses Jahr wieder stattfinden und lockt mit seinen vielfältigen Angeboten.

Am Mittwoch, **10. November**, bieten von **8 bis 18 Uhr** zahlreiche Händler ihre Waren feil. Erlebnis-Attraktionen sind dieses Jahr aufgrund des Infektionsgeschehens nicht zu finden, und auch Essensstände werden nicht zum Verweilen einladen, informiert die Radolfzeller Stadtverwaltung zu den speziellen Regeln für diesen Markt. Lebensmittel werden auf dem Markt zwar verkauft, dürfen aber nicht vor Ort verzehrt werden.

Der übliche Wochenmarkt wird wegen des Martinimarkts an diesem Tag auf den Untertorplatz verlegt. Er beginnt um 7 Uhr.

Der Martinimarkt wird gemäß der aktuellen Corona-Verordnung durchgeführt – also »Warnstufe« in Baden-Württemberg. Eine 3G-Nachweispflicht besteht zwar nicht, es sind jedoch die allgemeinen Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten. Auf dem Markt besteht zudem während der gesamten Dauer des Aufenthaltes die Maskenpflicht.

Pressemeldung/of

Leserresonanz

Grüße aus dem »Hinter-Länd«

Zum Kommentar »Peinliches Länd« aus der letzten Wochenblatt-Ausgabe über die neue Imagekampagne »The Länd« des Landes Baden-Württemberg erreichten uns folgende Zuschriften:

Neugier geweckt

»Kopfschütteln, Empörung und negative Presse sind taktisch geplante und erwartete Aspekte. Je größer die Proteste sind, desto größer ist das Interesse der Öffentlichkeit. Das ist oft die Ouvertüre für eine erfolgreiche Werbekampagne. Der Trick ist gut, wenn die Neugier geweckt ist und einen Erfolg verspricht. Lasst uns abwarten. Eine ähnliche Kampagne hat dem Land Vorarlberg touristischen Erfolg gebracht, aber der Titel war »Ländle«.

Manfred Stier, Radolfzell

Eine Schande

»Der beste Kommentar in den letzten Jahren!« Es ist wirklich eine Schande ... Auch Baden-Württemberg versinkt im Schuldensumpf und dann das ... Das »Länd« mausert sich immer mehr zum E-Länd!! Mit lieben Grüßen aus dem Hinter-Länd.«

Brigitte Prestel, Stockach

Leserbriefe geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder, die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Die Region fragt –

Frage aus der Region:

»Steigende Preise für Miete und Energie, eine hohe Teuerungsrate bei Lebensmitteln und für Dienstleistungen sowie Kosten für die Pflege von Angehörigen belasten nicht nur sozial Schwache, sondern zunehmend auch Menschen aus der so genannten Mittelschicht, die meist Vollzeit arbeiten, um ihre Familie zu ernähren und ihren Lebensunterhalt bestreiten zu können. Viele von Ihnen werden angesichts dieser wachsenden finanziellen Belastungen zunehmend in eine finanzielle Schieflage geraten, die bis an den Rand der Armutsgrenze reichen könnte. Angekündigt sind zudem steigende Preise für den öffentlichen Nahverkehr, was nicht nur ökologisch ein Widerspruch zur politisch gewünschten Verkehrswende ist, sondern den Geldbeutel der BürgerInnen zusätzlich strapaziert. Vor dem Hintergrund dieser Verschlechterung der Lebensqualität weiter Teile der Bevölkerung: Was möchten Sie diesen Menschen sagen?«

Berlin antwortet:



Andreas Jung, CDU.
Bild-Quelle: Deutscher Bundestag/Lichtblick/Achim Melde

Andreas Jung, MdB CDU: »Ich nehme diese Sorgen sehr ernst. Es müssen unterschiedliche Antworten darauf gegeben werden. Auf jeden Fall müssen die folgenden – Maßnahmen umgesetzt werden: Bei der Steuer muss die Inflation wie in den vergangenen Jahren auch künftig durch die jährliche Neutralisierung der »kalten Progression« ausgeglichen werden. Gerade die finanzielle Förderung von Familien muss aufbauend auf die beschlossenen Kindergelderhöhungen weiter konsequent verbessert werden. Eine Entlastung bei den Energiekosten muss etwa durch die schrittweise Abschaffung der EEG-

Umlage erreicht werden. Davon profitieren im Vergleich Menschen mit geringem Einkommen am stärksten. Mietpreise müssen durch die Fortführung der Mietpreismbremse, eine weitere Begrenzung der Modernisierungsumlage und durch die Fortführung der Wohnraum-Initiative begrenzt werden. Bei der Pflege kann aufgebaut werden auf den eingeführten Zuschlag: Demnach übernimmt die Pflegekasse einen immer höheren Satz des Eigenanteils, fünf Prozent im ersten Jahr, 25 Prozent im zweiten, im dritten 45 Prozent und ab dem vierten 70 Prozent. Die Kostenübernahme für Angehörige von Pflegebedürftigen haben wir begrenzt: Nur wer mehr als 100.000 Euro pro Jahr verdient, wird für pflegebedürftige Eltern in Regress genommen. Bund, Länder und Kommunen sind gemeinsam gefordert, attraktive Preise für Bahn und ÖPNV zu sichern. Dabei kann aufgebaut werden auf die seit 2020 von 19 sieben Prozent gesenkte Mehrwertsteuer für Bahntickets und auf die kontinuierliche Erhöhung der vom Bund für den ÖPNV zur Verfügung gestellten Mittel.«



Lina Seitzl, SPD.
Bild-Quelle: SPD

Lina Seitzl, MdB SPD: »Tatsächlich erleben wir zurzeit in einigen Lebensbereichen starke Preissteigerungen, die allerdings laut Experten nur einen vorübergehenden Trend darstellen. Es handelt sich überwiegend um Nachholeffekte, die unter anderem mit der Absenkung der Mehrwertsteuer im letzten Jahr einhergehen. Auch sind die Energiepreise zu Beginn der Pandemie gesunken. Diese gleichen sich jetzt durch die Erholung der Wirtschaft wieder an. Nichtsdestotrotz darf es nicht sein, dass in unserem reichen Land Menschen frieren oder im Dunkeln sitzen müssen, weil sie die Strom- und Heizpreise nicht mehr zahlen können.

Eine spürbare Entlastung wird die Absenkung der EEG-Umlage zum 1. Januar 2022 für die Verbraucherinnen und Verbraucher bringen. Damit sich die Lebensverhältnisse für die Menschen zukünftig nicht verschlechtern, setzen wir uns als SPD in vielfacher Weise für einen sozialverträglichen Klimaschutz ein. Wichtig ist, dass die Belastungen vor allem bei denjenigen gering gehalten werden, die durch ihren Lebensstil ohnehin weniger Emissionen verursachen. Weiterhin profitieren knapp elf Millionen Beschäftigte in Deutschland von der geplanten Erhöhung des Mindestlohns auf zwölf Euro. Nicht zuletzt zeigen die hohen Energiepreise, dass wir die regionale und regenerative Energieerzeugung dringend stärken müssen. Die Abhängigkeit von Energieimporten stellt in Baden-Württemberg insgesamt, aber auch in unserem Landkreis ein Problem dar. Der Ausbau der erneuerbaren Energien muss auch bei uns ambitionierter werden, um die gesteckten Ausbauziele zu erreichen.«



Ann-Veruschka Jurisch, FDP.
Bild-Quelle: privat

Dr. Ann-Veruschka Jurisch, MdB FDP: »Mir bereiten insbesondere zwei Dinge Sorgen: Zum einen, dass die Gefahr einer dauerhaften Inflation und was das für Mittelschicht und Geringverdiener bedeutet, gesellschaftlich und politisch unterschätzt wird. Schon für Menschen, die nur ihr Ersparnis haben, aber zum Beispiel kein Wohneigentum, ist das eine sehr kritische Situation. Hier brauchen wir neben kompetenten geldpolitischen Maßnahmen eine kluge Finanz- und Haushaltspolitik. Zum anderen macht es mir Sorge, dass unsere Staatsquote immer weiter steigt –

zur Finanzierung von staatlichen Maßnahmen aller Art nimmt »der Staat« den Bürgern immer mehr Geld weg. Natürlich müssen Gemeinschaftsaufgaben wie Sozialstaat und die Klimaschutzmaßnahmen finanziert werden, aber wenn der und dem Einzelnen immer weniger bleibt, über das frei verfügt werden kann, dann stimmt es irgendwann nicht mehr. Anstatt immer mehr umzuverteilen, sollten wir lieber die Menschen von vornherein von steigenden Steuern und Abgaben (zum Beispiel der EEG-Umlage) entlasten und bei niedrigen Einkommen die Hinzuverdienstmöglichkeiten deutlich ausweiten. Arbeiten und eigene Anstrengungen müssen sich lohnen. Gleichzeitig brauchen wir mehr Wettbewerb und private Investitionen, um zum einen den Nahverkehr attraktiv zu halten und zum anderen durch schnelleres Bauen die Wohnungsnot bekämpfen zu können.«

WOCHENBLATT seit 1967

Liebe Leserinnen und Leser,

200 Kinderkliniken gibt es in Deutschland, unter anderem in Singen, Konstanz, Villingen und Überlingen. Und diese Kinderkliniken schlagen nun Alarm. Die Chefärztinnen und Ärzte warnen vor einer dramatischen Überbelastung der Kinderkliniken. In einer aktuellen Pressemitteilung des Verbandes leitender Kinder- und Jugendärzte und Kinderchirurgen Deutschlands heißt es: **»Unzählige Anrufe, um endlich ein Krankenhausbett zu finden, dann kilometerlange Reisen mit einem an Luftnot erkrankten Säugling sind inzwischen in Deutschland kein Einzelfall mehr.«**

Der Präsident dieses Verbandes **Prof. Dr. Andreas Trotter**, Ärztlicher Direktor am Zentrum für Kinder- und Jugendgesundheit am Hegau-Bodensee-Klinikum Singen, sagt, dass die Kliniken vor einer erheblichen Herausforderung in den kommenden Wintermonaten stehen. 78 Prozent der Kliniken berichten von Versorgungsengpässen, die zu einem

Aufnahmestopp von Kindern geführt hätten. Doch woran erkranken die Kinder gerade? **Nicht an Corona, sondern am sogenannten RS-Virus.** Was ist das RS-Virus? Wir zitieren die Fachwelt: »Das Respiratorische Synzytial-Virus (kurz RS-Virus oder RSV) ist bei Säuglingen und Kleinkindern bis zum Alter von zwei Jahren der häufigste Auslöser von akuten Infektionen der unteren Atemwege. In den ersten drei Lebensmonaten können diese besonders schwer verlaufen. Sehr gefährdet sind zum Beispiel Frühgeborene, Kinder mit chronischen Lungenerkrankungen oder angeborenen Herzfehlern.

Grundsätzlich können Infektionen mit RS-Viren, die vor allem in den Wintermonaten und im Frühjahr gehäuft vorkommen, jeden treffen. Während ältere Kinder und Erwachsene in aller Regel nur leichte, erkältungsähnliche Symptome entwickeln, greifen RS-Virus-Infektionen in den ersten Lebensmonaten leicht von den

oberen auf die unteren Atemwege über. In ärmeren Ländern sind RSV-Infektionen nach der Malaria die zweithäufigste Todesursache im ersten Lebensjahr.«

Warum die Versorgung nicht mehr gewährleistet ist, kann man nur vermuten: In der Pressemitteilung heißt es: **Die Krippen-, Kindergarten- und Schulschließungen (Coronapolitik, Anm. d. Verf.) hätten dazu geführt, dass die Immunsysteme in keinem gutem Zustand seien.** Und dazu kommt der Pflegenotstand: Das Bundesgesundheitsministerium habe auch für Kinderkliniken Personaluntergrenzen eingeführt, das heißt, dass für eine gewisse Anzahl Patienten eine gewisse Zahl Pflegekräfte da sein muss. Umgekehrt: **Sind die Pflegekräfte nicht da, können weniger Patienten aufgenommen werden.** Laut dem Verband halten nur noch 25 Prozent der Kliniken die Verordnung ein.

Im Bereich **des Gesundheitsverbundes Landkreis Konstanz,**

sagte Prof. Trotter auf Anfrage unseres Chefredakteurs Oliver Fiedler, seien mehrere Kinder stationär (im August habe es bereits ungewöhnlicherweise erste RS-Fälle gegeben, im Oktober 34, im November geht er eher von noch mehr aus), und Trotter spricht auch von einem Mangel an Pflegekräften speziell in der Kinder- und Jugendmedizin. »Wir sind um jede Pflegekraft froh und würden auch einstellen, wenn es sie denn gäbe.« **Theoretisch habe die Kinderklinik 30 Betten, nach der Pflegesatzverordnung könnte man nur 18 öffnen, 23 seien jetzt belegt (Stand Montag).** Dazu kämen, so Trotter, 12 von maximal 17 Betten auf der neonatologischen und pädiatrischen Intensivstation.

»Was läuft da bei uns mittlerweile schief?«, fragen wir uns bange. Das Problem müsste bekannt sein, ist sogar vorhersehbar gewesen (wenn wir die Kinder isolieren, lernen ihre Immunsysteme nicht, logisch), und die Politik schafft einfach eine Regel, die

aber nicht einzuhalten ist. **Im Zweifelsfall sterben dafür Menschen, kleine Kinder, das würde man offensichtlich in Kauf nehmen. Und Ärzt*innen und Pfleger*innen müssen die Regel beugen, um ihrem Beruf gerecht zu werden, was wir in diesem Falle hoffen, dass es so passiert, so wie eben in Singen.**

Wir können es fast nicht glauben. Was muss eigentlich passieren, dass wir verstehen, dass wir nicht Regeln schaffen können, weil wir die Welt gerne irgendwie hätten oder Probleme nicht sehen wollen, sondern die Regeln, wenn, dann echte Lösungen für die nun einmal vorhandenen Probleme beinhalten müssen, die zum Schluss eben funktionieren? Der Pflegenotstand muss behoben werden, würden wir einmal als Laien und aus der Ferne sagen.

Wirklich bestürzt,

Carmen Frese, Verlegerin
Anatol Hennig, Herausgeber
Oliver Fiedler, Chefredakteur



NACHRUF

Wir trauern um unseren Mitarbeiter i. R.

Herrn Siegfried Hecht

der am 26. Oktober 2021 im Alter von 68 Jahren verstorben ist. Über 34 Jahre stellte Herr Hecht seine Tätigkeit als Elektroniker für Betriebstechnik in den Dienst unseres Unternehmens und hat seine vielfältigen Aufgaben mit umfassendem Fachwissen, Engagement und großer Zuverlässigkeit wahrgenommen.

Wir sind ihm für seine langjährige Tätigkeit zu großem Dank verpflichtet und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Nestlé Deutschland AG
Maggi - Werk Singen

Und immer sind irgendwo Spuren Deines Lebens, Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle. Sie werden uns immer an Dich erinnern und Dich dadurch nie vergessen lassen.



Elisabeth Mengel

geb. Doetsch

*16. Februar 1929 † 26. Oktober 2021

In Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Ingrid Sproll
Constanze und Yves
Felix und Sophie
Verwandte und Freunde

Herzlichen Dank
der Praxis Dr. Kaiser und dem Team von „Daheim betreut“ für die jahrelange Betreuung vor ihrem Umzug nach Augsburg, allen Verwandten, Freunden und Bekannten, Nachbarn und Helfern, die ihr im Leben zur Seite standen und mit ihr fröhliche und ernste Stunden verbrachten und allen, die sich im Abschied verbunden fühlen.

Traueradresse: Ingrid Sproll, Parkstraße 36, 86356 Neusäß

Die Urnenbeisetzung findet am 19. November 2021 um 10 Uhr auf dem Friedhof Westheim, Am Kobelgraben 7 in 86356 Neusäß bei Augsburg statt.

Manchmal bist Du in unseren Träumen, oft in unseren Gedanken.
Du bist immer in unserer Mitte, und für ewig in unseren Herzen.



Werner Auer

* 8.9.1931 † 13.10.2021

Herzlichen Dank sagen wir allen,
die Werner im Leben in Freundschaft
und Zuneigung verbunden waren,
und uns ihre Anteilnahme
auf so vielfältige Weise erwiesen haben.
Wir sind dankbar für die große Wertschätzung.
Sie hat uns sehr bewegt.

Am 26. Oktober 2021 verstarb im Alter von 46 Jahren unser Mitarbeiter

Andreas Berger

Herr Berger gehörte über 24 Jahre lang unserem Unternehmen an und arbeitete als Operator in der Abteilung Non-Sterile Filling and Packaging.

Wir haben ihn als sehr kompetenten, fleißigen und überaus zuverlässigen Mitarbeiter kennen und außerordentlich schätzen gelernt.

Alle, die mit ihm zusammenarbeiteten, erlebten ihn als Kollegen, der sich seine Sympathie und hohe Anerkennung durch seine rücksichtsvolle, hilfsbereite Art und sein angenehm ruhiges und freundliches Wesen erwarb.

Wir trauern um einen lieben Kollegen und werden ihn in bester Erinnerung behalten.

Unser tiefstes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Singen, 10. November 2021

Takeda GmbH
Geschäftsleitung, Betriebsrat und Belegschaft



Radolfzell, im November 2021

*Für uns ist es der Abschied,
für ihn ist es die Erlösung.
Es ist nie der richtige Zeitpunkt
Nie der richtige Tag
Nie alles gesagt
Immer zu früh
Und doch sind da Erinnerungen, Gedanken,
Gefühle und Momente,
diese gilt es festzuhalten und im
Herzen zu bewahren.
Unsere Gedanken sind bei dir.*

Hans Modlich

* 4. Februar 1950 † 1. November 2021

In Liebe
Deine Gerlinde
Simone und Jürgen mit Jan und Timo
Mario mit Familie

Die Beisetzung findet seinem Wunsch entsprechend im engsten Familienkreis statt.



*Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem du einst so froh geschafft.
Siehst deine Blumen nicht mehr blühen,
weil dir der Tod nahm deine Kraft.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Thea Wilde

geb. Schnurr

* 05.08.1926 † 04.11.2021

In stillem Gedenken

Deine Kinder Gerd mit Christine
Ulrike mit Jürgen
Deine Enkel Sarah, David, Jan, Simon und Niklas
Deine Urenkel Ben, Leo und Pascal

Die Urnentrauerfeier mit Beisetzung findet am Mittwoch, den 17. November 2021 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Bohlingen im engsten Familienkreis statt.

*Möge deine Welt grün sein und vor Lebendigkeit hersten.
Mögest du dich fühlen wie ein Baum, der hier seit Ewigkeiten steht und sich geduldig reckt:
deine Wurzeln tief in die Erde und deine Äste weit in den Himmel reichend.*



Die liebevollen und vielen Zeichen der Freundschaft, der Verbundenheit und der Wertschätzung beim Abschied von unserem lieben

Rudolf Sauter

* 7.11.1932 † 11.10.2021

haben uns tief bewegt.

Herzlich danken wir allen, die uns ihre Anteilnahme durch tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben, durch Blumen, Geld- oder Messespenden, durch die Zuwendungen zugunsten des Pflegezentrums St. Verena bekundeten und ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Singen, im November 2021

Gisela Sauter
Ulrike Sauter-Steidle mit Familie

*Wir legen alles in Gottes Hände,
das Glück, das Leid, den Anfang und das Ende.*

Wir trauern um unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester, Schwägerin und Tante

Rita Müller

geb. Wipf

* 16.05.1934 † 23.10.2021

Ihrem Wunsch entsprechend haben wir im engsten Familien- und Freundeskreis von ihr Abschied genommen.

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Kinder Harald,
Daniela und Astrid mit Familien
und alle Angehörigen

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank an Herrn Pfarrer Knobelspies für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.





Erinnerungen, die unser Herz berühren,
gehen niemals verloren.

Barbara Mayer
geb. Eßer
* 9.10.1954 † 6.11.2021

In Liebe
Alfred und Sabrina
mit Emilie und Lotte
und Anverwandte

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Rielasingen statt.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Ursula Geier
Überlingen a.R., im November 2021

FAMILIENANZEIGEN

» In einer Situation, die sehr persönlich und emotional ist und in der in kurzer Zeit sehr viele Entscheidungen zu treffen sind, möchte ich Sie unterstützen und Ihnen behilflich sein. «

... Ihre Anzeigenberaterin für die Familienanzeigen

TINA CAPUTO
Tel: 07731 / 8800-122 familienanzeigen@wochenblatt.net

» **WOCHENBLATT**

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die mit uns gemeinsam von meinem lieben Mann und Sohn

Bernd Traber
Abschied genommen haben und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank
an seine Freunde und Bekannten Familie Hirt und Frau Lange sowie Herrn Gumz für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier. Außerdem den Schulkameraden der Waldeckschule Singen.

**Heidi Traber
Margot Traber**

Ruhe in Frieden
Bernhard Rausch
geb. Ederle
* 28.09.1964 † 30.10.2021

Es trauern um ihn seine Söhne Patrick Ederle mit Fam. Anschar und Lasse Rausch sowie alle Angehörigen

DER LIEBEN GEDENKEN
MIT DEM ...

» **WOCHENBLATT**

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Wilfried Dieckmann
* 16.10.1946 † 04.11.2021

In stiller Trauer
Deine Brigitte
Deine Kinder und Enkel
sowie alle Anverwandten

Volkertshausen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 17.11.2021, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Volkertshausen statt.

Ein erfülltes Leben hat sich vollendet.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, Vater und Opa

Siegfried Preikschas
* 20. September 1939 † 4. November 2021

Radolfzell,
Neuer Wall 9

In stiller Trauer
Deine Margot
Andreas und Sonja
Laura

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.

Weinet nicht, ich bin erlöst von Schmerz und Pein.
Denkt gerne an mich zurück in schönen Stunden,
lasst mich in Gedanken bei euch sein.

Margitta Tolazzi
geb. Bernhardt
* 17.04.1944 † 29.10.2021

Für immer in unseren Herzen
Dein Franco
Claudia
Martin und Nicole
Maurizio, Sabrina mit Danilo
Nazario und Fabio
sowie alle Anverwandten

Oberstraße 28
78247 Hilzingen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 11.11.2021, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Hilzingen statt.

Und immer sind da Spuren Deines Lebens,
die uns an Dich erinnern.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Karl Schoch
* 5.2.1929 † 6.11.2021

Wir werden Dich immer vermissen
Deine Hildegard
Karin und Norbert mit
Susanne und Sabine

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 18.11.2021, um 14.00 Uhr im engsten Familien- und Bekanntenkreis auf dem Friedhof in Hilzingen statt.
Seelenamt am Samstag, dem 20.11.2021, um 19.00 Uhr in der Peter und Paul Kirche Hilzingen.

Danke

- an alle, welche **Martin Knoll** in Freundschaft auf seinem Lebensweg und zur letzten Ruhe begleitet haben.
- an alle, welche uns in der Trauer auf vielfältige Art und Weise zur Seite stehen und uns ihr Mitgefühl zum Ausdruck bringen.
- Unser besonden Dank gilt Pfarrerin Fiebiger für die einfühlsame Trauerfeier.

Anne, Angela und Dominik mit Familien und alle Anverwandten
† 14.10.2021

DER LIEBEN GEDENKEN
MIT DEM ...

» **WOCHENBLATT**

Nachruf
Wir trauern um

Heinrich Hauk
der unerwartet am 21. Oktober 2021 im Alter von nur 57 Jahren verstorben ist. Mit ihm verlieren wir nicht nur einen Kollegen, sondern auch einen liebenswerten und hilfsbereiten Menschen. Sein Optimismus und seine fröhliche Art werden uns immer in Erinnerung bleiben.

In Gedanken sind wir bei seinen Angehörigen.

Familie Werner und Gertrud Stein
Familie Florian und Melanie Stein

Limbrock
Juwelier seit 1885
Scheffelstraße 16

Stein
Juwelier seit 1948
Scheffelstraße 12a

Danksagung

Für die herzliche Anteilnahme, die wir beim Abschied von meinem lieben Mann

Klaus Ende

erfahren durften, sprechen wir allen unseren aufrichtigen Dank aus.

D der Trauerrednerin Fr. Weiss für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
A der Fa. Amcor für den ehrenden Nachruf
N Fr. Dr. Förg und ihrem Team für die langjährige Betreuung
N dem Bestattungshaus Homburger für die gute und hilfreiche Unterstützung
K allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben und uns ihr Mitgefühl durch Wort, Karten, Blumen- und
E Geldspenden zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Heidi Ende mit Familie
Singen, im November 2021





Am Ende war es Erlösung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Herbert Vogelbacher

* 11. Mai 1941 † 02. November 2021

In stiller Trauer
Harald und Hartmut mit Familie
Monika und Lothar Bayer mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis in der Waldruh St. Katharinen bei Langenrain/Dettingen statt.

Traueradresse: Harald Vogelbacher, Lohmühlenstr. 14, 78315 Radolfzell



STEINHANDWERK
NEITSCH · STOCKACH

NIKLAS NEITSCH
STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER

Ludwigshafener Straße 9 · 78333 Stockach
Fon 07771 / 2462 · Fax 07771 / 4160
info@steinhandwerk.de
www.steinhandwerk.de

**Wir bieten
Vorsorgeverträge
an!**

WOCHENBLATT

seit 1967

Standesamt im Wochenblatt!

Liebe Leserinnen und Leser,

in den letzten Jahrzehnten haben wir Ihnen jeden Monat die standesamtlichen Nachrichten präsentiert. Weil die Kommunen in unserer Region mittlerweile mit einem EDV-Dienstleister zusammenarbeiten, der einen Export der Daten nicht mehr erlaubt, können wir die standesamtlichen Nachrichten leider nicht mehr veröffentlichen.

Wenn Sie die Geburt ihres Kindes im Wochenblatt veröffentlichen wollen, dann haben wir dafür preisgünstige und attraktive Angebote.

Tina Caputo steht Ihnen unter 07731/8800122 oder per Mail unter: familienanzeigen@wochenblatt.net zur Verfügung.

Ihr Wochenblatt

Traurig und viel zu früh, aber mit vielen schönen Erinnerungen, mussten wir Abschied nehmen von unserem geliebten Lebensgefährten, Bruder und Schwager

Wolfgang Stulz

* 5.6.1958 in Singen † 9.8.2021 in Berlin

In Liebe, immer in unseren Herzen
Uschi
Christine und Jürgen
Johannes und Nat

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Berlin-Schöneberg, Eythstraße 1 statt.

D
A
N
K
E

Menschen, die wir lieben, hinterlassen Spuren in unseren Herzen, sie bleiben für immer.

Adolf Keller

* 20.04.1935 † 13.10.2021

- der Seelsorgeeinheit Tengen für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- der Stadt Tengen, der Freiwilligen Feuerwehr Tengen, sowie dem NV Kamelia Tengen für den ehrenden Nachruf
- sagen wir allen, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen und uns ein Zeichen der Verbundenheit gaben.

Im Namen aller Angehörigen

Tengen-Talheim im November 2021 Erika Keller

Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost was kommen mag. Gott ist mit uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag. (Dietrich Bonhoeffer)



In Liebe nehmen wir Abschied von meinem geliebten Mann, Vater, Schwiegervater und Bruder

Günther Dreier

* 13.10.1937 † 05.11.2021

Christa
Markus und Ingrid
Gertrud mit Familie
sowie alle Anverwandten

Gottmadingen, im November 2021

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, 17. November 2021 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Gottmadingen statt, die anschließende Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis. Das Seelenamt ist am Donnerstag, 18. November 2021 um 18.30 Uhr in der Christkönigskirche Gottmadingen.



..... darum will ich nie glauben, daß ich irgendwo allein bin, wo Bäume und Blumen sind. Hugo von Hofmannsthal

Nach einem erfüllten, arbeitsreichen Leben verstarb

Karl Schauber

* 7. Februar 1928 † 2. November 2021

In stiller Trauer
Manuela Schauber
sowie alle Angehörigen

Markelfingen, Alte Landstr. 16

Der Abschiedsgottesdienst findet am Mittwoch, dem 17.11.2021, um 11.00 Uhr in der St.-Laurentius-Kirche in Markelfingen statt. Die Beisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis in der Waldruh St. Katharinen.

D A N K E



KLAUS BACH

*29.11.1936 † 08.10.2021

Von Herzen **Dankeschön** sagen wir allen, die Klaus im Leben und beim Abschied ihre Freundschaft, ihre Zuneigung und ihre Wertschätzung schenkten. Die vielen liebevoll geschriebenen Zeilen, insbesondere der Werksleitung Maggi Singen und des Roten Kreuzes Rielasingen, die mitfühlenden Worte und geteilten Erinnerungen sind uns ein großer Trost.

Herzlichen Dank für die großzügigen Spenden, die wir mit Freude an die Mitarbeiter der Stationen 14 und 15 des Klinikums Singen weitergeleitet haben. Mit Hingabe haben sie sich um unseren Vater gekümmert.

Dies alles lässt uns spüren, wie viele Menschen mit unserem Vater im Leben verbunden waren. Die große Anteilnahme hat uns sehr berührt und gibt uns Kraft für die kommende Zeit.

Sabine und Christian mit Familien
Lotte und Familie

Du bist nicht mehr hier, dein Platz ist leer, aber Du hast einen festen Platz in unseren Herzen.



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Art und Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt

- Herrn Pfarrer Mühlherr für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- der Praxis Dr. Leitz und Dr. Grüniger für die jahrelange gute ärztliche Betreuung
- der Station 14 des Hegauklinikums Singen für die gute Pflege
- der Gemeinde Steißlingen für den ehrenden Nachruf
- dem Bestattungshaus Homburger für die hilfreiche Unterstützung

Erhard Hilbert

Steißlingen, im November 2021

In liebevoller Erinnerung
Erika Hilbert
und Angehörige



*Dein ganzes Leben war nur Schaffen, du warst stets jedem hilfsbereit.
Du konntest bessere Tage haben, doch hierfür nahmst du dir nie Zeit.
Du hast gekämpft, du hast gelitten, du lieber, guter Vater, du.
Den Himmel hast du dir erstritten, Gott rief dich heim zur ewigen Ruh'.*



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserem guten Vater, Schwiegervater und Opa

Wilhelm Hubenschmid

* 14.01.1931 † 04.11.2021

In stiller Trauer
Rudolf und Gabi mit Michael und Yvonne
Manfred

Die Beerdigung findet am Freitag, den 12. November 2021 um 13.00 Uhr auf dem
Friedhof in Böhringen statt.

Familie Hubenschmid, Bodenseestr. 17, 78315 Radolfzell-Böhringen

NACHRUF

Wir trauern um unseren Mitarbeiter i. R.

Herrn Wilhelm Hubenschmid

der am 04. November 2021 im Alter von 90 Jahren verstorben ist. Herr Hubenschmid
gehörte bis zu seinem Ausscheiden 1994 über 38 Jahre unserem Unternehmen an,
davon 22 Jahre in der Funktion als Meister in der Abteilung Verpackung Aufschüttboden.
Seine stete Einsatzbereitschaft und seine Zuverlässigkeit fand bei Vorgesetzten und Kol-
legen große Anerkennung.
Wir sind ihm für seine langjährige Tätigkeit zu großem Dank verpflichtet und werden ihm
stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Nestlé Deutschland AG
Maggi - Werk Singen

NACHRUF

Wir trauern um unseren Mitarbeiter i. R.

Herrn Ninko Bucan

der am 26. Oktober 2021 im Alter von 72 Jahren verstorben ist. Über 12 Jahre gehörte
Herr Bucan unserem Unternehmen an und war als Mitarbeiter in unserer Abteilung
Verpackung/Aufschüttboden beschäftigt. Er zeichnete sich all diese Jahre durch sein
hohes Engagement, Gewissenhaftigkeit und ein großes Maß an Verantwortungs-
bewusstsein aus.

Wir sind ihm für seine langjährige Tätigkeit zu großem Dank verpflichtet und werden ihm
stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Nestlé Deutschland AG
Maggi-Werk Singen



*Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren.
aber es ist überwältigend, so viel Anteilnahme zu erfahren.*

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die uns durch tröstende Worte sowie durch
Blumen- und Geldspenden ihr Mitgefühl bekundeten und
ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Unser besonderer Dank gilt:

- Frau Gigl für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- dem VW-Zentrum Singen für den ehrenden Nachruf

Ivo
Čuk

Im Namen aller Angehörigen
Heike Čuk

Ebringen, im November 2021



Plötzlich und unerwartet gingst du von uns fort
dir blieb keine Zeit für ein Abschiedswort.
Wir werden immer an dich denken
und dich schmerzlich vermissen.

Stefan Kasler (Pišta)

* 26.02.1943 † 24.10.2021

In tiefer Trauer
Katica Kasler
Stefan und Nadja Kasler
Zoltan Kasler
und alle Anverwandten

Er wurde bereits am 25. Oktober 2021 in seinem Heimatdorf Skorenovac/Serbien bestattet.

Traueradresse: Hauptstr. 10 a, 78224 Singen

NACHRUF

Wir trauern um unseren Mitarbeiter i. R.

Herrn Siegfried Schairer

der am 05. Oktober 2021 im Alter von 87 Jahren verstorben ist. In über 39 Jahren seiner
Firmenzugehörigkeit in unserer Abteilung Fabrikation Würze haben wir Herrn Schairer als
engagierten und gewissenhaften Mitarbeiter kennengelernt. Seine Freundlichkeit und
Hilfsbereitschaft fand bei Vorgesetzten und Kollegen große Anerkennung.
Wir sind ihm für seine langjährige Tätigkeit zu großem Dank verpflichtet und werden ihm
stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Nestlé Deutschland AG
Maggi-Werk Singen



Ich starb, aber meine Liebe zu Euch stirbt nicht.
Ich werde Euch vom Himmel aus lieben, wie ich Euch
auf Erden geliebt habe.

Rolf Linden

* 14.07.1947 † 01.11.2021

Deine Liebe tragen wir in unseren Herzen weiter.

Deine Carola
Mathias Linden mit Familie
Thorsten Linden mit Familie
Andreas Schlatter mit Familie
Stefanie Sauter mit Familie
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 17.11.2021, um
11.00 Uhr im Ruhewald Gottmadingen statt.



*Es weht der Wind ein Blatt vom Baum, von vielen Blättern eines.
Dies eine Blatt man merkt es kaum, denn eines ist ja keines.
Doch dieses eine Blatt allein war Teil von unserm Leben,
drum wird dies eine Blatt allein uns immer wieder fehlen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem lieben Mann, unserem herzensguten Vater,
allerliebsten Opa, Schwiegervater, Bruder, Schwager
und Onkel

Peter Grau

* 15.05.1941 † 29.10.2021

In liebevoller Erinnerung
Deine Frau: Sieglinde
Deine Töchter:
Silke mit Sebastian und Sarah
Sandra mit Pete, Lucy und Lisa
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet im engsten Familien-, Freundes- und Bekanntenkreis auf dem
Friedhof in Überlingen am Ried statt. Die Urnenbeisetzung findet zu einem späteren
Zeitpunkt im engsten Familienkreis statt.

Traueradresse: Sieglinde Grau, Hardtbergstrasse 11, 78224 Singen



*Einschlafen dürfen, wenn man sein Leben
nicht mehr selbst gestalten kann,
ist der Weg der Freiheit und Trost für alle.
(Hermann Hesse)*

In Liebe und Dankbarkeit müssen wir Abschied nehmen. Wir werden Dich
immer in liebevoller Erinnerung behalten. Unsere gemeinsame Zeit war viel
zu kurz.

Hartmut Welker

† 07.11.2021

Deine Frau Monika mit Timo und Inna
Deine Söhne Nicola mit Michaela und Luca
Ramon
Dein Bruder Jürgen und Ute
und alle Angehörigen

Der öffentliche Aussegnungsgottesdienst findet am 12.11.2021 um 10.00 Uhr in der ev. Kirche in
Böhringen (Radolfzell) statt. Anstelle einer Kranzniederlegung wird um eine Spende an das Hospiz
»Horizont« in Singen gebeten. Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.



Todesanzeige und Danksagung

Niemals wirst Du ganz gehen, in unseren Herzen wirst Du immer einen Platz haben.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir im kleinen Kreis von meinem fürsorglichen Mann, unserem lieben Vater, Schwiegersohn und Schwager Abschied genommen.

Günter Hohenberger

* 16.02.1956 + 26.10.2021

Herzlichen Dank sagen wir allen, die unseren Verstorbenen auf seinem letzten Weg begleitet und ihr Mitgefühl durch Wort, Schrift sowie Blumen und Geldspenden zum Ausdruck gebracht haben.

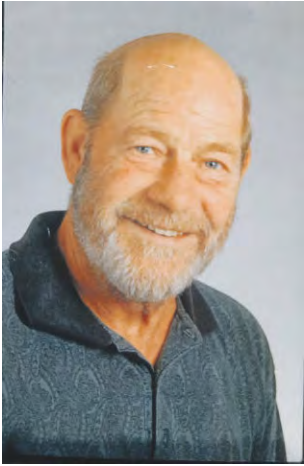
Unser besonderer Dank gilt

- Herrn Pfarrer Stoffel für die würdevolle Trauerfeier
- Herrn Dr. Kästner und Praxisteam für die gute Betreuung
- der Elektro-Innung Konstanz für den ehrenden Nachruf

Gailingen, im November 2021

Im Namen aller Angehörigen
Angelika, Felix und
Philip Hohenberger

Was bleibt, sind Liebe, Erinnerung und Dankbarkeit.



Artur Maier

* 09.02.1940 + 01.11.2021

Auf Deiner letzten Reise begleitet Dich unsere Liebe.
Wir behalten Dich tief in unserem Herzen und
sind unendlich dankbar für die Zeit mit Dir.

Deine Kinder
Daniela Stolzenburg, geb. Maier
Michael Maier
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag,
den 18.11.2021 in der Waldruh St. Katharinen im engen Kreis statt.

NACHRUF

Die Elektro-Innung Konstanz trauert mit der Familie um

Herrn Günter Hohenberger

der am 26. Oktober 2021 im Alter von 65 Jahren
überraschend verstorben ist.

Herr Hohenberger war von 1991 bis 2000 Obermeister
der Elektro-Innung Konstanz. Außerdem war er im örtlichen
Bezirksinstallateurausschuss des Netzbetreibers aktiv.

Wir sind dem Verstorbenen für sein Wirken in der Innung
dankbar und werden seiner stets voll Anerkennung
gedenken.

Radolfzell, den 10. November 2021

Elektro-Innung Konstanz
Vorstandschaft

Nachruf

Wir nehmen Abschied von

Johannes Späth

* 08.06.1961 + 18.10.2021

Unser langjähriger Mitarbeiter Herr Späth, »Hannes«,
ist im Alter von 60 Jahren viel zu früh verstorben.
Er war ein hochgeachteter, engagierter und äußerst
zuverlässiger Mitarbeiter, den wir sehr vermissen
werden.

Allen seinen Angehörigen gilt unser aufrichtiges
Mitgefühl.

Familie und Mitarbeiter der
Firma Heizungstechnik Schwarz, Gottmadingen

Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Artur Maier

Artur Maier trat im April 1989 als Einrichter in unsere Gießerei
ein. Im September 1990 wurde er zum Vorarbeiter und ab
Januar 1998 zum Schichtführer ernannt. Ab April 2000 war er
als Werkzeugeinsteller tätig, bevor er im November 2001 in
den wohlverdienten Ruhestand trat.

Wir werden Herrn Maier ein ehrendes Andenken bewahren
und ihn als hilfsbereiten und pflichtbewussten Mitarbeiter
in Erinnerung behalten, der sich bei Vorgesetzten und
Mitarbeitern großer Wertschätzung erfreute.

FONDIUM Singen GmbH
Geschäftsleitung, Betriebsrat und Beschäftigte



Wolfgang
Friemel

† 11.09.2021

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit
uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Familie Lisa und Werner Distel

Engen, im November 2021



Nachruf Peter Kaufmann

Die Hänsele Gruppe Stockach e.V. trauert um einen seiner wichtigsten
Wegbereiter, Förderer, Freund und Alt-Hänselemoschter.

1951 trat Peter der Hänsele Gruppe bei und wurde 1960 zum stellvertretenden Hänselemoschter
gewählt. Diesen Posten übte er 13 Jahre aus, bevor er 1973 zum Hänselemoschter gewählt
wurde. Nach 12 Jahren, wurde Peter Kaufmann 1984 ins Narrengericht abberufen.

Über all die Jahre hielt Peter den Kontakt zur Hänsele Gruppe aufrecht, besuchte regelmäßig
Versammlungen, Stammtische, Veranstaltungen und war ein gerne gesehenes Mitglied.

Die Verdienste um und für die Hänsele Gruppe Stockach, auch die Hilfe bei den Proben und
musikalischen Beiträge, können nicht hoch genug angerechnet werden.

Peter verdient unser aller Respekt und Anerkennung.

Die Hänsele Gruppe wird seine Ratschläge vermissen und sein Andenken in Ehren halten.

Hänselemoschter Holger Langenberg
für die Hänsele-Gruppe Stockach e. V.

DANKSAGUNG

Statt Karten!

Die überwältigende Anteilnahme in den schweren Stunden des Abschieds von meinem
lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater und Opa

Ewald Buggle

und die vielen Gesten der tief verbundenen Freundschaft berührten uns innig.
Wir danken allen ganz herzlich, die ihre Anteilnahme und Wertschätzung durch Worte,
Blumen- und Geldspenden sowie liebevoll geschriebene Zeilen zum Ausdruck brachten
und ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.
Ebenso danken wir dem Bestattungshaus Decker für die fachkundige Betreuung.

Singen, im November 2021

Irmtraud Buggle
mit Kindern und Familien

DER LIEBEN
GEDENKEN

MIT DEM ...



MIETGESUCHE

1 ZIMMER

Sped.kaufmann sucht

ruhige 1-2-Zi.-Whg., ca. 50 m², ab ca. Jan.-Feb., bis 750,- € warm, in Radolfzell o. Umgeb.. Bin 60, Angestellter, ruhig, NR, k. HT, 07156-6029058, Mob.0175-1638585

2 ZIMMER

Rentner

sucht 2-Zi.-Whg., übern. gerne Hausm.tätigkeiten, sofort o. später, Tel. 0160-7820080

Suchen Sie

eine nette, unkomplizierte Mieterin für Ihre 2-3-Zi.-Whg. in Singen? Bin 51, berufstätig, NR, keine Tiere. Tel. 07731-5060442

Seniorin su. dringend

2-Zi.-Whg. in Singen, südl. Nordstadt/nördl. Südstadt o. Rielasingen, zum nächstmögl. Termin. Zuschriften unter 117474 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen.

3 ZIMMER

3-Zi.-Whg., Eigeltingen

87 m², 1. OG, Südbalkon und EBK, KM 650,- € + NK 150,- €, KT 1.800,- € ab 1.02.22, Tel. 01520 1744970

VERMIETUNGEN

1 ZIMMER

R'zell-Böhringen

1,5 Zi., sep. Geb., ca. 38 m², Terr., EBK, teilmöbl., ab 1.2.22 an beruft. Einzelpers., Stud., NR, keine HT, KM 400,- € + NK + KT. Zuschriften unter 117471 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2 ZIMMER

2,5 Zi.-Whg., Tengen,

72 m², EG, EBK, Diele, Bad, Abstellraum, Terrasse, Stellplatz ab 01.02.22, KM 432,- € + NK 179,- €, Tel. 07736-921222

Möblierte Wohnung

Radolfzell-Mettnau, 2,5 Zi., 72 m² + 40 m² ³Dachterrasse mit Seesicht, Tel. 07732-6011933

Arlen 2-Zi.-Whg.

60 m², o. Blk., NR, o. HT., ab 15.11., KM 570,- € + 3 MM KT + NK, f. Single oder Paar, worie20@gmail.com

3 ZIMMER

Nachmieter gesucht

zum 1.1.22, 200 m z. Bhf./See, 3-Zi.-Whg., 94 m², R'zell/Altst., barrieref., hochw. Ausst., Blk., Lift, EBK, Bad m. Du. u. Wa., Gäste-WC, überd. Stellpl. 70,- €, KM 1.250,- € + 200,- € NK + KT, Tel. 0176-31029051

**IMMER EIN GUTER
WERBEPARTNER**

WOCHENBLATT

Das Frauen- u. Kinderschutz-

haus Radolfzell sucht ...

... 1 – 4-Zi.-Wohnungen in Radolfzell und Umgebung. Bei konkreten und seriösen Angeboten bitte melden, **Tel. 07732/57506**, **fksh.radolfzell@diakonie.ekiba.de**



4 ZIMMER UND MEHR

Helle 4-Zi.-Whg.

Bad, Blk., Kü. o. Einbau, ca. 110 m², ab Dez. 21 o. Jan. 22 zu vermieten. Miete: 1.450,- €, NK 280,- €, TG 80,- €. Zuschriften unter 117469 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Wohnung in Engen

Schöne 4-Zi.-Wohnung in ruhiger Lage in Engen ab 1.3.2022 zu vermieten, großer Balkon, ca. 113 m² Wohnfläche, Kaltmiete € 800,- € + 50,- € Garage. Nachfragen unter Zuschriften unter 117470 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

SONSTIGE OBJEKTE

Mietbeteiligung

in Mühlhausen-Ehingen. Fläche: 25 m², zur Alleinbenutzung vormittags. Toilette und Dusche vorhanden. Miete 200,- Euro inkl. aller Nebenkosten. Tel. 0176-43122808

IMMOBILIENGESUCHE

2 ZIMMER

Suche 1-2 Zi.-ETW,

von Privat als Kapitalanlage zu kaufen, Finanzierung ist gesichert, Tel. 0171-2351659

4 ZIMMER UND MEHR

3-4 Zi.-Whg.

in Hilzingen von Ehepaar, Mitte 50, zu kaufen gesucht, Finanzierung gesichert, Tel. 0172-7134911

HÄUSER

Junge Familie sucht

Baugrundstück oder Haus, Singen u. Umgebung, Tel. 0170/7492222

Ehepaar sucht EFH

ab Bj. 90 im Großraum Singen/Engen, Finanz. ges. Biete 5 Tsd Euro bei erfolgreicher Vermittlung. E-Mail: os.steiner13@gmail.com

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Einzelgarage Si.-Nord

für Liebhaberfahrzeug zu vermieten ab 01.12.21, Tel. 0173-9742000

TG-Stellplatz

zu vermieten Si.-Nord, Tel. 0176-50768615

FAHRRÄDER

Gebrauchte Fahrräder

1 Mars Citirad 55,- €, 1 Pegasus 24-Gang 125,- €, 1 Fischer E-Bike 305,- € zu verkaufen, Tel. 0176-45845522

E-Bike



Da.-Fahrrad umständeh. zu verk., 13 Mo. alt, wenig km, Preis: 2.500,- € VHB, Tel. 07731-42373

ZU VERSCHENKEN

Waschmaschine

AEG Öko Lavamat, älteres Modell, alle Programme voll funktionsfähig, umständehalber an Selbstabholer zu verschenken. Tel. 07738-5664

Atomic Ski

160 cm, mit Völkl-Skistöcken und Kinderski, 130 cm, mit Helm, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07732-3024262

Fiamma-Fahrradträger

(Fiamma, 2 Räder) für Heckt. Kastenw., Träger ist ca. 10 J. alt, fast nicht benutzt, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731-183774

Kastanien

2 Körbe Kastanien an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731-21680

WERKZEUGE + MASCHINEN

Wippkreissäge



Sägeblatt Durchmesser 700 mm, 5,5 kW, mit Spanausblasvorrichtung, VB 420,- €, Tel. 07732-9423820

Formatkreissäge



Fabr. Martin T 76, Schlittenlänge 260 cm. Unkaputtbar. 3.800,- €, Tel. 07735-2083

KAUFGESUCHE

Privat sucht Rolex-

Uhr, auch defekt, Tel. 0151-21332971

Haben Sie Vertrauen

Frau Wagner zahlt Höchstpreise für Pelze aller Art, Trachten, Abendbekleidung, Leder, Porzellan, Zinn, Uhren, Instrumente, Bronzefiguren, Teppiche und Schmuck aller Art. Tel. 0151-70345260.

Rasentraktor und

AS Mäher, Stihl Motorsäge, auch alt u. defekt, gesucht, Tel. 07733-505386

VERKÄUFE

Smartphone

neu, umständehalber für 120,- € zu verkaufen, Tel. 07731-51334

Kunst

Aquarell - und Ölbilder von Kunstmaler Hans Leue zu verkaufen. Zuschriften unter 117473 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Neuw. Rattansessel

4 Schwingstühle, günstig, Tel. 0170-4100474

MUSIK

Chorleiter/in gesucht

Halli, hallo! Oh Weh! Oh Schreck! Unser Chorleiter geht weg. Bist Du gut im Dirigieren? Kannst schiefe Töne korrigieren? Spielst die Noten am Klavier? Dann bist Du genau richtig hier! Der Sängerverein Rosenegg e.V. Rielasingen sucht für seinen gemischten Chor 4Voices eine/n Chorleiter/in. Info unter: 0152-8902715 a.prekadinaj@hotmail.de

Drummer/in gesucht

für Bluesrockband / Hobby, Tel. 07738-1255

MÖBEL

Glastisch



1,04 x 0,48 x 0,59 cm, schwarz, 30€, Tel. 07731-64520

Ecksofa, schwarz-grau



220,- € VB; pass. Couchti. 60,- € VB; Bilder »New York« 35,- €. Tel. 0151/23715222

Wohnwand



150,- € VB; pass. Vitrine (beleuchtet) 70,- € VB. Tel. 0151/23715222

Esstisch m. 2 Bänken



Sonoma Eiche 100,- €. Tel. 0151/23715222

Badezimmermöbel



zusammen 60,- € VB. Tel. 0151/23715222

Garderobenmöbel



Garderobe 35,- €, Schuhschrank 100,- €, Spiegel 35,- €, alles Sonoma Eiche. Tel. 0151/23715222

Küchenvorratsschrank



80,- €. Tel. 0151/23715222

STELLENANGEBOTE

Haushaltshilfe

für Familie nach Radolfzell ges., Mini-job/Teilzeit, Bewerbung mit Foto unter fritz1997@gmx.de

Winterdienst

Regelmäßiger Winterdienst für Privat in Stockach gesucht. Tel. 07771-61882

Liebevolle Betreuung

usw. stundenw. für Seniorin, 87 J., in Rielasingen für 450,- € kurzfr. gesucht, Tel. 0151-21662783

STELLENGESUCHE

Suche Malerarbeit

Renovierung, Umzug, Entrümpelung, Glasreinigung, Gartenpflege, Winterdienst. Tel. 0160-8432431

Maler und Gipser

sucht Arbeit, Tel. 0175-2367332

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN

**Haushaltsauflösung, Entrümpelung
Martinek, Radolfzeller Straße 46a
78467 Konstanz
Telefon 0 75 31 - 3 61 27 01**

UNTERRICHT

Gymnasium Klasse 7

Hausaufgabenbetreuung und Nachhilfe für 13-jähriges Mädchen 1-2 mal wöchentl. nach Espasingen gesucht. Tel. 0157-37621030

TIERMARKT

Die kleine süße Marie

wünscht sich ein liebevolles Zuhause zu einer vorhandenen Katze die ungefähr gleich alt ist. Marie ist Anfang Juni geboren. Gechipt und geimpft Für weitere Informationen und bei ernsthaftem Interesse schreiben Sie an: marion.katzenhilfe@t-online.de oder WhatsApp 0151-22823288, www.katzenhilfe-radolfzell.de

Wir haben

mehrere Katzen und Kätzchen verschied. Alters, die ein liebes Zuhause suchen. Alle sind gechipt und geimpft. Keine Einzelhaltung, nur zu vorh. Katzen ähnl. Alters. Auf unserer HP oder Facebook finden Sie eine Auswahl. Für weitere Informationen und bei ernsthaftem Interesse schreiben Sie an: marion.katzenhilfe@t-online.de oder WhatsApp 0151-22823288

Muffin und Mino

zwei supersüße und liebe junge Katerchen suchen liebevolle Dosenöffner. Wer verliebt sich in die beiden? Keine Einzelhaltung! Für weitere Informationen und bei ernsthaftem Interesse schreiben Sie an: marion.katzenhilfe@t-online.de oder WhatsApp 0151-22823288

Wir sind zwei

entzückende kleine Schwestern, Joy & Happy, und suchen das allerbeste Zuhause der Welt. Geb. August 21, geimpft und gechipt. Keine Einzelhaltung Für weitere Informationen und bei ernsthaftem Interesse schreiben Sie an: marion.katzenhilfe@t-online.de oder WhatsApp 0151-22823288

3 Frettchenrüden

handzahm, kastr., 3 J., nur zusammen, Platz vor Preis, Tel: 0176-62054309

VERSCHIEDENES

Metallschrott gesucht

Wir holen alles ab. 0171-9002225

Suche Darlehen

Suche 10.000 Euro Darlehen von Privat. Habe krisensicheren Job mit guter Bezahlung. Zuschriften unter 117475 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

PRIVATE MINIJOBSUCHE

Schreibkraft

Suche Job als Schreibkraft bei Rechtsanwalt, Steuerberater etc. 20 Std./Woche. Tel. 0151-23700443

PC-Seniorenhilfe

Computerhilfe oder Handy für Senioren zum bezahlbaren Preis, wann immer Sie wollen, rufen Sie an. Tel. 0172-4741731

FÜR DEN SPORT

Crosstrainer Kettler

Unix PX, voll funktionsfähig. Muss abgeholt werden. VB 450,- €, Tel. 07731-949813

FLOHMÄRKTE

Flohmarkt Hilzingen

11.11.21 Dietlishofer Straße 10, 12-20 Uhr, Maskenpflicht

ZUM VERLIEBEN

Weihnachtswunsch

Mit meinen 65 J. bin ich einsam aber fröhlich, was mir fehlt ist die Frau, der ich meine ganze Liebe und Zuneigung schenken kann für eine gemeins. Zukunft. Zuschriften unter 117472 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

VERSCHIEDENES

Gifte in unserer Wohnung

Laut WHO ist die Hälfte aller Krankheiten umweltbedingt. Wie Sie Schadstoffen im Haus auf die Spur kommen, erfahren Sie von Rüdiger Balasus, Apotheker und TÜV-geschulter Schadstoffgutachter. Aachtal-Analytik, analytik@gnh.de. Tel.: 0170/831 65 93

DAS LEBEN

HAT VIELE HELDEN.

UNSERE HELDEN SIND

DIE PATIENTEN DES

HEGAU-JUGENDWERKS.



AUTOMARKT

www.wochenblatt.net

Kaufe alle Autos

mit oder ohne TÜV, viel km
Tel. 0176/10469763

CITROEN

Verkaufe Citroen jumpy

129 PS, Kastenwagen, schwarz, BJ. 2013, KM 70.000, Preis 8.900,- € VB, Tel. 0170-7058660

OLDTIMER

Suche Oldtimer

Mercedes Benz, Porsche, BMW, Opel, von Privat, seriöse Abwicklung, zahle in Bar, T. 0177-5066621

SKODA

Skoda Oktavia 150 PS



4 J., 39.500 km, Sportfahrwerk, manuell, Drive, Navi, 8-fach Bereifung, 17.800,- € VB, 07731-7839519, TÜV 11/22 od. neu

VW

VW Golf Automatic

Bj. 2010, 146 Tkm, Preis 5.200,- €, Tel. 0151-26020145

SONSTIGE MODELLE

Altautos

werden kostenlos abgeholt.
Tel. 01 71 / 8 35 46 13

Kastenwagen gesucht

Bus mit TÜV gesucht, Tel. 07733-505386

KFZ-ZUBEHÖR

Winterräder

4 Stück auf BMW-Stahlfelgen 61/2J16 Hankook-Winterreifen 195/55R16, neuw., VB 220,- €, Selbstabh., Tel. 07731-798820

BMW Wi.-kpl.-Räder

4 x Dunlop SP Winter Sport 4D, 225/50/R17H Runflat, DOT 1116, 6 mm Profil, auf orig. BMW-Alufelge f. E60/61, 71/2 J. x 17 EH2+IS20, kpl. 200,- €, Tel. 07731-985032

Winterreifen

mit Stahlfelgen zu verk., 215/65 R16 Nokian. 1 Winter gefahren.VK 240,00 €. Tel. 07732-57978

WOHNWAGEN/-MOBILE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

<



Honeck Waldschütz
- Ihre Nummer 1 in Sachen Energie -

Heizöl ❖ Diesel ❖ Festbrennstoffe ❖ Schmierstoffe
Gase ❖ Tankstellen

!! SONDERANGEBOT !!

**Buchen Hartholz Brikett ohne Loch 10 kg
Palette 96 x 10 kg** € 2,69/Stück
€ 258,24

Zufuhr nur palettenweise bis Bordsteinkante möglich (Aufpreis)
Aktion gültig bis 30.11.2021
Solange Vorrat reicht

Denken Sie an die Heizölbevorratung 2021

Güterbahnhof 1
78224 Singen (Hohentwiel)
Tel (+49) 7731 / 987921
info@honeck-waldschuetz.de
www.honeck-waldschuetz.de

WIR SIND KLIMANEUTRAL



LBS
Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Benjamin Bacher
Tel. 07732 823334-22
benjamin.bacher@lbs-sw.de

» **BEILAGENHINWEIS** «

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter: www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:



TEILAUSSGABE:

Amtsblatt Aach
Kaufland Radolfzell
Kaufland Singen
HEM Expert
denn's Biomarkt
ZG Raiffeisen

Takko
Dehner Gartencenter
VfR Stockach
LBS Immobilien
Autohaus Schädler

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

» **WOCHENBLATT** «



SOS KINDERDORF

Schenken Sie Kindern eine positive Zukunft.

Auch in Deutschland brauchen Kinder unsere Hilfe. Als SOS-Pate helfen Sie nachhaltig und konkret.

Jetzt Pate werden: sos-kinderdorf.de




VERKAUFSOFFENER SONNTAG

Ihr ZG Raiffeisen Markt hat für Sie geöffnet
am 14.11.2021 von 13 bis 17 Uhr

Weihnachtsstern
Klassiker zur Advents- und Weihnachtszeit

**statt 2,99
1,99**
im 12 cm-Topf

Angebot gültig am 14. November 2021

Stockach · Meßkircher Straße 4 · Tel. 07771 9307-20

facebook.de/zgraiffeisen

**Meine Region.
Meine Produkte.
Mein Markt.**

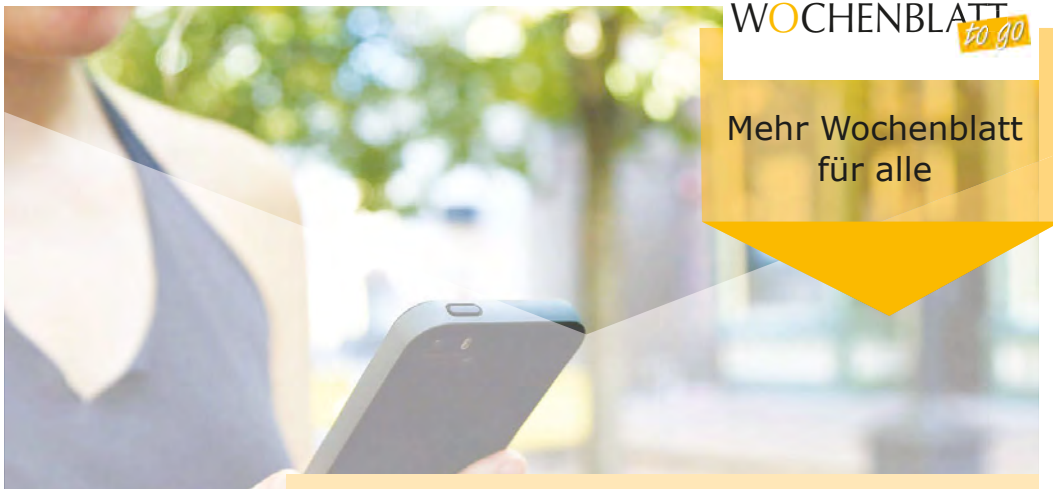
ZG Raiffeisen Markt

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36
E-Mail: verlag@wochenblatt.net

WOCHENBLATT



WOCHENBLATT to go

Mehr Wochenblatt für alle

PUSHALARME FÜR DEINE TOUREN UND FÜR DEINE ORTS-NEWS

1. App herunterladen (keine Registrierung nötig)
Auf Touren klicken
2. Wähle oben die Rubriken aus
3. Klicke auf deine Wunschkategorie, von der du Pushnachrichten möchtest
4. Tippe auf die Glocke und der Push-Alarm ist aktiviert

Benachrichtigung zu deiner Wunschkategorie erhalten, sobald es etwas Neues gibt.
Diese Funktion kann auch wieder rückgängig gemacht werden.

Jetzt kostenlos herunterladen!



Raumkultur SPEICHINGER

Das Zuhause übernimmt neue Funktionen. Es ist Lebensmittelpunkt, Ruheanker und Erholungsraum. Unsere Frühjahrskollektion nimmt diese Vielfalt auf. Passen Sie Ihr Zuhause neuen Rollen an! Schöne Wohnstoffe stehen Ihnen zur Seite und werden zu Begleitern durchs Leben.

Wir bieten Ihnen individuelle Lösungen, professionelle Beratung und hochwertige Materialien.
Telefon: 07731 / 69005 oder E-Mail: info@speichinger.de



Ihr Raumausstatter am Bodensee
Schwarzwaldstraße 14 · 78224 Singen
Besuchen Sie uns unter www.speichinger.de

Immer ein gutes Geschenk!

Hier online bestellen!



Erhältlich nur beim **WOCHENBLATT**

Im Internet auf www.SINGENVORFREUDE.de gehen und online bestellen.
Sie bekommen die Schecks dann zugesandt.

Im Direktverkauf in unserer Geschäftsstelle in 78224 Singen, Hadwigstraße 2
donnerstags von 14 Uhr bis 18 Uhr
und freitags von 9.15 Uhr bis 13 Uhr

MEHRWEG IST KLIMASCHUTZ



Fondue-Quelle
seit 1892
Ortikon-Quelle

Singen/Konstanz

Was vor dem Scheffelhallen-Brand geschah

Am **gestrigen Dienstag** begann der Prozess gegen einen 37-Jährigen aus Singen vor dem Landgericht in Konstanz wegen der **Brandstiftung** an der **Scheffelhalle** in der Nacht auf den 17. November vergangenen Jahres. Dem Angeklagten, der nach seiner Verhaftung Ende März dieses Jahres nicht nur diese Tat eingeräumt hatte, werden weitere Brandstiftungen im Zeitraum zwischen November 2020 und Februar 2021 zur Last gelegt, die er auch in Vernehmungen mit der Polizei gestanden hatte.

von Oliver Fiedler

Bei der Verhandlung in den Befragungen des Angeklagten stellte sich schnell heraus, dass es eine lange Vorgeschichte zu diesen Fällen gibt. In einer Hegau-Gemeinde aufgewachsen, war der Angeklagte bei den Ministranten gewesen, im Fußball und später sogar bei der Feuerwehr. Schon da hatten sich Probleme eingestellt, die als Persönlichkeitsstörungen verortet



Die Singener Scheffelhalle nach der Brandnacht.

swb-Bild: Edwin Häufle/Archiv

wurden. Alkohol habe er in seiner Ministrantenzeit bereits kennengelernt, die Probleme dadurch sollten sein weiteres Leben begleiten, die auch zu verschiedenen Aufenthalten in psychiatrischen Einrichtungen führten in Kombination mit Spielsucht. Eine erste **Brandstiftung** gab es schon **2005** in einer solchen **Einrichtung in Isny**, im Jahr **2013** waren es dann **Strohballen** bei einem **Bauernhof**, die in Flammen aufgingen und in deren Nachgang er auch zu einer Haftstrafe verurteilt wurde. Auch ein **ausgelöster Bombenalarm am Singener**

Bahnhof ist vermerkt und die Feuerwehr musste er dadurch verlassen. Verschiedene Versuche des Mannes ohne Schulabschluss, beruflich Fuß zu fassen, waren fehlgeschlagen. In verschiedenen Zeitarbeitsunternehmen war er untergekommen, aber meist nur befristet, und hatte ausgerechnet am Tag seiner Festnahme noch die theoretische Prüfung als Lagerist bestanden, wie er selbst in der Vernehmung sagte. Und auch der Brand der Scheffelhalle hatte noch ein direktes Vorspiel gehabt. Wenige Tage vor dieser Brandnacht ging be-

reits ein Papiercontainer am »Blauen Haus« am Ekkehard-Platz in Flammen auf. »Ich habe auf dem Heimweg einen Druck verspürt«, sagte er selbst im Gerichtssaal. Und als das Feuer brannte, sei der Druck weg gewesen und als die Feuerwehr kam, sei bei ihm schon ein schlechtes Gewissen aufgekommen. Am Tag des Scheffelhallenbrandes habe er ein Treffen mit seiner Ex-Freundin und ihrem neuen Freund gehabt, die ihn wegen der Probleme um die Spielsucht verlassen hatte. Er sei gestresst gewesen und auf dem Heimweg vom Bahnhof,

TRAURING-STUDIO SCHMID in SINGEN
Radolfzeller Straße 15
RIESENAUSWAHL über 7.000 Ringe
günstig bis exklusiv
Eheringe • Partnerringe Verlobungsringe Freundschaftsringe
Ringe auch einzeln erhältlich
Mit unseren Ringangeboten macht das Aussuchen noch mehr Freude
Wir bitten um Terminvereinbarung unter **07731/3195530, info@5000Ringe.de**

wo regelmäßig bei Treffen mit Bekannten Alkohol konsumiert wurde, sei ihm der Gedanke an ein Feuer gekommen und das Gefühl, jetzt etwas tun zu müssen. Er sei aber erst noch mal nach Hause gegangen und dann wieder an die Halle, wo er dann sein Feuerzeug in den Papiercontainer gehalten habe, der nach Angaben der Kriminaltechniker weniger als einen Meter weg von einer hölzernen Außenstütze stand. Nach einigen Runden um die Halle habe er nochmals in den Container geschaut und den Eindruck gehabt, dass die Flammen erloschen seien und sei nach Hause gegangen. Das Bedürfnis habe er nicht gehabt, die Flammen noch einmal zu entzünden, sagte er im Gerichtssaal. Als er später die

Knallgeräusche des Brandes gehört hatte, sei er selbst erschrocken und habe noch seine Mutter mitten in der Nacht angerufen. Was danach kam, wiegt freilich schwerer: denn es gab zwei weitere Brandstiftungen danach noch bis zum Februar und einen ausgelösten Brandalarm in der Sparkassen-Zentrale. **Der Angeklagte sagte, dass er selbst wolle, dass das nun aufhöre, und dass er ein geregeltes Leben führen wolle.** Der Vorsitzende Richter sagte dazu aber, dass er ihm das aufgrund der Nachgeschichte des Scheffelhallenbrands nicht so richtig abnehmen könne.

Das Urteil soll nach drei Verhandlungstagen am 19. November verkündet werden, das Wochenblatt wird berichten.

Alles fürs Baby: Osann eröffnet »Outlet Babyblume« in Gottmadingen

PR-NEWS

»Ja« zur Region, »Ja« zur Begegnungsstätte für Familien

Ein offener, heller, von Licht durchfluteter und farbakzentuierter Ort. Ein Ort mit Spielwaren, Kleidung, Autositzen und Kinderwagen in unterschiedlichen Ausführungen. Ein Ort für Familien. Diesen Ort haben Patrick Osann und sein Team in den neuen Räumen in Gottmadingen geschaffen. Eines der letzten Familienunternehmen in der Branche für Baby- und Kinderausstattung öffnete zum 4. November die Türen zum neuen »Outlet Babyblume« und ersetzt damit die bisherige Filiale in Singen; der Babyblume Concept Store in Konstanz bleibt weiterhin bestehen.



Vielfältiges Sortiment im Outlet Babyblume. Quelle: Osann

Das neue Konzept

Auf 565 Quadratmetern bietet das neue Fachhandelskonzept eine große Auswahl an Kinderautositzen, Kinderwagen, Babybekleidung und weiteren Produkten rund um Erstausrüstung und Kleinkindbedarf. Neben dem gewohnten Sortiment aus Singen wird künftig auch das Angebot des »Stephan Osann Fabrikverkaufs«, der bisher einmal im Monat stattfand, direkt in das neue Outlet integriert. So ist die Ware hier dauerhaft günstiger. »Das hängt nicht in erster Linie mit B-Ware oder veralteten Kollektionsstücken

zusammen«, wie Julia Kob, Marketingleiterin des Unternehmens am Tag der Eröffnung erzählt. »B-Ware ist zwar vereinzelt anzutreffen, wird aber explizit ausgewiesen. Und die Kunden finden auch aktuelle Ware in Verbindung mit attraktiven Angeboten und kompetente Beratung durch geschultes Fachpersonal. Und das in herzlicher und moderner Atmosphäre«, so Kob weiter. Neben dem Osann Portfolio können Besucher zudem aus vielen bekannten Marken, wie »ABC Design« oder »Cybex« zu teilweise stark reduzierten Preisen auswählen.

Die Hausmarke »Osann«

Mit der eigenen Marke »Osann« stellt das Unternehmen selbst vor Ort die größte Auswahl. Mit einer großen Bandbreite an Kinderautositzen, Kinderwagen, Buggys und weiterem Baby-Zubehör finden Familien die für sie richtigen Produkte. Bei Osann wird dabei in der Herstellung dieser Waren auf zeitloses Design, sowie hohe Funktionalität geachtet: Praktische Features wie eine 360-Grad-Drehbarkeit bei den Autositzen erweisen sich beim Ein- und Ausstieg als echte Unterstützung im Familienalltag und ermöglichen einen schnellen Wechsel von unterschiedlichen Fahrpositionen.



Kombi-Kinderwagen Osann Olé. Quelle: Osann

Durchdachte Kombi-Kinderwagen, Buggys und weitere Produkte für zu Hause und unterwegs komplettieren das Angebot.

Shoppen und genießen



Patrick Osann, Geschäftsführer der Osann Gruppe. Quelle: Osann

Familie Osann wollte mit ihrem neuen Konzept »Outlet Babyblume« auf Familien und ihre Bedürfnisse eingehen – ihnen einen Raum geben. Dazu gehören neben der großen Auswahl in Kombination mit attraktiven Preisen auch kostenlos zur Verfügung stehenden Parkplätze und das »Café Osann«.

Immer freitags und samstags öffnet das in das Outlet integrierte Café mit Kaffee-Kreationen und regionalem Kuchenangebot und lädt die Besucher zum Verweilen ein. »Mit dem »Outlet Babyblume« möchten wir jungen Familien aus der Region und darüber hinaus auf dem »Osann Campus« zum einen ein Angebot machen, das ihrer Lebenswelt gerecht wird und trotzdem keine Abstriche bei Qualität und Beratung mit sich bringt. Zum anderen möchten wir einen Ort der Begegnung schaffen – und das alles in persönlicher und moderner Atmosphäre«, fasst Patrick Osann, Geschäftsführer der Osann GmbH, zusammen.

Stark für die Region

Im Jahre 1984 gründete Stephan Osann das Unternehmen. Als Miterfinder des Maxi-Cosi, bekannt als die »Ur-Babyschale«, waren dies die besten Voraussetzungen für eine Unternehmensgründung im Bereich Baby- und Kinderausstattung. Der Familienbetrieb konzipiert und stellt Kinderautositze, Kinderwagen sowie Home & Travel Produkte inklusive passendem Zubehör her. Heute wird das internationale agierende Unternehmen von Patrick Osann, Sohn des Gründers, geleitet. Und der Erfolg gibt ihm Recht in seinem Wirken und Tun: Im Laufe des Jahres hat die Marke mehrere internationale Auszeichnungen gewonnen, darunter auch den »German Design Award« und »Top100«, eine Auszeichnung für besonders innovative Unternehmen. Und trotz dieser internationalen Erungenschaften steht Patrick Osann zu dieser Region. Dazu gehören regionale, soziale Konzepte wie die Unterstützung von Schulen, Vereinen oder der Singener Babyklappe genauso wie die Entscheidung, ein lokales Fachhandelsgeschäft zu eröffnen. Der 48-jährige Unternehmer bekräftigt im Gespräch: »Der stationäre Handel muss in den nächsten Jahren stark sein. Es gilt, sich mit Kompetenz, Qualität, einer hohen Verfügbarkeit und Eventcharakter von den Internet-Shops abzuheben. Mit diesem Store sagen wir »Ja« zur Region und »Ja« zum Einzelhandel.«

Outlet Babyblume
Gewerbestraße 22
78244 Gottmadingen
Öffnungszeiten: Montag und Donnerstag
bis Samstag, 10 bis 18 Uhr
www.babyblume.de

K.Reihs



Der neu gewählte Vorstand der Kreishandwerkerschaft westlicher Bodensee (von rechts): Hansjörg Blender, Martin Schäuble, Carmen Riedmüller, Marilena Mangili, Benno Schrödl, Thomas Bruggner und Axel Regber.

Westlicher Bodensee

Mehr Frauenpower im Handwerk

Die Kreishandwerkerschaft Westlicher Bodensee hat in ihrer Herbstversammlung einen neuen Vorstand gewählt. Dabei wählten die Meister der Handwerksinnungen richtig Frauenpower in den Vorstand.

Im seinem Amt als Kreishandwerksmeister bestätigt wurde **Hansjörg Blender** als **Kreishandwerksmeister**, der die Kreishandwerkerschaft inzwischen schon seit acht Jahren mit viel Elan und Ideen leitet, sowie seine als Stellvertreterin **Marilena Mangili** von der **Friseurinnung** und als weiterer Stellvertreter **Martin Schäuble** von der **Sanitär-Heizung-Klima-Innung** (SHHK), beide aus

Radolfzell. Neu in den Vorstand gewählt wurde **Carmen Riedmüller** aus **Moos** als Obermeisterin der **Fliesenleger-Innung**. Mit dabei sind weiterhin **Axel Regber** aus **Singen** von der **Bauinnung**, **Thomas Bruggner** aus **Stockach** von der Schreinerinnung, und **Benno Schrödl** aus Tengen von der Elektroinnung. Bei der Herbstversammlung des Kreishandwerks ging es um die

Themen Ausbildung, Digitalisierung des Handwerks sowie die Werbung neuer Mitglieder in den Innungen. Alles sind Herausforderungen, denen man sich mit Blick nach vorne gerne stellt. Die Obermeister sind sich einig, dass in diese Themen auch intensiv investiert werden müsse, um das Handwerk stark für seine Zukunft aufzustellen.

KH/Liehnert

STELLENMARKT

jobs.wochenblatt.net

ZENTRUM FÜR ZAHNMEDIZIN
Priv.-Doz. Dr. Sigmar Schnutenhaus

Wir suchen

- Zahnmedizinische Fachangestellte (w/m/d)**
Schwerpunkt Stuhlassistenz
- Zahnmedizinische Fachangestellte (w/m/d)**
Rezeption
- Auszubildende zur Zahnmedizinischen Fachangestellten (w/m/d)**

Lernen Sie uns kennen auf www.schnutenhaus.de

Senden Sie Ihre Bewerbung bitte bevorzugt per E-Mail an: info@schnutenhaus.de oder per Post: PD Dr. Sigmar Schnutenhaus, Breiter Wasmen 10, 78247 Hilzingen

Wir über uns: Das Unternehmen MP-Kaffeecenter ist ein spezialisierter Dienstleister im Bereich Service, Kundendienst, Technik und Vertrieb von Kaffeevollautomaten der Marke »Nivona«.

Wir suchen: Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt **eine/n Mitarbeiter/in** für den Reparaturservice.

Aufgabengebiet: Reparatur von Kaffeevollautomaten, Austausch von Komponenten, Montage, Ein- und Ausgangskontrolle

Bewerbungen bitte schriftlich an:
MP-Kaffeecenter, Felix-Wankel-Straße 1, 78234 Engen, info@mp-kaffeecenter.de

STELLENMARKT

» **RESONANZGESETZ:**
Mit einer besonderen Stellenanzeige sprechen Sie besondere Mitarbeiter an! «

... Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt.

» ICH BIN FÜR SIE DA! « **SONJA MURISSET**
Tel: 07731 / 8800-33 s.muriset@wochenblatt.net

» **WOCHENBLATT**

WIR SUCHEN ...

Redakteur/in Crossmedia (m/w/d)

Das Wochenblatt sucht ein junges, engagiertes Team für die neue Crossmedia-Abteilung. Werden Sie ein Teil davon!

Das sollten Sie mitbringen:

- Beherrschung journalistischer Grundformen
- Crossmediale Orientierung
- Lust auf kreative Inhalte
- Freude am Dialog mit den Lesern
- Grundkenntnisse in Fotografie und evtl. Spaß an Reportagen

Das bieten wir:

- Auf Wunsch gerne Probearbeit zum kennenlernen
- Einen sicheren Arbeitsplatz
- Sie können sich bei uns einbringen und weiterentwickeln
- Hohe lokaljournalistische Kompetenz
- Eine Zeitung, die in der Region geschätzt wird und die die Menschen verbindet

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per Mail an:
Frau Isabel Jordi: i.jordi@wochenblatt.net

Das Wochenblatt zählt zu den bestgemachten Wochenzeitungen Deutschlands und ist das auflagenstärkste Printmedium im Landkreis Konstanz. Gestalten Sie mit uns ein Stück Medienzukunft!

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen | Tel: 07731 / 8800-46

AKTUELLE NACHRICHTEN FÜR DIE REGION AUCH UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

10. OKTOBER 2021
WOCHENSÄUFTE 42
GESAMTAUFLAGE 89.219
SCHTETTERBÜRO 1.204

Aus der Region

INHALT:
SC Gießt an der Seite 10
Lehrkräfte für Seite 11
Kreuzfahrten auf der Seite 12
Was heißt es mit dem Nationalrat auf dem Land? Seite 15
Jugend für Schöner und Besser leben Seite 22

ZUR SACHE

Das Wochenblatt sucht **Zusteller (w/m/d)** für die Verbreitungsgebiete **Singen, Radolfzell, Mühlhausen**. Zustellung am Mittwoch - ab 15 Jahren - gerne auch Rentner.

Wir freuen uns über Ihre vollständige Bewerbung an vertrieb@wochenblatt.net oder direkt über den QR-Code.

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A - 78224 Singen
Vertrieb: 07731 / 8800-44

Bora Sauna-Bodensee
Karl-Wolf-Str. 33
78315 Radolfzell
info@bora-sauna.de

Wir suchen ab sofort: in Voll- und Teilzeit (m/w/d)

- **Koch** -gerne Quereinsteiger
- **Küchenhilfe**
- **Servicekräfte** -gerne Quereinsteiger
- **Kosmetiker**
- **Klassischer Masseuse**
- **Saunameister** -gerne Quereinsteiger
- **Empfangsmitarbeiter**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, bitte schriftlich oder per Email.

Lagerist (m/w/d) für ab sofort gesucht!

Du bist zuverlässig, packst gerne an und fühlst dich in familiärer Atmosphäre wohl?

Dann bewirb dich jetzt unter jobs@osann.de und steig bei uns in Gottmadingen ein.

Mehr Infos unter www.osann.de

RIELASINGEN-WORBLINGEN

Die Gemeinde Rielasingen-Worblingen (Landkreis Konstanz, Region Bodensee, mit ca. 12.400 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Sachbearbeiter (m/w/d) im Bereich der Bauabteilung – Sekretariat – mit einem Beschäftigungsumfang von 50 - 70%

Die detaillierte Stellenbeschreibung und nähere Informationen zur Gemeinde Rielasingen-Worblingen erhalten Sie unter www.rielasingen-worblingen.de.

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, welche Sie mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 28.11.2021 schriftlich an das **Bürgermeisteramt Rielasingen-Worblingen, - Personalamt -, Lessingstraße 2, 78239 Rielasingen-Worblingen** oder per Mail an niederhammer@rielasingen-worblingen.de richten. Für Auskünfte zum Aufgabengebiet stehen Ihnen gerne der Leiter der Bauabteilung Herr Doerries (07731/9321-38) sowie unser Hauptamtsleiter Herr Niederhammer für personalrechtliche Fragen (07731/9321-45) zur Verfügung.



EINFACH BEWERBEN:
+49 7771 9361-30
oder ...

FÜR DAS EINRICHTEN/OPTIMIEREN DER SPRITZGUSSMASCHINEN

SUCHEN WIR
Verfahrensmechaniker (m/w/d)
Kunststofftechnik im 4-Schichtbetrieb

Gerhard Haas GmbH & Co. KG | Heinrich-Fahr-Straße 17 – 19 | D-78333 Stockach
Melanie Engst | Tel.: +49 7771 9361-30 | personal@rival-haas.de | www.rival-haas.de

IN WENIGEN KLICKS ZUM NEUEN JOB?!

Orizon GmbH ist Ihr kompetenter Partner, wenn es darum geht, am Arbeitsmarkt Profil zu zeigen. Denn unsere individuelle, persönliche Betreuung und Beratung stellt sicher, dass Sie den Job finden, der am besten zu Ihnen passt. Für unsere Kunden im Raum Singen suchen wir:

- **Maschinenbediener (m/w/d)**
- **CNC-Einrichter (m/w/d)**
- **Pumpenmonteure/Monteure (m/w/d)**
- **CNC-Fräser (m/w/d)**
- **Mitarbeiter für die Endkontrolle (m/w/d)**
- **Verpacker (m/w/d)**
- **Lageristen (m/w/d)**
- **Produktionshelfer (m/w/d)**

Wir nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ernst:
www.orizon.de/datenschutzvereinbarung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

Orizon GmbH
Niederlassung Bodensee-Baar
DAS 3 / Wehrdrstr. 7, 78224 Singen
Tel. 07731/4201-4
www.orizon.de
E-Mail: Bewerbung.Bodensee-Baar@orizon.de

Orizon 

Unser Job ist gutes Personal

Aufsichtspersonal in Teil- oder Vollzeit
für unser Spielodrome Spielhalle
in **Gailingen (Hochrhein)** gesucht.

Kontakt: Herr Schmiedt
Mobil 0172-626 80 53, E-Mail: a.schmiedt@braun-automaten.de

Praxis für Zahnmedizin und Prophylaxe
Dr. C. Langhammer und Fr. P. Bochen
Maurus-Betz-Straße 2, 88662 Überlingen
Telefon 0 75 51 / 47 70



Lust auf Neues? Wir erweitern unser Team.

Sie sind eine **ZFA** oder aufgeschlossene **Quereinsteigerin** und möchten in Teil- oder Vollzeit arbeiten. Auch Mini-Job.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

**»PSSST«
BETTENHAUS**
Beatrix Geg & Heinz Hasslinger

Wir suchen ab sofort

Verkaufsberater (w/m/d)

für unsere Filialen Konstanz und Singen
in Voll- oder Teilzeit

Beratung | Verkauf | Administration

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

PSSST Bettenhaus Konstanz GmbH
Reichenaustraße 32 | 78467 Konstanz
z. Hd. Beate Geg | konstanz@pssst.de

Gemeinde **Gaienhofen**

Wir stellen ein:

Für unser Team in der Kindertagesstätte Seestern in Horn (derzeit 87 Kinder im Alter von 3 - 6 Jahren und 22 Kinder von 1 - 3 Jahren) suchen wir **ab 01.01.2022 oder früher eine**

staatlich anerkannte Erzieher/in (m/w/d)
oder vergleichbar

Beschäftigungsumfang 100%

Sind Sie interessiert? Dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung!
Wir freuen uns auch über Bewerbungen von Berufsanfängern/innen.

Den vollständigen Text dieser Ausschreibung finden Sie auf unserer Internetseite.

Gemeindeverwaltung Gaienhofen, Auf der Breite 1, 78343 Gaienhofen
www.gaienhofen.de, Tel. 07735/9999-100, gemeinde@gaienhofen.de



Wir suchen für die Betreuung im Logistiklager in Radolfzell einen/eine

Elektriker / Elektrikerin (m/w/d) req35651 **DIW**

Aufgaben:

- Montage und Demontage von Versorgungsanlagen
- Durchführung von Reparaturen an Geräten
- Prüfung und Reparatur von elektrischen Arbeits- und Betriebsmitteln
- Störungsbeseitigungen
- Prüfung und Wartung der elektrischen Anlagen am Standort

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Elektriker/Elektrikerin bzw. Elektroniker/Elektronikerin (m/w/d)
- Berufserfahrung als Elektroinstallateur/Elektroinstallateurin, Elektromonteur/Elektromonteurin oder Elektroniker/Elektronikerin für Betriebstechnik (m/w/d)
- Kenntnisse Siemens S5 und S7 Steuerung notwendig
- Führerschein der Klasse B

DIW Instandhaltung GmbH z.Hd. Kristina Kinder,
kristina.kinder@diw-instandhaltung.com

Nähere Informationen zur Position finden Sie unter
<https://karriere.strabag.com/>
Gerne können Sie sich direkt dort bewerben oder Ihre Bewerbungsunterlagen Frau Kinder zukommen lassen.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



LIFE FROM INSIDE

Sie möchten zu einem großartigen Team dazugehören und mit Ihrer Arbeit die Lebensqualität von Menschen verbessern? Dann werden Sie Teil der BIPSO GmbH!

Mit momentan rund 400 Mitarbeitern/-innen stellen wir Premium-Kontrastmittel für unseren Mutterkonzern Bracco her, die in über 100 Ländern verkauft werden. Wir wachsen stetig und sind das „Centre of Excellence“ innerhalb der Bracco-Produktionsstätten. Um dem starken weltweiten Interesse und Bedarf an Bracco Premium-Kontrastmitteln nachzukommen, investieren wir stets in modernste Technik – nur so können wir unseren hohen Ansprüchen gerecht werden.

Wir suchen Sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Electronic Technician (m/w/d)

Das sind Ihre Aufgaben:

- Durchführung von fristgerechten Instandhaltungs-, Inspektions- und Reparaturmaßnahmen an allen elektrischen Anlagen, Maschinen und Arbeitsmitteln im Verantwortungsbereich
- Störungsdetektion und deren Beseitigung an elektrischen Anlagen, Maschinen und Arbeitsmitteln des Zuständigkeits- und Verantwortungsbereiches
- Durchführung von regelmäßigen Prüfungen an den elektrischen Ausrüstungen aller Anlagen, Maschinen und Arbeitsmitteln im Zuständigkeitsbereich entsprechend den gültigen Normen / Vorschriften und DIN VDE / BetrSichV / DGUV / TRBS
- Selbstständige Abarbeitung von SAP-PM Aufträgen

Das bringen Sie idealerweise mit:

- Abgeschlossene Berufsausbildung zum Elektroniker, Energieelektroniker, Elektroniker für Betriebs- oder Automatisierungstechnik
- Kenntnisse der einschlägigen Normen / Vorschriften und DIN VDE / BetrSichV / DGUV / TRBS
- Kenntnisse im Bereich speicherprogrammierbare Steuerungen (z.B. SIMATIC S5 / S7 / TIA-Portal)
- Bereitschaft zur Schichtarbeit und Rufbereitschaft und Eignung für Tätigkeiten im Hygienebereich (medizinische und Reinraum-Qualifizierung)
- Gute Kenntnisse im Umgang mit MS Office und SAP-PM
- Grundkenntnisse in English in Wort und Schrift

Was erwartet Sie bei uns?

Der Erfolg der BIPSO GmbH basiert auf der Anwendung von neuesten Produktionsverfahren und technischen Innovationen sowie auf menschlicher Leidenschaft, Engagement und der Freude am gemeinsamen Erreichen höchster Ziele. Flache Hierarchien ermöglichen eigenverantwortliches Arbeiten, ein angenehmes Arbeitsklima und abwechslungsreiche Arbeitsprozesse.

Interesse? Dann bewerben Sie sich über unser Bewerbungsportal.
Wir freuen uns auf Sie! Bei Fragen hilft Ihnen Frau Katrin Schmid gerne unter folgender Telefonnummer weiter: Tel. +49 (0) 7731 7909-120

BIPSO GmbH
Human Resources - Robert-Gerwig-Str. 4 - 78224 Singen



Willkommen im Haus der Ideen

Jetzt gestalten

STARTEN SIE MIT UNS DURCH IM ZUKUNFTSMARKT LOGISTIK.

Möchten Sie mit Ihrem Talent zum Erfolg unserer Kunden und Projekte beitragen, dann freuen wir uns auf Sie als

Zeitungszusteller*

ab sofort in Singen, Randegg, Gailingen, Tengen, Überlingen am Ried.

WAS WIR BIETEN

- Krisenfester Minijob
- Eigenverantwortliche Tätigkeit
- Gute Sozialleistungen
- Zeitbezogene Bezahlung
- Mitarbeiterabbate
- Aussicht auf Pkw zur dienstlichen Nutzung

AKTUELLER HINWEIS:

Da die Tätigkeit des Zeitungs- und/oder Briefzustellers im SÜDKURIER Medienhaus zur systemrelevanten Branche zählt, ist Ihr Verdienst bei einer 450-Euro-Beschäftigung bei uns anrechnungsfrei und hat somit keine Auswirkungen auf eventuelles Kurzarbeitergeld.

IHRE AUFGABEN BEI UNS

- Zustellung von Tageszeitungen: Montag–Samstag bis 06.00 Uhr

IHR PROFIL

- Mindestalter 18 Jahre
- 1–2 Stunden Zeit pro Tag
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Spaß an der Arbeit an der frischen Luft

***Für uns zählt der Mensch, nicht das Geschlecht!**

Wir sind überzeugt, dass Vielfalt eine Bereicherung ist und lehnen jede Form von Diskriminierung ab.

Das SÜDKURIER Medienhaus gehört als zukunftsorientiertes Medien- und Dienstleistungsunternehmen mit über 6.000 Mitarbeitern zu einer der Top 10 Mediengruppen in Deutschland. Früher ein reiner Zeitungsverlag präsentieren wir uns heute als ein Unternehmen, das den digitalen Wandel in der Branche aktiv mitgestaltet und durch stetige Produktinnovationen spannende Perspektiven im gesamten Medienhaus eröffnet.

Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns gerne an oder schreiben Sie uns eine E-Mail.
Wir freuen uns, Sie kennen zu lernen.

 +49 (0)75 31/999-11 00

 bewerbung.dkz@suedkurier.de

 www.dkzdl.de/jobs

DIREKT-KURIER
ZUSTELL-, DRUCK & LOGISTIK GmbH
TAGESZEITUNGEN ANZEIGENBLÄTTER DRUCK ZUSTELLSERVICE CALL-CENTER DIGITALE LÖSUNGEN ONLINE-DIENSTE RADIO

SÜDKURIER
M E D I E N H A U S

Mitarbeiter gesucht

Wir suchen motivierte Teammitglieder ab 18 Jahren für den Glühwein- und Bratwurstverkauf auf dem Singener Weihnachtsmarkt vom 26.11. bis 23.12.2021
Bewerbungen mit Lebenslauf bitte an: info@heisser-hirsch.de



EINFACH BEWERBEN:
+49 7771 9361-30
oder ...



IN WENIGEN KLIKS ZUM NEUEN JOB?!

Produktionshelfer (m/w/d) FÜR DIE KUNSTSTOFF-SPRITZEREI

geregelte Arbeitszeiten im 4-Schichtmodell mit attraktiven Zulagen

Gerhard Haas GmbH & Co. KG | Heinrich-Fahr-Straße 17 – 19 | D-78333 Stockach
Melanie Engst | Tel.: +49 7771 9361-30 | personal@rival-haas.de | www.rival-haas.de

Familienbetrieb
seit über 50 Jahren



Heizung
Sanitär
Lüftung
Service

KERSCHBAUMER

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum baldmöglichsten Termin (m/w/d)

Anlagenmechaniker/ServiceMonteure

gerne auch als Quereinsteiger. Wir bieten ein kollegiales Umfeld, gute Entlohnung und Weiterbildungsmöglichkeiten, sowie einen langfristig sicheren Arbeitsplatz.



Besuchen Sie uns auf unserer Homepage www.kerschbaumer.de

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an unsere Geschäftsführerin
Gabi Kerschbaumer
Gerwigstr. 33 78234 Engen
Tel. 07733-50587-0
info@kerschbaumer.de

» WIR SUCHEN ... «

EINEN ENGAGIERTEN ZUSTELLER (m/w/d)

in Festanstellung,
Teilzeit (12-15 Std./Woche)



Ihre Aufgaben sind die regelmäßige Zustellung des Wochenblatts in wechselnden Gebieten und die Verteilung von Sonderprodukten.

Einsatztage sind überwiegend Mittwoch und Donnerstag.

Wir bieten Ihnen eine sozialversicherungspflichtige Anstellung in Teilzeit und die Möglichkeit der Fahrtkostenübernahme.

Sie bringen mit:

- Flexibilität, Verlässlichkeit, körperlich durchschnittliche Belastbarkeit und Führerschein Klasse B sowie einen PKW.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann senden Sie Ihre vollständige Bewerbung bitte per Mail an:

vertrieb@wochenblatt.net

Bei Fragen sind wir telefonisch unter: **07731 / 88 00 - 44** erreichbar.

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen

» W O C H E N B L A T T «

950 Euro
pro Woche möglich
Tel. 01734275299

Familienpark TROPILUA
in Hilzingen-Twiefeld sucht noch
Servicekräfte
in Teilzeit / Minijob-Basis
sowie eine
Reinigungskraft
auf Minijob-Basis.
Telefon 0 77 31 - 6 91 91

Top Hair SUCHT
FRISEURE & MEISTER
(m/w/d) in VZ/TZ
GERNE WIEDEREINSTEIGER
FÜR RADOLFZELL
• FLEXIBLE ARBEITSZEITEN
• SICHERER ARBEITSPLATZ
• AUFSTIEGSMÖGLICHKEITEN
• WEITERBILDUNGEN
INTERESSE?
0821-444 710 / 0170-637 25 47
FRISEURTRADITION SEIT 1648

Wir suchen
ab sofort oder nach
Vereinbarung
**Bäcker (m/w/d) und
Konditor (m/w/d)**
Wir freuen uns über euren
Anruf.
Tel. 0 77 32 / 34 20 oder unter
E-Mail: info@backereikoch.de
Bäckerei Koch, Schützenstr. 27,
78315 Radolfzell
Bäckerei und Konditorei
K O C H

**IMMER EIN
GUTER
WERBEPARTNER**
WOCHENBLATT

**Fahrer in TZ, gerne
Rentner, gesucht
01 52/29507258**

Küchenhilfe/Thekenausgabe
Für unsere Schulmensa in Singen suchen wir freundliche, aufgestellte Kollegin auf 450,-€-Basis. Die Arbeitszeiten sind von 6.30–10.30 und 11–15 Uhr. Grundkenntnisse aus der Gastronomie oder Lebensmittel-Einzelhandel sind erforderlich.
Interessiert? Dann rufen Sie uns doch unter Mobil 0172/4633160 ab 14 Uhr an.

**Lust auf 3.000,- Gehalt?
Ausbildung
zum Lokführer (m/w/d)
in Singen.**
100 % Jobgarantie,
Finanzierung über Kostenträger,
telefonische Beratung
**Tel. 0911-360 693 50
bildung@dispo-tf.de
lokkführerwerden.de**



**GUTE MITARBEITER
FINDET MAN
MIT DEM ...**
WOCHENBLATT

Teizner Karosserie & Lack
Industriestraße 14 | 78266 Steislingen
Tel. 07738 - 90 - 90
Bewerbungen per Mail an: info@teiznermobil.de
Als **Büro-Allrounder** kannst Du Deine Karriere und unseren Laden aufpolieren! Wir freuen uns auf Dich!
Lack ab im alten Job?
Dann komm zu uns!
noch gefehlt! (m/w/d)
Du hast uns gerade
Teizner
KAROSSERIE & LACK
07738 90 90 90

EIN UNTERNEHMEN DER
KÜHNL GROUP

  ESTELLA.DE

ESTELLA®

HOME OF TEXTILES

WIR SUCHEN
ab sofort für unseren Shop im Center „Seemaxx
Outlet Center Radolfzell“ ...

TEILZEITKRÄFTE IM VERKAUF

(M/W/D)

SHOPLEITUNG IM VERKAUF

(M/W/D)

MITARBEITER INCENTIVES
Mitarbeiterabbatt, Geburtstagsgeschenk,
Willkommensgeschenk zum Kennenlernen unserer
Produkte, Leistungsgerechte Entlohnung ...



Bewerbungen im PDF-Format an: job@estella.de

Mitarbeiter w/m/d für halbtags gesucht!

Für Büro: Allgemeine Bürotätigkeiten, Versand und leichte Montagetätigkeit. Wenn möglich englischsprachig. Arbeitszeit überwiegend vormittags.

Kontakt:
Midgards-Messer, Obere Gießweisen 18, 78247 Hilzingen
Tel. 07732/13379, mobil: 0171 458 3223
E-Mail: info@midgards-messer.de

**Wir suchen Verstärkung für unsere
Filiale in Radolfzell!**

FILIALLEITUNG (m/w/d) in Vollzeit

Diese Aufgaben erwarten Sie:

- Leitung und Organisation Ihrer Filiale
- Umsetzung von Filialzielen
- Vorbildfunktion für das Team
- Führung & Motivation Ihrer Mitarbeiter

Das sollten Sie mitbringen:

- Begeisterungsfähigkeit und kommunikative Persönlichkeit
- Gespür für Schuhe, Mode und Trends
- idealerweise Führungserfahrung

Bewerben Sie sich jetzt unter:
bewerbung@schuh-schweizer.de



**Kaufhausstr. 7
Radolfzell**

BCT Schuhhandel GmbH - Neue Welt 27 - 88471 Laupheim



Das **Alten- und Pflegeheim Hospital zum Heiligen Geist** ist mit 101 Bewohner- und 12 Tagespflegeplätzen ein Heimathafen für Senioren und hilfsbedürftige Menschen im Herzen der Stadt Radolfzell am Bodensee. Seit der Gründung im Jahr 1386 können wir auf eine lange Geschichte zurückblicken. Seither widmen wir uns den Menschen, die Unterstützung, Betreuung und Pflege im Alltag brauchen. Mit dem Neubau auf der Halbinsel Mettnau öffnen wir 2023 ein neues, fortschrittliches Kapitel. Werden Sie schon jetzt ein Teil von uns. Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Hauswirtschaftsleitung (m/w/d) in Vollzeit

Examierte Pflegefachkräfte (m/w/d)
in Voll- und Teilzeit für den stationären Bereich

Pflegeassistenten (m/w/d)
in Voll- und Teilzeit für den stationären Bereich

Examierte Pflegefachkraft (m/w/d)
in Teilzeit für unsere Tagespflege

Mitarbeiter (m/w/d) im Bundesfreiwilligendienst
im Bereich Verwaltung/Haustechnik und Pflege

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Post/ E-Mail an:

Hospital zum Heiligen Geist | Pflegedienstleitung
Denisa Cirkovic | Poststrasse 15 | 78315 Radolfzell
Tel.: 07732-952758 | E-Mail: pd@spitalfonds-radolfzell.de
Die ausführlichen Stellenbeschreibungen finden Sie auf:
www.altenheim-radolfzell.de und www.jobs-im-suedwesten.de



HTWG

Hochschule Konstanz
Technik, Wirtschaft und Gestaltung

An der Hochschule Konstanz, einer modernen Hochschule mit rund 5.000 Studierenden, ist im Gebäudemanagement ab 01.02.2022 folgende Position zu besetzen:

Wir suchen eine*n Elektriker*in (Meister) für Energie- und Gebäudetechnik oder eine*n Betriebstechniker*in mit Erfahrung in Gebäudeleittechnik und den HLSK-Gewerken oder Personen mit vergleichbaren Qualifikationen als

Energiemanager*in (100%) (m/w/d)

(Kennzahl 2-3420)

Die Beschäftigung erfolgt unbefristet. Die Vergütung erfolgt je nach persönlicher Qualifikation bis EG 9A TV-L, die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie auf www.htwg-konstanz.de/Stellenausschreibungen in der Rubrik „Wissenschaftsunterstützende Mitarbeiter*innen“.

Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte **bis 30.11.2021** an die Hochschule Konstanz, Abteilung Personal, Alfred Wachtel Str. 8, 78462 Konstanz oder bewerben Sie sich über unser Online-Bewerbungsfomular unter

<https://www.htwg-konstanz.de/hochschule/die-hochschule-als-arbeitgeberin/onlinebewerbung>

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Tobias Brendgens (tobias.brendgens@htwg-konstanz.de oder +49 7531 206 126).



Als innovativer Maschinen- und Anlagenbauer liefern wir weltweit Zentrifugal-Separatoren und komplexe Anlagen zur Reinigung von Prozessflüssigkeiten in verschiedenste Industrien, wo hochwertige Bearbeitungsqualität, optimierte Betriebskosten und die Einsparung wertvoller Ressourcen im Vordergrund stehen.

Wir sind ein familiengeführtes Unternehmen in zweiter Generation mit 50 Mitarbeitern und investieren permanent in unser Wachstum und in die Digitalisierung der Prozesse. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Technischen Einkäufer (m/w/d)

Ihr Aufgabengebiet:

- Angebotseinholung und -vergleich
- Bearbeitung des Beschaffungswesens, Überwachung termingerechter Lieferung
- Lieferantenauswahl, Führung von Preis- und Konditionsverhandlungen
- Rechnungsprüfung und Reklamationsbearbeitung

Ihr Profil:

- Technische oder kaufmännische Ausbildung mit entsprechenden techn. Kenntnissen, idealerweise Berufserfahrung im technischen Einkauf
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Sicherer Umgang mit MS Office und ERP Systemen
- Verhandlungsgeschick, eigenverantwortliche und lösungsorientierte Arbeitsweise

Wir bieten ein vielseitiges Tätigkeitsfeld in einer zukunftsorientierten Branche mit einem unterstützenden und kollegialen Arbeitsumfeld, leistungsgerechter Vergütung, viel Potential zur Qualifizierung und Weiterentwicklung. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, freuen wir uns auf die Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen an jobs@sta-separator.de. Gerne stehen wir Ihnen telefonisch für weitere Auskünfte unter 07731/9243-299 zur Verfügung. Separatoren-Technik & Anlagebau GmbH, Obere Gießwiesen 32, 78247 Hilzingen, www.sta-separator.de

Wir stellen ein:



Mitarbeiter (m/w/d)

VERTRIEBS-AUSSENDIENST



Mitarbeiter (m/w/d)

VERTRIEBS-INNENDIENST



Mitarbeiter (m/w/d)

AUFTRAGS-ABWICKLUNG



Mitarbeiter (m/w/d)

SERVICE-TECHNIKER

Jobdetails unter:

www.liqui-filter.de/karriere/jobs



Mit modernen Filter- und Spänesystemen ist die LIQUI Filter GmbH international erfolgreich. Die kundenspezifischen Komponenten und Anlagen werden im Hause in Engen - zwischen Schwarzwald und Bodensee - entwickelt und regional gefertigt. Unseren namhaften Kunden aus den unterschiedlichsten Branchen liefern wir individuelle zukunftsweisende Lösungen im Bereich der Umwelttechnik.

LIQUI Filter GmbH

Richard-Stocker-Str. 19, D-78234 Engen
Tel. +49 7733 9402-0, Fax +49 7733 9402-40
personal@liqui-filter.de, www.liqui-filter.de

Wir bilden aus:

- **INDUSTRIEKAUFMANN**
MIT/OHNE ZQ (M/W/D)
- **INDUSTRIEMECHANIKER**
(M/W/D)



» WIR SUCHEN ... «

Telefonische Kundenbetreuung (m/w/d)

Unser Team braucht Verstärkung, gerne ab sofort, Quereinsteiger sind auch herzlich willkommen, z.B. aus Marketing, PR & Gastronomie oder auch aus dem Einzelhandel!

Sie bringen mit:

- Die Fähigkeit, mit Freude auf Menschen zuzugehen
- Aufmerksamkeit und Zuverlässigkeit
- gute Ausdrucksweise und Argumentationsstärke
- Selbstständige und klare, strukturierte Arbeitsweise
- gute PC-Kenntnisse (Office)
- Lust auf Innovation
- Spaß am Kundenkontakt, meistens telefonisch

Ihre Aufgaben:

- Sie betreuen und beraten unsere Geschäftskunden und führen Sie damit zum Werbeerfolg
- Sie gewinnen neue Geschäftskunden
- Sie setzen Projekte verantwortlich mit unseren Kunden und dem Team Wochenblatt um

Wir bieten:

- Eine eigenverantwortliche Position in einem gut ausgebildeten Verkaufsteam mit klaren Zuständigkeiten
- Ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld
- Einen Platz in einem tollen Team
- Erarbeitung und Förderung Ihrer persönlichen Stärken sowie deren Umsetzung im Team

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

- Dann senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per Mail an:
Frau Isabel Jordi: i.jordi@wochenblatt.net

Das Wochenblatt zählt zu den bestgemachten Wochenzeitungen Deutschlands und ist das auflagenstärkste Printmedium im Landkreis Konstanz. Gestalten Sie mit uns ein Stück Medienzukunft!

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen | Tel: 07731 / 8800-46

» W O C H E N B L A T T «

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

**SINGENER WOCHENBLATT
GmbH + Co. KG**

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36
E-Mail: verlag@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

Die Haas und Kellhofer GmbH ist ein traditionsreiches Unternehmen des technischen Handels und beliefert Industrie und Handel in der Region Bodensee, Hochrhein, Schwarzwald und in der Schweiz mit hochwertigen Produkten namhafter Hersteller.



Grubwaldstraße 7 · D-78224 Singen
Telefon: +49 77 31/92 46-0

Bei uns arbeiten Sie in einem kleinen Team im sympathischen Arbeitsumfeld zusammen mit motivierten Kollegen/Kolleginnen und können Ihre individuellen Fähigkeiten optimal einbringen. Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine*n

Lagerist*in (w/m/d)



Bitte besuchen Sie uns auf unserer Homepage, dort finden Sie eine ausführliche Beschreibung Ihres Aufgabenprofils <https://www.haasundkellhofer.de/karriere.htm>

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, gerne per E-Mail unter: wenger@haasundkellhofer.de



BACHWIESEN
Alters- und Pflegeheim
Oberdorf 185
CH-8262 Ramsen
Tel. +41 52 742 84 40

Im Alters- und Pflegeheim BACHWIESEN finden 32 pflegebedürftige Menschen in ländlicher Umgebung ein Zuhause. Mit einer individuellen Versorgung und einer fürsorglichen Betreuung bieten wir unseren Bewohnerinnen und Bewohnern ein würdiges und familiäres Umfeld, mit einer bestmöglichen Selbstbestimmung.

Zur Vervollständigung unseres Pflegeteams suchen wir per sofort:

Pflegefachperson / Tagesverantwortliche(r) 80 - 100 %

Anforderungen:

Den kleinen und grossen Herausforderungen im Alltag einer überschaubaren Institution begegnen Sie mit einer offenen Grundhaltung und einer hohen Flexibilität. Sie denken und handeln dienstleistungs- und lösungsorientiert. Ihre ausgewiesene Führungserfahrung mit kleineren Teams und Ihr stark ausgeprägtes Verantwortungs- und Qualitätsbewusstsein befähigen Sie, selbständig emhatisch und zielorientiert zu führen und zu arbeiten. Sie sprechen sehr gut deutsch und verstehen Mundart.

Was Sie von uns erwarten dürfen:

Kolleginnen und Kollegen, die sich gegenseitig unterstützen und wertschätzend begegnen. Ein transparentes, familiäres und konstruktives Betriebsklima in einem aussergewöhnlichen Heimbetrieb.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

Alters- und Pflegeheim Bachwiesen
Frau Doris Küng
Pflegedienstleitung
Oberdorf 185
CH-8262 Ramsen

oder via E-Mail an doris.kueng@ramsen.ch

Für telefonische Auskünfte erreichen Sie Frau Doris Küng unter folgender Nummer: +41 52 742 84 43. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme



Hausverwaltung mit Sitz in Radolfzell sucht

Immobilienfachkraft (m/w/d) in Vollzeit

Sie suchen einen Arbeitsplatz mit fairer Bezahlung, tollem Team, regelmäßigen Weiterbildungen und moderner Verwalter-Software? Sie verfügen über einen sicheren Umgang mit MS-Office, ein freundliches Auftreten gegenüber unseren Kunden, eine engagierte und selbstständige Arbeitsweise, können ein Leuchtmittel von einem Siphon unterscheiden und haben bereits Erfahrung im Abhalten von Eigentümerversammlungen? Perfekt!

Dann senden Sie Ihre Bewerbung bitte an:

B&R Hausverwaltung GmbH, Fritz-Reichle-Ring 6b, 78315 Radolfzell oder monika.rogge@br-hv.de



Wir sind ein Mühlen- und Bäckereibetrieb mit langer Tradition. In unseren Fachgeschäften bieten wir Produkte „von Korn zum Brot“ an.

Für unser Fachgeschäft in Singen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Verkäuferin m/w/d

Ihr Profil

- Freude am Umgang mit Kunden
- Talent oder Erfahrung im Verkauf
- Teilzeit, 3 - 4 Tage pro Woche

Bei Interesse freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Mühlenstr. 26, 78050 VS-Villingen, E-Mail: personal@kutmuehle.de
Tel.: 07721 / 21481, Fax: 07721 / 26887, Web: www.kutmuehle.de



Die Kath. Kirchengemeinde Oberer Hegau sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt Beschäftigte*r im Pfarrsekretariat (m/w/d)

unbefristet mit einem Beschäftigungsumfang von 23,5 Wochenstunden. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Der Aufgabenbereich umfasst u.a.:

- Verwaltungs- und Büroarbeiten
- Verwalten der Pfarramtskasse- und -konten
- Ansprechpartner für Besucher, Gäste, Vereine und Verbände
- Unterstützung des Pastoralteams und der ehrenamtlichen Mitarbeiter
- Abwicklung des pfarramtlichen Schriftverkehrs
- Organisatorische Mithilfe bei Veranstaltungen und Terminen

Wir erwarten:

- Berufserfahrung im kaufmännischen Bereich oder in der Verwaltung
- Sicherem und selbstständigen Umgang in den Office-Standardanwendungen
- Bereitschaft und Fähigkeit offen, konstruktiv und einfühlsam auf Menschen zuzugehen
- Bereitschaft, sich neuen Herausforderungen zu stellen
- Identifikation mit den Zielen und Werten der Katholischen Kirche

Wir bieten:

- Vielfältiges Aufgabengebiet und selbstständiges Arbeiten
- Entgelt nach AVO (in Anlehnung an den TV-L) mit den üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- Stellen- und berufsspezifische Einarbeitung und Fortbildung

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung bis zum 25.11.2021. Ihre Bewerbung richten Sie bitte per Mail an dominik.matt@vst-singen.de

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen unser Verwaltungsbeauftragter Herr Dominik Matt, Tel.: 176 19801212 gerne zur Verfügung.

500 Stunden Arbeit für Projekt »#907«

von Oliver Fiedler



Mario Bacher, Jörg Bach und Daniel Futterknecht vor dem riesigen Projekt „Skulptur #907“ kurz vor dem Abtransport nach Mühlheim an der Donau in den Garten des Künstlers. swb-Bild: of

ne 250 Stunden waren nötig, um den riesigen Stahlkörper, der auf wundersame Weise trotz des Gewichts von über 1,5 Tonnen zu schweben scheint, zu polieren, erklärt **Mario Bach**er beim Medientermin.

en Kunstwerk, erzählte der Künstler, der dieses Kunstwerk ganz ohne Auftrag erst mal für sich selbst fertigen ließ, sozusagen für den eigenen Garten. Ermöglicht habe ihm dies der Verkauf einer größeren Arbeit an ein Museum in Donau-eschingen, was die Finanzierung seines bisher größten Einzelprojekts sicherte. Die Herausforderung für die Edel-

stahlbauer war da freilich, dass hier ganz andere Wege als bei der üblichen Fertigung gegangen werden mussten. »Der Großteil unserer Aufträge geht inzwischen an die Pharma- und Lebensmittelindustrie im weiteren Umkreis, wo durch die glatten Flächen höchste Ansprüche an Hygienestandards erfüllt werden müssen«, sagt Mario Bacher. Und da geht es natür-

lich um plane Flächen, geometrische Formen und saubere Kanten. Nun sollte auf einmal ein riesiges Gebilde gefertigt werden, bei dem es keine einzige gerade Fläche gibt, und auch nur »organische« Formen, in die die vielen Einzelteile nur von Hand und mit vereinten Kräften gebracht werden mussten. Der Künstler, der bislang als Ein-Mann-Team in einer Werk-

statt tätig war, kam öfter vorbei, als es die drei Millimeter starken Platten zu bändigen galt, die zunächst per Punktschweißung zusammengefügt wurden. Und nun kann sich der Besucher im hochpolierten Stahl spiegeln, natürlich in Zerrbildern. Beim Polieren gab es da durch die Bündelung des Lichts doch manche besondere Überraschung. »An einigen Stellen wirkt die gebogene Oberfläche wie eine Art Brennglas, was unter anderem ein Reifen an einem Gabelstapler zu spüren bekam, der dann gelöscht werden musste. Das sind natürlich Punkte, denen bei der Aufstellung des Kunstwerks Rechnung getragen werden muss, für die dann auch der Lauf der Sonne eine besondere Rolle spielt.

Deutlich wurde beim Medientermin, dass es sicher kein einmaliges Projekt ist, sondern der Beginn einer Zusammenarbeit werden kann für Kunstwerke dieser Größenordnung. Das nächste Papp-Modell für eine riesige Plastik mit vier Metern Höhe hatte Jörg Bach da schon mitgebracht. Es soll in Offenburg aufgestellt werden im nächsten Jahr. »Da werden wir wohl im Februar hier anfangen«, verriet Mario Bach.

Backwahn

echtes Brotbackhandwerk erleben

präsentiert vom Vulkanbäcker Stadelhofer

Ein
einzigartiges
Back-Erlebnis
mit einem
Brot-sommelier!



21 DER KÜCHENKREATOR WIRD ERWACHSEN. **JAHRE Jetzt reinschmecken:**

Samstag, 13. November 2021: 11 Uhr bis 15 Uhr
Glück ist der Duft von frischem Brot in Ihrer PLANA-Küche

21 JAHRE PLANA-SINGEN WIR WERDEN ERWACHSEN:

IHRE KÜCHE NOCH

ZUM KINDERPREIS!

Jetzt 1 von 21 Vorteilskunden werden! 2021 jeden Monat neu!

Hilzinger+Stemmer • Küchenvertriebs oHG
Georg-Fischer-Str. 32 a • 78224 Singen
Telefon: 077 31 / 90 98 30 • plana.de/singen



Planeta
Küchenland

Russian Circus on Ice: Eine Geschichte auf glitzernden Kufen

PR-NEWS

Nussknacker on Ice

Der erste Eiszirkus der Welt präsentiert sein neuestes Spektakel für die ganze Familie am 23. Dezember um 19 Uhr in der Stadthalle Singen, basierend auf der Handlung von E.T.A. Hoffmanns »Nussknacker und Mäusekönig«.

Der bekannteste und beliebteste Ballettklassiker von dem P. I. Tschaikowsky wurde auf zauberhafte Weise in einer »on Ice«-Anpassung von dem Russian Circus on Ice neu inszeniert. Mit einem Feuerwerk aus Eistanz und atemberaubender Zirkusartistik, nimmt der »Russian Circus on Ice« das Publikum mit auf eine zauberhafte Reise in eine traumhafte Weihnachtsmärchen.

Die fantasievollen, spektakulären Choreographien, atemberaubende Akrobatik auf Kufen, faszinierende Kostüme und mitreißende Musik ergeben eine grandiose Eisshow und ein unvergessliches Weihnachtserlebnis! Die neue abwechslungsreiche und hochkarätige Produktion »Nussknacker on Ice« führt den Zuschauer in das Zauberreich, wo das Gute und das Schöne herrschen, wo alle Träume in Erfüllung gehen und wohin man auch als Erwachsener immer wieder zurückkehren möchte.

Eine faszinierende Eis-Zirkus-
show für Groß und Klein.
Das muss man einfach gesehen
haben!



Quelle: Agenda production

TICKETS:
07731- 85262 Marktpassage
07731 – 85504 Stadthalle Singen
01806-700 733 reservix.de
01806-570 070 eventim.de
sowie an allen bekannten
Vorverkaufsstellen

Die Show findet auf Kunststoffeis statt
-Ohne Giftstoffe und 100% recyclebar!

Am 27. März 2022 in der Stadthalle Singen:

PR-NEWS

»HAVANA NIGHTS –
Das karibische Tanz-Musical aus Kuba«

Die besten Tänzer Havanas, die Starartisten des »Circo Nacional de Cuba« und eine Live Girl-Band entführen auf die heißblütige Insel Kuba. In einer spektakulären Inszenierung zeigen die hoch-karätigen Künstler höchstes tänzerisches Niveau und unglaubliche akrobatische und musikalische Darbietungen. Als Botschafter der Lebensfreude und der guten Laune Kubas präsentieren die Künstler eine feurige Mischung aus Salsa, Merengue, Hip-Hop, Breakdance und kubanischer Zirkustradition. An einem Abend mit authentischer Karibik-Atmosphäre erliegt das HAVANA NIGHTS Publikum dem Charme und Schwung eines wahrhaft cha-

raktervollen Landes. Die Leidenschaft, das Temperament und die Dynamik der Karibik lassen das Erlebnis vollkommen werden. Havana sehen, hören und fühlen! Erzählt wird die Geschichte des Touristen Luca, der zum ersten Mal nach Kuba reist und ist sofort verückt von dieser für ihn neuen Welt. Sein Blick schweift umher und versucht all die tollen Eindrücke aufzusaugen, bis er die wunderschöne Aleyna entdeckt - und schon ist es um ihn geschehen...

Er hat es nicht leicht, insbesondere Aleynas Brüder sind von seiner Zuneigung nicht besonders begeistert. So muss Luca sich auf den Straßen Havannas unbeholfen behaupten,



Quelle: Agenda production

um das Vertrauen, den Respekt und nicht zuletzt Aleynas Herz für sich zu gewinnen.

**Weitere Informationen unter
www.havana-nights-show.com.
Tickets erhältlich in der Tourist
Informationen: 07731 – 85262
oder direkt in der Stadthalle
Singen 07731 - 85504.**

Kunstturnen 1. Bundesliga

Turn-Spektakel in der Münchriedhalle

Die Kunstturner des StTV Singen wollen am Samstag, 13. November, im ersten Heimwettkampf der frischen Bundesliga-Saison in der Münchriedhalle gegen den TV Schwäbisch-Gmünd – Wetzgau ihrem Publikum beste Turnkunst präsentieren.

von Ute Mucha

Allerdings wird dies kein Spaziergang werden, denn der Gegner ist kein Geringerer als der Deutsche Vizemeister und der geht als klarer Favorit an



Spitzensport in der Münchriedhalle: Luca Pollin am Seitpferd.

swb-Bild: StTV Singen

die Geräte. Der Kader der Gäste ist gespickt mit internationalen Größen, unter anderen mit dem

Deutschen Nationalturner **Andreas Toba**, dem **Olympiasieger Artur Dalaloyan** aus Russ-

land sowie **Abad Sanjuan Nestor** aus Spanien. Zwar mit Respekt, aber hochmotiviert geht

die Riege von StTV-Trainer **Axel Leitenmair** an den Start und hofft auf lautstarke Unterstützung ihrer Fans. Der harte Kern der Singener Turntruppe ist geblieben und wird ergänzt durch **David Schlütter** vom TuS Vinnhorst. Die Singener haben in dieser Saison eine schwere Vierergruppe erwisch und die ersten beiden Wettkämpfe gegen den amtierenden Deutschen Meister TG Saar und den ambitionierten TuS Vinnhorst verloren.

Doch auch wenn sie als Gruppenletzter der Staffel B die Wettkämpfe beenden, bleiben noch zwei Möglichkeiten, den Klassenerhalt in der 1. Kunstturn-Bundesliga zu schaffen. Gegen den TV Schwäbisch-

Gmünd-Wetzgau turnt der Stadt-Turnverein Singen 1883 e.V. in folgender Besetzung: **Philipp** und **Tim Leitenmair**, **Matthias Mayer**, **Luca Pollin**, **Daniel Popescu**, **David Schlütter**, **Julian Weller** sowie die Gastturner aus Russland **Ivan Stretovich** und **Nikita Ignatyev** und der Italiener **Stefano Patron**. Der Wettkampf beginnt um 18 Uhr in der Münchriedhalle in Singen, Einturnen ist um 17 Uhr, **Einlass um 16 Uhr**. Karten können im Vorfeld in der Geschäftsstelle des StTV Singen unter Telefon 07731/43113 oder info@sttv-singen.de erworben werden. Auch an der Abendkasse gibt es sicher noch Karten. **Es gilt bei dieser Veranstaltung die 3G+-Regel.**

» WASWANNWO.TIPS

» WASWANNWO.TIPS » THEATER » AUSSTELLUNGEN » REISEN » RESTAURANTS » KONZERTE » MÄRKTE » ETC.

– Anzeigen –

Landgasthaus Bohl *Fr. + Sa. Schäuferle mit Sauerkraut*

Sonntag: Martinsgans mit Kartoffelknödel und Blaukraut **19,90 €** vom Fass:

Singen – Hausen – Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 – 4 92 25

GERO's-Hallenflohmarkt findet statt. Ohne Test! Ohne Anmeldung! Ohne Impfung! Maskenpflicht! Sa., 13.11.2021, 9–16 Uhr, Radolfzell Milchwerk, Güttinger Straße 19 A

Jeder kann mitmachen • pro m ab 10,- € • Tische vorhanden

Info + Anmeldung per Tel. 0 172 / 7 97 60 02 oder E-Mail: info@geros-flohmarkt.de • www.geros-flohmarkt.de

» WWW.WOCHENBLATT.NET «

» WOCHENBLATT «

HEIMATAGE Baden-Württemberg RADOLFZELL 2021

Baden-Württemberg

18. NOVEMBER 20.11 UHR – MILCHWERK

20. NOVEMBER 14.11 & 17.11 UHR

IN DEN ORTSTEILEN UND DEM MILCHWERK

18. & 20. November 2021

NARRENREISE

Ein Film der Narrenzünfte aus Radolfzell und den Ortsteilen

heimattage-radolfzell.de

Hauptpartner: **WDR 5**, **Volkbank Konstanz**, **Sparkasse Hegau-Bodensee**, Projektpartner: **Radolfzell**

MEHRTAGESEVENTS

EIGELTINGEN

Kähler Garten- und Landschaftsbau, Hauptstraße 5 | 12. bis 13.11. | Fr. ab 16 Uhr u. Sa. ab 10 Uhr | Advents-shopping – bei vorweihnachtlicher Stimmung. In der weihnachtlich geschmückten Adventsausstellung in entspannter Atmosphäre tolle Inspirationen für Weihnachtsdekoration und Geschenke erhalten. Info unter www.galabau-kaehler.de.

GOTTMADINGEN

Christkönigkirche | 13. bis 14.11. | Sa. 19:00 Uhr, So. 17:00 Uhr | Konzert der Kantorei Engen. Es werden das Requiem von W. A. Mozart und die Kantate von J. S. Bach »Gottes Zeit ist die allerbeste Zeit« aufgeführt. Die

Leitung hat Kantorin Sabine Kotzerke. Infos unter www.engen.de.

» DO 11.11. FÜHRUNGEN

STOCKACH

Stadtmuseum im »Alten Forstamt« | 18:00 Uhr | Führung durch die Ausstellung Narro – Fasnet in Stockach. Bilder, Filme und Kostüme geben einen Einblick in die Straßenfasnacht von Stockach und den Ortsteilen. Öffnungszeiten, Tickets, Termine für Führungen unter www.stadtmuseum-stockach.de.

» FR 12.11. KONZERTE

SINGEN

Stadthalle Singen | 20:00 Uhr | Notos-Quartett. Die »herausragende Kammermusikformation der Gegen-

wart« spielt Werke von Gustav Mahler, Béla Bartók und Johannes Brahms. VVK: Tourist Information Singen, 07731 / 85-262 oder -504. Info: www.stadthalle-singen.de.

WAHLWIES

Pestalozzi-Kinderdorf 1 | 20:00 Uhr | Stockacher Meisterkonzert: Von Bach zum spanischen Flamenco am 12.11.2021. Der brasilianische Meistergitarrist Pedro Rogerio Aguiar Silva hat ein weit gespanntes Repertoire von der Barockzeit bis zur Moderne. Info und Tickets unter 07771 / 802300, www.stockach.de.

» SA 13.11. COMEDY

STOCKACH

Bürgerhaus Adler Post | 20:00 Uhr | Stockacher Kleinkunst – Wahlgesänge mit William Wahl. Bestens bekannt in der A-cappella-Formation »basta« schüttet er sein komödiantisches wie melancholisches, sein heiteres wie so richtig sarkastisches Herz ganz alleine aus. Tickets und Info unter www.stockach.de.

Grosser FLOHMARKT Sonntag, 14. November

REWE-Parkplatz 78333 Stockach, Dillstr. 2

Aufb. ab 12 Uhr, Verkauf von 13 bis 18 Uhr 07025/840004 www.nmv-marktagentur.de

Riesen-Flohmarkt findet statt! Ohne Test! Ohne Anmeldung! Ohne Impfung! So., 14.11.2021, 13 – 18 Uhr, Stockach, Parkplatz Aachcenter, Bahnhofstr. 10, Aufbau ab 12 Uhr, pro m 9,- €

Info: Tel. 0172/7976002 • www.geros-flohmarkt.de

Es herrscht Maskenpflicht!

IVECO T-WAY IVECO X-WAY

POWER FÜRS GROBE. LIVE IN DER GRUBE.

Erleben Sie HI-TRACTION in Action am 13./14.11.2021

Satte Leistung, robuste Qualität und raffinierte Technik machen den neuen IVECO X-WAY und IVECO T-WAY produktiv ohne Ende im Gelände.

Überzeugen Sie sich selbst beim Live-Event an der Kiesgrube Lochmühle beim Bodensee am 13. und 14. November 2021 von 10–17 Uhr im Hotel Lochmühle, Hinterdorfstraße 44, D-78253 Eigeltingen.

Für Speisen und Getränke wird vor Ort gesorgt.

RHEIN Nutzfahrzeuge

Ralf Steffan • Verkaufsbüro BW-Süd IVECO Nutzfahrzeuge Mobil: +49 170 5792696

IVECO Ihr Partner für nachhaltigen Transport

» SO 14.11. FÜHRUNGEN

SINGEN

MAC 1 Museum Art und Cars | 14:30

» MUSEEN

■ Städtisches Museum Engen + Galerie

Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49 (0)7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
Sa. – So. 11:00 – 18:00 Uhr.
Eintritt: 3,- Euro,
ermäßigt 2,- Euro.
www.engen.de

■ Stadtmuseum Radolfzell

Seetorstraße 3, Radolfzell
Tel.: +49 (0)7732 / 81-534
Öffnungszeiten:
Di. – So. 11:00 – 17:00 Uhr.
Eintritt: 5,- €, ermäßigt 2,- €.
www.stadtmuseum-radolfzell.de

■ Kunstmuseum Singen

Ekkehardstraße 10, Singen
Tel.: +49 (0)7731 / 85-271
Mo. bis Sa. von 8:30 – 20 Uhr,
So. geschlossen.
Feiertag: wie Wochentag.
www.kunstmuseum-singen.de

■ MAC 1 + 2 Museum Art & Cars

Parkstraße 1+5, Singen
Öffnungszeiten:
Mi. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,
So. 11:00 – 18:00 Uhr,
Feiertag 11:00 – 18:00 Uhr
(letzter Einlass 17:00 Uhr);
Mo., Di. Ruhetag.
Eintritt: 12,- €, ermäßigt 9,- €.
www.museum-art-cars.com

■ Stadtmuseum

»Altes Forstamt« Stockach
Salmannsweilerstraße 1
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr,
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr.

– Anzeigen –

Uhr | Öffentliche Führung. Ein Erlebnis für Kunst-, Oldtimer- und Architekturinteressierte; es wird eine Fülle an spannenden Informationen geboten. Anmeldung erbeten unter www.museum-art-cars.com oder 07731 / 9693510.

MAC 2 Museum Art und Cars | 16:00 Uhr | Öffentliche Führung. Ein Erlebnis für Kunst-, Oldtimer- und Architekturinteressierte; es wird eine Fülle an spannenden Informationen geboten. Anmeldung erbeten unter www.museum-art-cars.com oder 07731 / 9693510.

MI 17.11. VORTRÄGE

SINGEN

Bildungsakademie Singen, Lange Straße 2 | 17:00 Uhr | Patienteninformationsveranstaltung. Was Sie schon immer wissen wollten! Das Krebszentrum Hegau-Bodensee informiert. Aktuelle Entwicklungen im Bereich der Krebstherapie sowie der Krebsbehandlung.

» AUSSTELLUNGEN

ENGEN

Städtisches Museum Engen. Klostergasse 19. Bette Bayer, Mancherorts – Farbe – Form – Veränderung. Die Orte für ihre »Kompositionen« lesen sich wie ein »Who-is-Who« der internationalen Metropolen von Hamburg über Lissabon bis nach New York. Weitere Infos unter www.engen.de.

RADOLFZELL

Stadtmuseum, Seetorstraße 3. Sonderausstellung: »Trachten Leben!«. Die Trachtengruppe Alt-Radolfzell e. V. feiert ihr 100-jähriges Gründungsjubiläum. Ein detailliertes Programm der Aktionstage wird über die Seite des Stadtmuseums



Die Schule der magischen Tiere am Mo., 22.11.2021, 16:00 Uhr in der Stadthalle Singen
Theater für Kinder ab sieben Jahren nach der Buchreihe von Margit Auer. Zehn Bände sind bereits über »Die Schule der magischen Tiere« erschienen. Jetzt erobern die »magischen Tiere« auch die Theaterbühne! Ida fühlt sich an ihrer neuen Schule gar nicht wohl. Doch zum Glück birgt die Wintersteinschule ein Geheimnis! Als die Lehrerin Miss Cornfield ihrer Klasse ankündigt, dass bald jeder Schüler ein magisches Tier bekommen wird, das auch noch sprechen kann, ist Ida mehr als skeptisch. Doch als auch sie Nachrichten von dem geheimnisvollen Mister Morrison aus der magischen Tierhandlung bekommt, scheint es gewiss. Und dann steht Mister Morrison plötzlich mit dem Fuchs Rabbat vor Ida. Kartenvorverkauf unter 07731/85-262 oder -504, weitere Informationen unter www.stadthalle-singen.de.

www.stadtmuseum-radolfzell.de veröffentlicht.

SINGEN

MAC 2 Museum Art und Cars. Parkstraße 1 + 5. Mythos Le Mans. Die Siegerfahrzeuge von Le Mans sind zu sehen auf Level 3. Öffnungszeiten: Mi. bis Sa. 14 – 18 Uhr; So. 11 – 18 Uhr; Feiertag 11 – 18 Uhr; Mo. und Di. Ruhetag. Weitere Info unter www.museum-art-cars.com.

MAC 2 Museum Art und Cars. Parkstraße 1 + 5. Zagato – Eleganz auf Rädern. Es steht für Design, für Leichtbau und Aerodynamik. Öffnungszeiten: Mi. bis Sa. 14 – 18 Uhr; So. 11 – 18 Uhr; Feiertag 11 – 18 Uhr; Mo. und Di. Ruhetag. Info: www.museum-art-cars.com.

MAC 2 Museum Art und Cars. Parkstraße 1 + 5. Werner Pawlok »Master Pieces«. Der Künstler hat Meisterstücke auf Rädern abgelichtet. Öffnungszeiten: Mi. bis Sa. 14 – 18 Uhr; So. 11 – 18 Uhr; Feiertag 11 – 18 Uhr; Mo. und Di. Ruhetag. Info: www.museum-art-cars.com.

www.museum-art-cars.com.

MAC 2 Museum Art und Cars. Parkstraße 1 + 5. Concept Cars. Die Kollektion von Corrado Lopresto ist die bedeutendste italienischer Prototypen weltweit. Öffnungszeiten: Mi. bis Sa. 14 – 18 Uhr; So. 11 – 18 Uhr; Feiertag 11 – 18 Uhr; Mo. und Di. Ruhetag. Info: www.museum-art-cars.com.

MAC 1 Museum Art und Cars. Parkstraße 1 + 5. Blickwinkel. Chris van Weidmann und Cat Bakker sind Preisträgerinnen des Steiner Kunstpreises 2021. Öffnungszeiten: Mi. bis Sa. 14 – 21:30 Uhr; So. und Feiertag 11 – 20 Uhr. Eintritt frei. Info: www.museum-art-cars.com.

Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. René Acht. Lyrisch – Konkret. Die Ausstellung spannt den Bogen von frühen Anfängen bis zu den Kubus-Kreuz-Form-Faltungen. Öffnungszeiten: Di. – Fr., 14 – 18 Uhr; Sa. und So., 11 – 17 Uhr; Feiertag wie Wochentag. Infos unter www.kunstmuseum-singen.de.

MAC 2 Museum Art und Cars. Parkstraße 1 + 5. thügaerlebnis. Der EnergieRaum im MAC 2. Öffnungszeiten: Mi. – Sa. 14 – 18 Uhr; So. 11 – 18 Uhr; Mo. u. Di. Ruhetag. Letzter Einlass 17 Uhr, Museum schließt um 18 Uhr. Informationen unter www.museum-art-cars.com.

MAC 2 Museum Art und Cars. Parkstraße 1 + 5. Nobelkarosserien der 20er und 30er Jahre. In neun Themengruppen erhält der Besucher einen eindrucksvollen Einblick in das opulente Schaffen Gianni Versaces. Öffnungszeiten: Mi. bis Sa. 14 – 18 Uhr; So. 10 – 18 Uhr; Mo. und Di. Ruhetag. Info: www.museum-art-cars.com.

MAC 1 Museum Art und Cars. Parkstraße 1 + 5. Gianni Versace Retrospective. In neun Themengruppen erhält der Besucher einen eindrucksvollen Einblick in das opulente Schaffen Gianni Versaces. Öffnungszeiten: Mi. bis Sa. 14 – 18 Uhr; So. 11 – 18 Uhr; Feiertag 11 – 18 Uhr; Mo. und Di. Ruhetag. Info: www.museum-art-cars.com.

STOCKACH

Stadtmuseum im »Alten Forstamt«. Salmannsweilerstraße 1. Sonderausstellung Narro – Fasnet in Stockach. Bilder, Filme und Kostüme geben einen Einblick in die Straßenfasnacht von Stockach und den Ortsteilen. Öffnungszeiten, Tickets und Termine für Führungen unter www.stadtmuseum-stockach.de.

» VORSCHAU

EMMINGEN-LIPTINGEN

Sa., 20.11., 20:00 Uhr, Zur durchsichtigä Dupfee, Après-Ski-Hütte. Shad oogies. Rock 'n' Roll, Beat-Musik

aus den 60er und 70er Jahren und eigene Songs, das ist das Programm von Tom Hazy und Shad oogies. Veranstalter: Skilift Witthoh; Infos: www.facebook.com/Zur-durchsichtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte.

ENGEN

Do., 18.11., 17:00 Uhr, Altstadt. Lichterabend. Flackernde Kerzenlichter tauchen das historische Gebäudeensemble Engens in ein ganz besonders stimmungsvolles Licht. Die Einzelhandelsgeschäfte haben bis 20 Uhr geöffnet. Informationen: www.engen.de.

RADOLFZELL



Di., 11.01., 19:00 Uhr, Milchwerk. Tabaluga – oder die Reise zur Vernunft. Abenteuer und Drachenfremde aller Altersklassen erwartet eine fantasievolle und spannungsgeladene Musikgeschichte aus der Feder von Peter Maffay und Rolf Zuchowski. Tickets und Info unter www.milchwerk-radolfzell.de.

SINGEN

So., 21.11., 14:30 Uhr, MAC 1 Museum Art und Cars. Öffentliche Führung. Ein Erlebnis für Kunst-, Oldtimer- und Architekturinteressierte; es wird eine Fülle an spannenden Informationen geboten. Anmeldung erbeten unter www.museum-art-cars.com oder 07731 / 9693510.

» THEATER

BASILIKA SINGEN

■ Der Trafikant
Robert Seethaler erzählt die bewegende Geschichte von Franz Huchel. Mi. (10.11.), Do., Fr., Sa., Mi. (17.11.), 20:30 Uhr.

DIE FÄRBE SINGEN

■ EVENT (John Clancy)
Ein cleveres Stück Meta-Theater mit den denkbar einfachsten Mitteln. Fr., Sa., 20:30 Uhr.

■ Jazz im Theater

Das Theaterrestaurant ist ab 18 Uhr geöffnet. Eintritt frei, um Spenden wird gebeten. Einlass nur für Gäste, die die 2G-Regeln erfüllen. Mo., 20:15 Uhr.

STADTTHEATER KONSTANZ

■ Premiere: Der satanarchäologische Wunschkuss

Lässt sich die Zerstörung unserer Erde noch aufhalten? Es ist vier vor zwölf. Familienstück nach Michael Ende. Für Kinder ab sechs Jahren. So., 15:00 Uhr.

WERKSTATT INSELGASSE

■ Kurz vor Kuss
Ein Liederabend für alle, die ihr Herz verloren haben – und die, die es noch loswerden wollen. Do., 20:00 Uhr.

■ All das Schöne

Dem britischen Autor Duncan

Macmillan ist es gelungen, einen lebensbejahenden Monolog über das toderne Thema Suizid zu schreiben. Fr., Sa., 20:00 Uhr.

SPIEGELHALLE

■ Die Legende vom heiligen Trinker
Bernhard Leute spielt am Theater Konstanz, im Foyer der Spiegelhalle. Ein emotionales Meisterstück! Ein großer, ein anrührender Theaterabend! Mi., 20:00 Uhr.

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN

■ Quorum Ballet
Die Tanzkompanie verbindet in ihrem Repertoire ausdrucksstarke und emotionale Bildwelten mit hoher tänzerischer Qualität. Do., 19:30 Uhr.

■ Das Dschungelbuch

Es wird die abenteuerliche Geschichte des kleinen Mogli, der als Menschenkind von Wölfen im indischen Dschungel großgezogen wird, erzählt. Sa., 14:00, 17:00 Uhr So., 14:00 Uhr.

■ Peer Gynt – Das Rockmusical

Die ambivalenten Gefühle und fantastischen Erlebnisse der Protagonisten werden in aktuellen Songs emotional widergespiegelt. Mi., 19:30 Uhr.

TICKETS UND INFOS

DIE FÄRBE SINGEN
www.die-faerbe.de
Tickethotline: 07731 / 64646

THEATER KONSTANZ
www.theaterkonstanz.de
Tickethotline: 07531 / 900 150

Patienteninformationsveranstaltung

Was Sie schon immer wissen wollten!

Aktuelle Entwicklungen im Bereich der Krebstherapie sowie der Krebsbehandlung

17.11.2021 – 17 bis 19:45 Uhr

Bildungsakademie Singen, Lange Straße 20, Singen

DKG
KREBSGESELLSCHAFT

Zertifiziertes Onkologisches Zentrum

DKG
KREBSGESELLSCHAFT

Zertifiziertes Uroonkologisches Zentrum für Prostatakrebs, Harnkrebs

DKG
KREBSGESELLSCHAFT

Zertifiziertes Gynäkologisches Krebszentrum

DKG
KREBSGESELLSCHAFT

Zertifiziertes Brustkrebszentrum

DKG
KREBSGESELLSCHAFT

Zertifiziertes Darmkrebszentrum

Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz

WOCHENBLATT REISE-RE-START: URLAUB IST VERTRAUEN – GERADE JETZT! IHRE REISEEXPERTEN SEIT 1971

Donaudelta Flussreise mit MS Nestroy



Vorschau 2022

Donaudelta / Bukarest / Eisernes Tor / Belgrad / Mohács / Budapest / Wien

Im Reisepreis enthalten: Busfahrt ab Hegau / Flug ab Zürich / 8x ÜN, VP, MS Nestroy

9 Tage, 11.09. – 19.09.2022



Growe GmbH
Dorfgrärten 2 | 78244 Gottmadingen • Tel. 0 77 31/97 64 44 • www.growe-reisen.de | info@growe-reisen.de

Kur- und Wellnessreise nach Abano und Montegrotto Terme



Hotels zur Auswahl: z. B. Continental, Meggiorato, Apollo, All'Alba, Ariston Molino

Im Reisepreis enthalten: Busfahrt ab Hegau / Hotelübernachtung mit Verpflegung

10 Tage, 13.03. – 22.03.2022
p.P. ab € 999,- DZ/HP



Bernina-Express & auf den Spuren des Glacier-Express

Zwei Schweizer Zughighlights an einem Wochenende

2 Tage, 23.07. – 24.07.2022

DZ/HP
EZ-Zuschlag: € 35,-

Weil's so schön war!

p.P. € 339,-



Ich bin für meine Gesundheit selbst verantwortlich!

INHALT

• Sanitätshaus Schulz	S. 2
• Praxis für Neurochirurgie Dr. med.A. Bani & Kollegen	S. 3
• Chirurgie am Bodensee	S. 4
• Zahnzentrum Dr. Schütz	S. 6
• Mrs. Sporty	S. 6
• Move	S. 7

GESUNDHEITSTRaining IM MOVE SINGEN

GESUNDHEITSTAG

SONNTAG
14.11.2021

10 - 16 UHR

Carl-Benz-Str. 27 | 78224 Singen
www.movefitness.de

CROSSFIT OLDIES FIT BIS INS HOHE ALTER

GESUNDHEITSTAG

SONNTAG
14.11.2021

10 - 16 UHR

Carl-Benz-Str. 27 | 78224 Singen
www.singen-crossfit.de

Gesundheit & Verantwortung

»KOMPRESSION BY ULLA« – EIN STRUMPF-FACHGESCHÄFT WIE ES NUR WENIGE IN GANZ DEUTSCHLAND GIBT WENN DIE »SANI-FEE« DIE PRINZESSINNEN-STRÜMPFE BRINGT

Ich bin die Strumpf-Tante von der »Strumpf-Bude« – so stellt sich Ulla Hagmann ihren Kunden gerne selbst vor. Seit über 25 Jahren ist sie bereits in der Sanitätsbranche und hat sich auf ein Herzensthema spezialisiert: Kompressionen in all ihren Varianten. Für Ulla Hagmann, eine ausgebildete Medizinisch-technische Laborassistentin, eine Lebenseinstellung. Denn mit ihrer Arbeit hilft sie Menschen.

Spezialisiert ist die »fanatische Kompressionsstrumpf-Anpasserin« auf Lip- u. Lymphödem. Das Lymphödem ist eine Abflussstörung des Lymphsystems. Das Lipödem ist eine krankhafte, schmerzhafteste Fettverteilungsstörung. Hier ist besonderes Feingefühl und Expertise gefragt, denn es müssen Druck- u. Qualitätsklassen der Kompressionen berücksichtigt werden. Durch die Kompressionen werden Flüssigkeiten verschoben und Ödeme zurückgehalten. Doch auch bei Venenproblemen,



Inhaberin Ulla Hagmann outet sich als wahrer »Strumpf-Fan« und lebt ihren Beruf mit Leib und Seele.
swb-Bild: K. Reihs

Hauttransplantationen oder Operationen, bei denen die Gefahr einer Sehnenverkürzung besteht, kann Ulla Hagmann mit ihren Kompressionen helfen.

Das Wichtigste für Ulla Hagmann: »Der Strumpf muss passen. Wenn er nicht passt, wird er zum Feind – und das ist das Schlimmste, was passieren kann.« Deshalb kann eine Anpassung nicht zwischen Tür und Angel stattfinden, sondern benötigt Zeit. Zeit zum Ausmessen, Zeit für das richtige Material, Zeit für das Anzieh-Training. Denn unterschiedliche Menschen haben unterschiedliche Anforderungen, die sie an ihre Kompression stellen, egal ob Strümpfe, Handschuhe, Body oder BH.

Und auch modetechnisch müssen Trägerinnen und Träger von Kompressionen auf nichts verzichten. Knallige Farben wie pink oder grün, Muster wie Karos oder Punkte sind

heutzutage kein Grund mehr, auf dieses medizinische Produkt zu verzichten. Selbst auf Schmuck muss nicht verzichtet werden: Durch das Aufbringen von Swarovski-Steinen kann ein Handschuh oder Strumpf ganz

schnell zum Schmuckstück werden. Und für Kinder ist dieser Service sogar inklusive: Denn welches Mädchen trägt nicht gerne pinke Prinzess-Glitzerstrümpfe, die die »Sani-Fee« vorbeibringt?
K. Reihs



Kompressionsstrümpfe können trotz ihrer Funktionalität ein modisches Accessoires sein.
swb-Bild: pixabay

DAS SANITÄTSHAUS SCHULZ IN RADOLFZELL FINDET ALTERNATIVEN WENN DIE GESUNDHEIT »AUF DER STRECKE« BLEIBT



swb-Bild: AdobeStock

Willkommen im Sanitätshaus Schulz – dem Experten im Bereich Lympherkkrankungen, Venentherapie und Orthopädietechnik sowie für orthopädische Bandagen und Orthesen. Bereits seit 2011 bietet das moderne Gesundheitsfachgeschäft am Standort Radolfzell eine große Auswahl an Sanitätsartikeln und vielen weiteren Hilfsmitteln von namhaften Herstellern an. Dazu gehören unter anderem Rollstühle, Rolllatoren, Gehhilfen, Toilettenstühle, E-Scooter, Pflegebetten oder Treppen für gehbehinderte und pflegebedürftige Menschen. Auf Wunsch können Beratungsgespräche durch qualifiziertes und kompetentes Fachpersonal direkt vor Ort beim Kunden stattfinden. Mit dem Vorteil, dass auf die Wünsche und häusliche Situation der Kunden noch besser eingegangen werden kann.

Nicht ganz unwichtig ist bei solchen Beratungsgesprächen die Kostenfrage, gerade für Hilfsmittel wie Trep-

penlifte oder Pflegebetten, die in der Neuanschaffung nicht ganz günstig sind. In der Regel übernehmen die Krankenkassen die Kosten für alles was medizinisch notwendig ist. Dazu zählen auch Ausgaben für Reparaturen, die das Sanitätshaus Schulz in der hauseigenen Werkstatt selbst durchführt.

Problematisch sind die momentanen Lieferschwierigkeiten von Produkten und Ersatzteilen, teilweise bedingt durch die Corona-Pandemie. So können wichtige Hilfsmittel nicht repariert oder gar geliefert werden. Dazu kommen die gestiegenen Transportkosten, die eigentlich an die Kunden, respektive die Krankenkassen, weitergegeben werden sollten. Doch eben diese stellen sich oftmals quer, die Preiserhöhung zu akzeptieren, da mit den Herstellern feste Konditionen vereinbart sind. So kommt es, dass die Gesundheit »auf der Strecke« bleibt. Bernhard Schulz erklärt: »Es ist teilweise nicht

einfach. Hilfsmittel können von uns nicht repariert werden, Kunden müssen auf Alternativprodukte ausweichen, weil das »Gängige« nicht verfügbar ist. Wann sich die Situation wieder normalisiert ist schwer abzusehen. Aber wir geben weiterhin unser Bestes für unsere Kunden, so dass sie sich bei uns gut aufgehoben fühlen.«
K. Reihs

**KOSTENÜBERNAHME
VON SANITÄTSARTIKELN**

Diese Kostenübernahme ist in Deutschland durch das Sozialgesetzbuch geregelt. Gesetzlich Versicherte haben Anspruch auf medizinisch notwendige Hilfsmittel. Allerdings müssen die Krankenkassen das Wirtschaftlichkeitsgebot beachten. Das bedeutet in der Praxis, dass Kunden für eine bessere Qualität selbst bezahlen müssen.

EIN MEISTERWERK DER NATUR

DIE PRAXIS FÜR NEUROCHIRURGIE DR. MED. ARAM BANI & KOLLEGEN AM HBH-KLINIKUM IN SINGEN

ALLE FÜR EINEN - FÜNF CHIRURGEN FÜR JEDEN PATIENTEN



Dr. med. A. Bani, Facharzt für Neurochirurgie und Schmerztherapie
swb-Bilder: Praxis für Neurochirurgie



Prof. Dr. med. S. Gläsker, Facharzt für Neurochirurgie



Frau A. Ulrich, Fachärztin für Neurochirurgie



Privatdozent Dr. med. Jin-Yul Lee

Dr. med. Katharina Köhlert

„Dieser Beruf ist einmalig. Wir sind für die Menschen da, gerade wenn es lebensbedrohlich ist, und sehen dabei täglich, was wir Gutes für unsere Patienten tun.“

„Die Faszination für diesen Beruf kommt bei mir schon aus der Familie. Dazu die naturwissenschaftlichen und technischen Aspekte. Ich habe Freude daran, mit diesen Dingen zu arbeiten und gleichzeitig den Menschen zu helfen.“

„Ich habe den schönsten und spannendsten Beruf den ich mir vorstellen kann. Zum einen ist Neurochirurgie ein sehr feines Handwerk, das immer absolute Sorgfalt und Präzision erfordert zum anderen hat man engen Kontakt zu Patienten und begleitet sie mit Respekt durch schwierige Zeiten.“

„An der Neurochirurgie gefallen mir insbesondere zwei Dinge; die feine mikrochirurgische Operationsweise sowie breites Spektrum an Therapiemöglichkeiten, verglichen mit Neurologie beispielsweise. Das Beste in unserem Beruf ist, wenn sich die Patienten hinterher für die gute Behandlung bedanken.“

„Jeder Tag, jeder Fall und jeder Mensch ist anders. Das ist die Herausforderung in diesem Beruf. Ich darf mich handwerklich betätigen, erlebe immer wieder etwas Neues und helfe dabei anderen. Was will ich mehr?“

Die Praxis für Neurochirurgie von Dr. Aram Bani und seinen Kollegen ist weit über den Landkreis hinaus bekannt. Sie versorgen eigenständig in Kooperation mit dem HBH-Klinikum Singen alle neurochirurgischen Erkrankungen, die Wirbelsäule und Gehirn betreffen. Dies beinhaltet Diagnosestellung, konservative und operative Behandlungen sowie sämtliche Verlaufskontrollen nach der Operation, auch von anderweitig operierten Patienten, die aus

Entfernungsgründen nicht in ihre behandelnde Klinik fahren können und eine heimatnahe Versorgung wünschen.

Seinen exzellenten Ruf hat sich das gesamte Team über mehrere Jahre hinweg hart erarbeitet. Und das macht sich bemerkbar: Mit über 95 Operationen wöchentlich ist das fünfköpfige Chirurgenteam sehr gut ausgelastet. »Trotz dieser hohen Anzahl an Patienten und Operationen wollen

wir, dass sich unsere Patienten bei uns gut aufgehoben fühlen. Die Menschen sollen mit einem guten Gefühl – und hoffentlich wieder gesund – unsere Praxis verlassen«, erzählt Julia Bani im Gespräch.

Rund ein Drittel der Bevölkerung hat Probleme mit der Wirbelsäule. Und doch kommen oftmals Patienten, die erst zu einem späten Zeitpunkt ihres Leidensweges in der Praxis vorstellig werden. »Oft ist es einfach die Angst,

es könnte tatsächlich etwas Schlimmes sein oder der Drang, im Alltag »funktionieren« zu müssen, der die Menschen davon abhält, rechtzeitig zu uns zu kommen«, erzählt Dr. Aram Bani. Ein anderer Teil der Patienten käme auch aus dem Grund erst zu spät, da es noch immer das Vorurteil gäbe, dass Ärzte viel zu schnell operieren, erläutert er weiter. Doch er sagt ganz klar: »Eine Beratung kostet nichts. Und ob man sich operieren lässt oder nicht, bleibt

noch immer die Entscheidung des Patienten.« Zudem empfehlen alle Ärzte der neurochirurgischen Praxis jedem Patienten, eine Zweitmeinung einzuholen. Diese zweite Meinung helfe vielen Patienten darüber zu entscheiden, wie sie weiter vorgehen wollen. Auch Prof. Dr. Sven Gläsker schließt sich dieser Meinung an und klärt weiter auf: »Natürlich muss es schnell gehen, wenn es sich um ein Trauma oder Tumor handelt. Aber bevor wir operieren, sprechen wir mit

all unseren Patienten sämtliche andere Therapiemöglichkeiten durch.« Und jeder Fall eines jeden Patienten wird von allen Chirurgen gemeinsam besprochen: Von den Therapiemöglichkeiten bis hin zum Verlauf einer etwaigen OP. So hat jeder Patient eigentlich fünf kompetente Chirurgen, die sich mit seinem Fall beschäftigen und an einem Strang ziehen. Denn das ist das Ziel aller: Dem Patienten soll es nach der Behandlung wieder so gut als möglich gehen. K. Reih



Praxis für **NEUROCHIRURGIE** Schmerztherapie, ambulante und stationäre Operationen **Dr. A. Bani & Kollegen**

HBH-Klinikum Singen, Virchowstraße 10, 78224 Singen
Telefon: 0 77 31/82 26 80, www.neurochirurgie-bodenseeland.com
info@neurochirurgie-bodenseeland.de

Sprechzeiten: Mo. - Do.: 8.30 - 16.30 Uhr, Fr.: 8.30 - 14 Uhr

Gesundheit & Verantwortung

AMBULANTES OP-ZENTRUM IN RADOLFZELL: DR. GEROLD SCHMID SPRICHT ÜBER EIN TABU-THEMA JEDER ZWEITE ÜBER 30 IST BETROFFEN

Seit nunmehr 15 Jahren ist Dr. med. Gerold Schmid in Radolfzell anzutreffen. In seinem ambulanten Zentrum für Chirurgie ist der Allgemeinchirurg mit seinem Team, bestehend aus fünf weiteren Ärzten und 25 Mitarbeitern, mit die erste Anlaufstelle für ambulante Operationen. Zu den Kernkompetenzen gehören Orthopädie und Unfallchirurgie, Venen- und Gefäßchirurgie, Hand- und Fußchirurgie, Lymphologie, diagnostische Leistungen sowie die Proktologie.

DAS FACHGEBIET

Die Proktologie ist ein medizinisches Teilgebiet, das sich mit den Erkrankungen des Enddarms beschäftigt. Dazu gehören Fisteln, chronische Darmerkrankungen oder auch Hämorrhiden. Hämorrhiden sind in der westlichen Welt eine der häufigsten Erkrankungen, aber gesellschaftlich weitgehend tabuisiert. In Deutschland sind etwa vier von 100 Erwachsenen jährlich wegen vergrößerter Hämorrhiden in ärztlicher Behandlung. Da jedoch längst nicht alle Menschen mit Beschwerden zum Arzt gehen, ist die Zahl der Betroffenen größer. Laut Schätzungen ist etwa jeder zweite Erwachsene über 30 Jahren betroffen. Hämorrhiden sind nichts anderes als gut durchblutete Gefäßpolster am Ausgang des Enddarms. Beschwerden verursachen sie nur, wenn sie sich vergrößern.



Ganz in seinem Element: Dr. Gerold Schmid während einer seiner ambulanten Operationen.
swb-Bild: pr

KEINE SCHEU

»Die Patienten kommen oft erst zu uns, wenn die Schmerzen so stark sind, dass die Menschen richtiggehend leiden. Doch wir können schon viel früher helfen«, so Dr. Gerold Schmid. In seinem Zentrum können sämtliche Voruntersuchen und auch die eventuelle Nachsorge mittels Betäubung durchgeführt werden. Fast täglich ist ein Narkosearzt im Hause,

sodass eine kurzfristige Sedierung kein Problem darstellt. So haben die Patienten keine Schmerzen und müssen keine Ängste haben. Zumal immer im Vorfeld besprochen wird, wie die nächsten Schritte aussehen. Er kann Betroffenen nur empfehlen: »Kommen Sie zu uns, haben Sie keine Scheu. Wir helfen Ihnen, schmerzfrei zu leben, während und auch nach der Behandlung.«
K. Reihs



Damit die Lebensqualität erhalten bleibt, empfehlen die Augenärzte der Region regelmäßige Vorsorgeuntersuchungen.
swb-Bild: pixabay

DIE AUGENÄRZTE DES LK KONSTANZ ÜBER DIE WICHTIGKEIT DER VORSORGE SEHEN IST LEBEN

Jedes Jahr im Oktober macht der Welttag des Sehens (World Sight Day) auf das weltweite Aktionsprogramm »Vision 2020 – Das Recht auf Augenlicht« aufmerksam. Die Augenärzte des Landkreises Konstanz nehmen dies zum Anlass, auf die Bedeutung des Augenlichtes hinzuweisen, auf die Erkrankungen, die das Sehen bedrohen, und auf die verschiedenen Vorsorgemöglichkeiten, mit denen diese Bedrohung in vielen Fällen verhindert und abgewendet werden kann.

DIE SICHERHEIT IST GEGEBEN

Während der Pandemiezeit ist in der Gesundheitsvorsorge vieles liegengeblieben. Das merken Ärzte aller Disziplinen bei ihren Patienten. Im Gegensatz zu vielen anderen Ländern, an die dieser WHO-Appell auch gerichtet ist, gibt es in Deutschland eine exzellente fachärztliche Versorgung. Mittlerweile sind die Praxis-

teams durchgeimpft und auch ein Großteil der Patienten, sodass das Risiko einer Infektion beim Arztbesuch gering ist.

LEBENSQUALITÄT SICHERN

Wie wichtig die Vorsorge bei Augenkrankungen ist, wird immer wieder vom Berufsverband der Augenärzte betont: Sehen ist Leben und Lebensqualität. Erkrankungen wie altersbedingte Linsentrübung, also Cataract (grauer Star), das Glaukom (grüner Star) oder die altersbedingte Makuladegeneration können das Sehvermögen teilweise irreversibel reduzieren. Oftmals gibt es auch ein familiäres Risiko, aber auch Risiken durch häufige Grunderkrankungen wie Diabetes, Bluthochdruck oder Rheuma. Vorsorge kann helfen, diese Erkrankungen rechtzeitig zu erkennen und mit der richtigen Behandlung die das Sehen bedrohenden Folgen zu begrenzen. Die Präventionszentren der

Universitätskliniken bieten diese Vorsorge genauso an wie die niedergelassenen Augenärzte.

DIE KRANKENVERSICHERUNG ZAHLT

Die richtige Therapie und in manchen Fällen auch der notwendige chirurgische Eingriff erhält das Sehvermögen oder stellt es wieder her. So sind die Eingriffe zur Behandlung des grauen Stars oder der Makuladegeneration die am häufigsten durchgeführten Operationen in Deutschland überhaupt. Die Kosten für diese Eingriffe übernimmt die Krankenversicherung vollständig. Es ist den Augenärzten der Region ein Anliegen, darauf hinzuweisen, dass hohe Zuzahlungen für Augenoperationen, hinter denen auch rein kommerzielles Interesse stehen kann, stets Anlass für eine Zweitmeinung sein sollten. **Weitere Informationen unter <http://cms.augeninfo.de>**
PM/K. Reihs

Chirurgie am Bodensee ... natürlich gesund

VEREINBAREN SIE EINEN TERMIN
Tel. 07732 943 990, Walchnerstraße 16,
78315 Radolfzell, www.chirurg-radolfzell.de



In unserem Ambulanten OP-Zentrum werden Sie nach aktuellem Klinik-Standard ambulant operativ versorgt.

LEITENDER ARZT:
Dr. Gerold Schmid



UNSERE LEISTUNGEN: Proktologie

Enddarmbeschwerden mindern oft deutlich die Lebensqualität und es kostet natürlich eine gewisse Überwindung mit derartigen Beschwerden zum Arzt zu gehen.

In unserer Praxis bieten wir unseren Patienten Vorsorgeuntersuchungen, umfassende proktologische Diagnostik und die Behandlung von folgenden proktologischen Erkrankungen:

- Hämorrhoiden
- Marissen, Hautfalten am After
- Analvenenthrombosen
- Analfissuren
- Analfisteln
- Analabszessen, Geschwüre
- Steißbeinabszessen

Kniechirurgie

Fußchirurgie

Handchirurgie

Venenchirurgie

Proktologie

Hauttumore



Die Initiative »Vision 2020« engagiert sich weltweit, um vermeidbare Blindheit zu beseitigen. Ihre Vision: Eine Welt, in der niemand unnötig erblindet, und alle, die unwiderruflich blind sind, ihr volles Potenzial erreichen können.

Gesundheitsvorsorge Ihrer Augen

Durch die richtige Vorsorge können Erkrankungen, die das Sehvermögen einschränken, verhindert werden

Wir bieten Ihnen Diagnostik und Behandlung nach dem neuesten und medizinischen Stand bei
Cataract (grauer Star)
Glaukom (grüner Star)
altersbedingte Makuladegeneration

Für gute und unabhängige Beratung und für die Vorsorge und Sorge um Ihr Augenlicht stehen wir Ihnen mit unseren persönlich geführten Augenarztpraxen zur Verfügung - nicht nur am Welttag des Sehens. Sprechen Sie uns einfach an. Wir sind für Sie da.

Ihre Augenärzte im Landkreis Konstanz

Herr Dr. Johannes Brandi-Dohrn

Hegastr. 14, 78224 Singen, Tel. 07731-66550

Frau Leila El Kaissi

Hegastr. 17, 78224 Singen, Tel. 07731-62978

Frau Daniela Michaelis

Haselbrunnstraße 48, 78315 Radolfzell, Tel. 07732-54455

Herr Dr. Thomas Rudolphi

Schützenstraße 17, 78315 Radolfzell, Tel. 07732-3569

Herr Dr. Jan Enslin

und Herr Dr. Jean-Oscar Kono Kono

Fischmarkt 15, 78462 Konstanz, Tel. 07531-25965

Herr Prof. Dr. Martin Reichel

und Herr Frank Longere

Marktstätte 11, 78462 Konstanz, Tel. 07531-361720

Frau PD Dr. Mana Tehrani

Hussenstraße 20, 78462 Konstanz, Tel. 07531-25055

Frau Barbara Zwingelberg

Mainaustraße 149, 78464 Konstanz, Tel. 07531-33287

DÄMMERSCHLAF BEIM ZAHNARZT: EIN TRAUM – NICHT NUR FÜR ANGSTPATIENTEN



Stressfrei einschlafen ohne Hypnose oder Vollnarkose und ganz entspannt wieder aufwachen mit – und jetzt Achtung – völlig überarbeiteten Zähnen. Sie sind von Karies befreit, strahlend weiß, das neue Implantat ist gesetzt und die Schmerzen an der Zahnwurzel sind wie weggeblasen. Das muss ein Traum sein – ist es aber nicht.

Insbesondere für Angstpatienten und Menschen mit einer sogenannten Oral- oder Zahnarztphobie klingt diese kleine Geschichte zu schön, um wahr zu sein. Sie kann allerdings real werden, wenn Patienten mit Behandlungsangst sich in der richtigen Zahnklinik auf den Behandlungsstuhl setzen.

In der Dorow Clinic zum Beispiel kennen die Zahn- und Kieferspezialisten das Problem der Zahnarztangst und unterstützen ihre Patienten beim Angstabbau. Gerne natürlich bevor sie aufgrund gemeiner Zahnschmerzen gar nicht mehr anders können, als sich in die Praxis zu schleppen.

ANGST VOR BOHRGERÄUSCHEN, SPRITZEN ODER DEM BEHANDLUNGSSTUHL – DAS HILFT WEITER!

»Zahnbehandlungen unter angstfreien, schmerzärmeren bzw. schmerzfreien Bedingungen durchzuführen, ist in unserer Zahnarztpraxis Standard«, äußert sich Dr. Dr. Andreas Dorow. »Und das nicht ausschließlich für Angstpatienten.« Denn, so sein Ziel und das seines Zahnmediziner- und Kieferorthopäden-Teams: »Der Zahnarztbesuch darf niemals und für keinen zur Tortur werden.«

Daher lassen die Zahn- und Kieferspezialisten der Dorow Clinic ihre Patienten während der Behandlungen seit über zehn Jahren im Zustand des Dämmerschlafs entspannen. Dabei kommt kein Lachgas zum Einsatz, da dieses nur eine leichte Sedierung verursacht. Die Patienten werden mit Hilfe eines Medikaments ganz sanft und schonend in den schlafähnlichen Zustand versetzt.

BEHANDLUNG IN SCHLAFÄHNLICHEM ZUSTAND

Der Dämmerschlaf ist deshalb so schonend, wie in Trance, denn die Atmung wird nicht wie bei der Vollnarkose unterdrückt. Eine lokale Betäubung kann, nachdem der Patient in den Dämmerschlaf versetzt wurde, noch hinzukommen. Wie bei einer Vollnarkosebehandlung fühlt, hört oder sieht der Patient während der Behandlung rein gar nichts. Die Nebenwirkungen und Risiken sind jedoch um ein Vielfaches geringer. Zahnarztphobie wird so buchstäblich weggeschlafen.

Panikattacken vor Bohrgeräuschen gehören dank dieser Anästhesieform der Vergangenheit an. Nach dem Erwachen erholen sich die Patienten sehr rasch und wesentlich kürzer als nach einer Vollnarkose.



Mit neuen Zähnen lächelnd erwachen – dank Dämmerschlaf: Jetzt auch in der Dorow Clinic in Gottmadingen möglich.



Die Moderne Zahnarztpraxis in Gottmadingen ist spezialisiert auf Angstpatienten und lädt zum Wohlfühlen ein.

swb-Bilder:

FÜR WEN EIGNET SICH DER DÄMMERSCHLAF UND GEHT DAS BEI JEDER BEHANDLUNG?

Bei so vielen Vorteilen liegt es nahe, dass sich manch einer denkt: »So würde ich mich beim Zahnarzt auch

gerne behandeln lassen.« Für all diejenigen kommt an dieser Stelle noch eine gute Nachricht: Jeder, der es wünscht oder einen entsprechenden Eingriff vor sich hat, kann sich während seiner Behandlungen in der Dorow Clinic in den angenehmen Zustand des Dämmerschlafs versetzen lassen.

PM

Kontaktdaten:

<https://www.dorow-clinic.de/zahnarzt-gottmadingen/>
+49 77 31 – 711 93
Hauptstraße 55, 78244 Gottmadingen
gottmadingen@dorow-clinic.de



DOROW CLINIC

Gesundheit & Verantwortung

MRS. SPORTY KLÄRT ÜBER MYTHEN AUF UND RÄT ZU AKTIVEM LEBENSSTIL

MEIN RÜCKEN SCHMERZT – WAS SOLL ICH TUN?



Trainiere gezieht deinen Rücken mit individuellen Übungen.

swb-Bild: Mrs. Sporty

Zwick und zwackt es manchmal im Rücken oder sind Rückenschmerzen gar ständiger Begleiter im Alltag? Viele Menschen wachen morgens auf und als erstes meldet sich der Rücken mit dem Signal »Vorsichtig bewegen!«. Anschließend steht man vor dem Spiegel, während des Zähneputzens, und das Signal

des Rückens hat sich leider noch immer nicht beruhigt. Erst langsam kommt man alsdann in die Gänge und denkt sich, »das wird schon besser werden«. Später bei der Arbeit oder zu Hause im Homeoffice wird am Schreibtisch gesessen und langsam aber sicher verkrampft sich der Nacken zusehends.

Viele Menschen finden sich heutzutage in dieser oder einer ähnlichen Situation wieder. Leider ist der Irrglaube, dass man bei Rückenbeschwerden oder auch bei einem Bandscheibenvorfall keinen Sport machen kann, immer noch sehr verbreitet.

Sicherlich hilft der Gang zum Orthopäden und unter Umständen eine manuelle Therapie – doch meist nur kurzfristig und nicht von Dauer. Häufig beginnt der Teufelskreis dann wieder von vorne, wenn man selbst nicht proaktiv wird.

Aber was genau ist die Lösung in einer solchen Situation? Wichtig ist, dass man nicht nur den Schmerz, sondern vor allem auch die Ursachen bekämpft. Häufig sind einseitige Belastungen und mangelnde Bewegung die Ursache für Dysbalancen und eine zu schwache Muskulatur. Dies wiederum führt zu Rückenbeschwerden bis hin zu Bandscheibenvorfällen.

So ähnlich ging es auch Rahel, seit 2016 Mitglied im Mrs. Sporty Club Radolfzell. »Ich hatte so starke Nackenbeschwerden, dass ich teilweise sogar eine Halskrause tragen musste«, berichtet sie. Mit dem Training von Mrs. Sporty ist sie aber ihre Beschwerden dauerhaft losgeworden.

Oftmals sind Psyche und der momentane Stresslevel noch ein zusätzlicher Auslöser der Beschwerden. »Das wird schon wieder weggehen,

ich nehme mal eine Schmerztablette«, sollte nicht die angestrebte Lösung sein. Wichtig ist, sich der persönlichen Situation bewusst zu werden, ins Handeln zu kommen und Schritt für Schritt aktiver zu werden. Gerade Frauen verlieren bereits ab dem 30. Lebensjahr Muskulatur. Dem kann durch gezieltes Muskelkräftigungstraining bis ins hohe Alter entgegengewirkt werden. Deshalb ist es wichtig, sich Unterstützung zu holen und das geeignete Training zu finden. Nur durch gezielten Muskelaufbau, gezielte Mobilisie-

Wie Rahel ihre Rückenbeschwerden dauerhaft losgeworden ist, erzählt sie hier: Einfach QR-Code scannen und Video abspielen!

PM/K. Reihls



ZAHNARZTPRAXIS SCHÜTZ ERÖFFNET NEUS DENTALLABOR



Die neuen und modernen Räumlichkeiten in Engen. Hier sollen sich die Patienten wohl und gut aufgehoben fühlen.

swb-Bild: Zahnarztpraxis Dr. Schütz

Einige Zeit stand die alte Bäckerei »Herr« in Engen leer, nun ist dort neues Leben eingezogen: Die Zahnarztpraxis Schütz eröffnete Anfang Oktober ein modernes zahntechnisches Labor. »Wir freuen uns sehr, dass unser Dentallabor ein neues und größeres Zuhause im schönen Engen gefunden hat«, sagt Dr. Stefan Schütz, der die Zahnarztpraxis schon in dritter Generation führt.

»Ein großer Vorteil unseres Labors ist die unmittelbare Nähe zu unseren Praxen in Engen, Konstanz und Ra-

dolfzell. Hierdurch können wir unsere Patienten*innen mit hochwertigem Zahnersatz ohne lange Wartezeiten versorgen«, so Dr. Schütz.

SPEZIELLE ZAHNSCHIENEN – MADE IN ENGEN!

Das neue Dentallabor fertigt neben maßgeschneiderten Versorgungen auch die hauseigen entwickelten Clearsmile-Zahnschienen zur einfachen

Korrektur von Zahnfehlstellungen an. »Die individuellen Zahnschienen werden aus einem speziellen, transparenten Kunststoff gefertigt und bewegen die Zähne unserer Patienten*innen Schritt für Schritt in die gewünschte Position – und das ganz unauffällig und in kürzester Zeit«, erklärt Dr. Schütz. Eine Behandlung ohne Metall und ohne Drähte.

Weitere Informationen unter www.schuetz-die-zaehne.de oder www.clearsmile.dental. PM



Die Empfehlung von Markus Fahr, Inhaber vom Frauensportclub Mrs.Sporty Radolfzell und Singen, lautet: »Das Zauberwort besteht aus drei Buchstaben und heißt TUN. Sorge dich gut um deinen Körper, es ist der einzige Ort, den du zum Leben hast.«

swb-Bild: Mrs. Sporty

MRS.SPORTY

Gesunder Rücken, jetzt!

Sicher KONTAKTLOS TRAINIEREN IM CLUB, OUTDOOR & ONLINE

JETZT KOSTENLOS PROBETRAINING SICHERN -

PROBIER'S AUS!

Mrs.Sporty Radolfzell
Böhringerstraße 44, Tel.: 07732-8237510

Mrs.Sporty Singen
Ekkehardstr. 34, Tel.: 07731-907320

*Nur für Interessentinnen, die noch nicht Mitglied sind. Nur einmal einzulösen. Nicht verkäuflich.
Inhaber*in: Mrs.Sporty Radolfzell Markus Fahr, Böhringerstr. 44, 78315 Radolfzell
Inhaber*in: Mrs.Sporty Singen Markus Fahr, Ekkehardstr. 34, 78224 Singen

ZAHNARZTPRAXIS
SCHÜTZ

MÖCHTEST DU TEIL UNSERES
GROSSARTIGEN TEAMS WERDEN?

Wir suchen für

unser Praxislabor in Engen:
ZAHNTECHNIKER
m/w/d
Voll- oder Teilzeit,
Freude an digitaler Technik

unsere Praxis in Konstanz:
ZFA
m/w/d
Voll- oder Teilzeit,
Lust auf Zusammenhalt

JETZT BEWERBEN

Ü

jaeckle@schuetz-die-zaehne.de

Weitere Stellenangebote unter www.schuetz-die-zaehne.de/jobs

DAS MOVE GESUNDHEITSSTUDIO MIT EINEM VIELFÄLTIGEN ANGEBOT FÜR JEDEN ETWAS: ENTSPANNUNG UND AUFBAU – FIT IM ALLTAG

Das move Gesundheitsstudio mit seinen drei Standorten in der Region – Singen, Gottmadingen und Bodman – Ludwigshafen – hat sich durch seine Angebote, Kurse und Kompetenz einen Namen in der Region gemacht. Und am Sonntag, den 14. November von 10 bis 16 Uhr können sich Interessierte selbst überzeugen und einfach mal im Studio in Singen reinschnuppern: Es gibt einen Gesundheitstag mit Ernährungsberatung und Gesundheitschecks. Es können Messungen der Muskulatur vorgenommen werden, um den persönlichen Fitnessgrad zu ermitteln. Und gleichzeitig erfahren die interessierten Besucher, wie sie ihre Fitness steigern und agiler werden können. Einfach anmelden, denn die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen unter dr@movefitness.de oder 07731/61 021.



Physiotherapeutin Ulla Stumböck inmitten ihrer begeisterten Kursteilnehmer.



CrossFit-Trainerin Chayenne Schwarz gibt Anleitung für das richtige Training.



Corinna Mayer unterstützt Kunden im E-Gym-Zirkel und sorgt für die richtige Anwendung der Geräte. swb-Bilder: move Gesundheitsstudio

ENTSPANNUNG, PHYSIOTHERAPIE UND PILATES

Das ist die Welt von Physiotherapeutin Ulla Stumböck. Sie unterstützt ihre Kursteilnehmer darin, durch gezielte Übungen sich selbst helfen zu können. Sie sagt ganz klar: »Jeder Patient ist für sich selbst verantwortlich und muss den eigenen Körper wieder wahrnehmen. Dabei helfe und unterstütze ich, wo ich kann.« Gerade ältere Menschen haben oftmals viel zu wenig Bewegung im Alltag, gehen viel zu selten vor die Tür. Und genau hier kommt sie ins Spiel

mit Pilates und der Physiotherapie, ganz nach dem Motto »Hilfe zur Selbsthilfe«. Besonders gefragt sind die von ihr angebotenen Entspannungskurse. Über ein Vierteljahr hinweg übt sie mit ihren Kursteilnehmern eine Stunde lang sich tatsächlich zu entspannen. Denn Fernsehschauen oder vor dem Computer sitzen gehört nicht dazu. Aktives Entspannen muss und will gelernt sein. Durch autogenes Training, Kieferentspannung oder Achtsamkeitstraining lernen die Teilnehmer mit jeder Stunde mehr was es heißt, Körper und Seele etwas Gutes zu tun.

DER LEICHTE WEG ZUR FITNESS

Es ist ein leichter und einfacher Weg, die körperliche Fitness anzukurbeln und zu steigern: der Rehasport. Das ganzheitliche Training wird vom Hausarzt oder Orthopäden verschrieben und von den Krankenkassen übernommen. Für den Patienten ist dieses Training also komplett kostenfrei. Die Trainer begleiten jeden Kurs mit maximal 15 Teilnehmern. Das Ziel dabei: fit werden und den Alltag besser bestreiten. Für das individuelle Training nutzen viele Teilnehmer das

Zusatzangebot des Gerätetrainings. Nach einer individuellen Anamnese wird für die spezifischen Probleme an E-Gym-Geräten trainiert. Mit den modernen und einfach zu bedienenden Geräten fällt der Einstieg leicht und der Erfolg gibt Corinna Mayer und ihrem Team Recht: »Es tut den Leuten einfach gut, sich zu bewegen und bei uns ihren Körper zu trainieren. Und die einzelnen kleinen Gruppen unterstützen sich gegenseitig in ihrem Tun und motivieren sich. Das ist schön zu sehen, denn der soziale Gedanke dahinter spielt eine wichtige Rolle.«

CROSSFIT SINGEN: FÜR JEDE GENERATION

Der Trendsport ist nun auch in Singen angekommen: CrossFit. Dieses Training kann sowohl Indoor als auch Outdoor stattfinden und wird für die unterschiedlichsten persönlichen Leistungsansprüche genutzt – vom sportlich aktiven bis hin zu Menschen mit Rücken-, Schulter- oder Knieproblemen. Denn für dieses Training muss man nicht fit sein, man wird wieder fit. Eben gerade für Menschen mit Schmerzen im Bewegungsapparat kann diese Art des Trainings Unglaubliches bewirken. Es werden

alltägliche Bewegungsmuster trainiert wie das Heben von Einkaufstaschen oder Treppen steigen. Für jeden Kurs mit maximal zehn Teilnehmern und deren Bedürfnisse passen die Trainer das Programm individuell an. Durch gegenseitige Unterstützung und Motivation stellen sich schnell die ersten Erfolge ein. Trainerin Chayenne Schwarz ist sich sicher: »Egal welches Alter, egal welches Problem: Wir können helfen, dass es unseren Kursteilnehmern wieder besser geht. Das »Nichtstun« bei körperlichen Leiden ist das Problem. Und den Muskelkater gibt es bei uns inklusive – aber der ist von der guten Sorte.« K. Reihs



SANITÄTSHAUS BERNHARD SCHULZ

Wir tun alles
für Ihre Gesundheit!

Alle unsere Geschäfte sind mit hochwertigen TROTEC Raumluft-Reinigungsgeräten und HEPA 14 **Virenfilterfunktion** ausgerüstet.

- **Kompressionsstrümpfe** (Ihr zertifiziertes Fachgeschäft für Kompressionsstrümpfe bei Venenleiden und Lymph-Ödemen)
- **Orthopädische Schuheinlagen**
- **Brustepithesen** (passende BH's, Bademoden)
- **Bandagen/Orthesen**
- **Reha** (Rollatoren, Rollstühle, Pflegebetten, Bad- und Toilettenhilfen)
- **Elektro-Scooter** (6+10+15 km/h)
- **Acorn Treppenlifte**
- **Gesundes laufen** (Bequeme Schuhe z.B. Dux oder Florett)
- **und vieles mehr!**

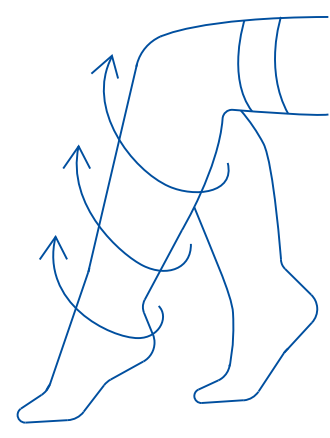


Selbstverständlich erhalten Sie umfassende Beratung und können sich jederzeit gerne mit Fragen an uns wenden. Ihr Sanitätshaus Bernhard Schulz seit 1992

Zähringerplatz 15 78464 Konstanz Telefon 07531/694470	Scheffelstraße 10 A 78315 Radolfzell Telefon 07732/890 3000	Überlinger Straße 9 88630 Pfullendorf Telefon 07552/6628
--	--	---



Bei KOMPRESSION BY ULLA dreht sich alles um Kompression



„Ihre Kompressionsversorgung soll Ihr bester Freund werden!“

Spezialisiert auf flachgestrickte Kompression
Bei Lymph- und Lip-Ödemen.

Strümpfe in unzähligen Variationen
Farben, Muster und diversen Dicken

Dazu ein An- und Ausziehtraining
Mit und ohne An- und Ausziehhilfen

Mitglied im Lymphnetz Konstanz

KOMPRESSION BY ULLA
Adam-Opel-Str. 8, 78239 Rielasingen, Tel.: 07731-8276735



DOROW CLINIC

ZAHNZENTRUM GOTTMADINGEN

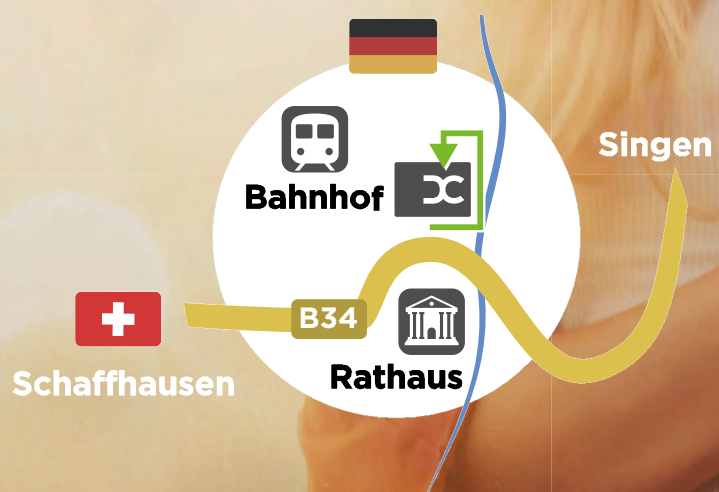


Neue Zähne im Schlaf!



Profitieren Sie von unserem einzigartigen
„smile360“ Behandlungskonzept.
Zurücklehnen – entspannen – lächeln!

Im Zentrum von Gottmadingen:



www.dorow-clinic.de

 Zahnsanierungs-Experten seit über 15 Jahren

 Neue Zähne an einem Tag dank „All-On-4“

 Alle Behandlungen auch in Dämmer Schlaf

**Jetzt unverbindlich
Beratungstermin vereinbaren!**

 **+49 77 31 - 7 11 93**

★★★★★ Über 150.000 glückliche Patientinnen und Patienten

FREIBURG · LÖRRACH · WALDSHUT · **GOTTMADINGEN** · BAD SÄCKINGEN · JESTETTEN · KONSTANZ